

Stand: Korrigierte Version vom 25.07.2020
(Berichtigungen siehe Erratum im Anhang)
Daten: 02.05.2019

Reporting Set Beschaffungscontrolling 2018

Bundesverwaltung

Inhaltsverzeichnis

1	Management Summary	3
2	Instrumente Beschaffungscontrolling	5
2.1	Datenvollständigkeit	5
2.2	Hinweis auf gemeinsamen Jahresbericht der zentralen Beschaffungsstellen	6
2.3	Vergleichbarkeit der SBeZ mit der Staatsrechnung	6
2.4	Ansprechstelle.....	6
3	Ergebnisse	7
3.1	Gesamtauswertungen nach Departement.....	7
3.2	Zuständigkeit der zentralen Beschaffungsstellen gemäss Org-VöB.....	9
3.3	Beschaffungsbereiche und Beschaffungskategorien	11
3.4	Beschaffungsverfahren.....	12
3.4.1	Vergaben über dem WTO-Schwellenwert nach Beschaffungsverfahren	12
3.4.2	Freihändige Vergaben über dem WTO-Schwellenwert: Qualitätssicherung	12
3.4.3	Vertragsvolumen nach Beschaffungsverfahren, Mehrjahresvergleich	14
3.5	Lieferantenanalyse	15
3.5.1	Die 5 umsatzstärksten Lieferanten nach Beschaffungsbereich.....	15
3.5.2	Geografische Verteilung der Lieferanten	17
3.5.3	Auffälligkeiten bei Folgeaufträgen 2014 – 2017	18
3.6	Nachhaltige Beschaffung.....	19
3.6.1	Wirtschaftliche Aspekte der nachhaltigen Beschaffung.....	19
3.6.2	Soziale Aspekte der nachhaltigen Beschaffung	20
3.6.3	Ökologische Aspekte der nachhaltigen Beschaffung	20
4	Massnahmencontrolling	21
5	Massnahmen	22
6	Anhang 1: Detailauswertungen	23
7	Anhang 2: Abkürzungsverzeichnis	52
8	Anhang 3: Erratum	54

1 Management Summary

Das jährliche Reporting Set Beschaffungscontrolling der zentralen Bundesverwaltung liefert Beschaffungskennzahlen auf Stufe Bundesverwaltung mit dem Ziel, Handlungsempfehlungen für eine ordnungsmässige und nachhaltige Beschaffung abzugeben.

Die Grundlage für die vorliegende Berichterstattung bildet die Verordnung über die Organisation des öffentlichen Beschaffungswesens der Bundesverwaltung (Org-VöB).

Seit 2012 erfolgte eine jährliche Berichterstattung über das Beschaffungscontrolling an den Bundesrat und seit 2014 ebenfalls eine an die Finanzdelegation (FinDel).

Vergaben

Im Jahr 2018 tätigte die gesamte Bundesverwaltung 1'014 Vergaben über dem WTO-Schwellenwert mit einem Volumen von 4.90 Milliarden Franken. 81% dieses Volumens – nämlich 3.96 Milliarden Franken - wurden in einem Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung¹) vergeben. Die Anzahl und das Volumen der freihändigen Vergaben über dem WTO-Schwellenwert blieb gegenüber dem Vorjahr relativ stabil (plus 2 Vergaben, plus 56 Millionen Franken). Im Verhältnis zum Gesamtvolumen aller Vergaben über dem WTO-Schwellenwert sind die freihändigen gegenüber dem Vorjahr um 4 Prozentpunkte² gesunken. Freihändige Vergaben basieren auf entsprechenden rechtlichen Grundlagen (Art. 3 BöB, Art. 13 VöB) und folgen über die Zeit hinweg nicht einer linearen Entwicklung. Sie können bedarfsgesteuert periodisch anfallen. In dem konsequent der gesamte Life-Cycle ausgeschrieben wird, können freihändige Nachfolgebeschaffungen minimiert werden, jedoch sinkt dadurch nicht unbedingt die Abhängigkeit zum Lieferanten.

Zahlungen

Was die tatsächlich getätigten Zahlungen für Beschaffungen anbelangt, wurden im Jahr 2018 mit 5.55 Milliarden Franken rund 136 Millionen weniger ausgegeben als im Vorjahr. Die vier zentralen Beschaffungsstellen (BBL, armasuisse, ASTRA, Bundesreisezentrale) sind in den jeweiligen Beschaffungskategorien gemäss Org-VöB für rund 87% der Beschaffungszahlungen der gesamten Bundesverwaltung zuständig (4.86 Milliarden Franken). Die restlichen 13% der Beschaffungszahlungen liegen im dezentralen Zuständigkeitsbereich der Verwaltungseinheiten. Die Beschaffungszahlungen können jährlich genau abgegrenzt werden und sind deshalb im Gegensatz zum Vergabevolumen weniger stark jährlichen Schwankungen ausgesetzt. Im Bereich Beratung sind die Beschaffungszahlungen 2018 gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken und zwar um 14 Millionen auf 158 Millionen Franken. Beschaffungszahlungen an Firmen mit Sitz im Ausland sind gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken (minus 33 Millionen auf 453 Millionen Franken), und machen weiterhin weniger als 10% der gesamten Beschaffungszahlungen aus.

Delegationen

Die Anzahl der Delegationen ist gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben (aktuell 115 laufende Delegationen). Die Erteilung einer Delegation ist an Voraussetzungen geknüpft. So muss die Delegationsempfängerin über fundierte Fachkenntnisse im öffentlichen Beschaffungswesen verfügen und darlegen, dass eine zentrale Beschaffung nicht zweckmässig ist.

Lieferanten

Mehr als zwei Drittel der 40 umsatzstärksten Lieferanten sind im Rüstungs-, Bau- oder Informatikbereich tätig. Leistungen in diesen Bereichen werden von den zentralen Beschaffungsstellen armasuisse, ASTRA und BBL beschafft. Gegenüber dem Vorjahr verringerten sich die Auffälligkeiten in diesem Bereich, bezogen auf das Volumen, um 0.4 Prozentpunkte (vgl. Kapitel 3.5.3).

¹ Einladungsverfahren oberhalb der WTO-Schwellenwerte werden bei militärischen Gütern des VBS durchgeführt.

² Der Begriff Prozentpunkt ist ein sprachliches Hilfsmittel zur Bezeichnung des absoluten Unterschiedes zwischen zwei relativen Angaben, die in Prozent vorliegen.

Massnahmen

Die in diesem Bericht aufgeführten Massnahmen zielen darauf ab, einerseits die Qualität der Datenbasis zum Beschaffungscontrolling zu verbessern (insbesondere in Bezug auf die Datenvollständigkeit) und andererseits Volumenbündelungen zu fördern. Der Umsetzungsgrad der Massnahmen wird jährlich beurteilt.

Bei den Massnahmen 2019 wird insbesondere das Ziel weiterverfolgt, den Bezug von einer Vergabe zu einem Vertrag zu erhöhen. Die dafür notwendigen Systemvoraussetzungen bestehen seit Ende 2018. Eine Erfassungspflicht gilt bei Beschaffungsverfahren über dem WTO-Schwellenwert ab dem 1.1.2019.

2 Instrumente Beschaffungscontrolling

Im Rahmen des Beschaffungscontrollings wird die Durchgängigkeit der Daten von der Vergabe bis zur Zahlung überprüft (vgl. Anhang 6.1). Das Beschaffungscontrolling auf Stufe Bund stützt sich auf folgende drei Instrumente:

- Die Statistik der Beschaffungszahlungen (SBeZ), welche alle beschaffungsrechtlich relevanten Zahlungen enthält;
- Das Instrument Vertragsmanagement Bundesverwaltung (VM) als Datenbasis für Verträge bzw. Bestellungen und für alle Vergaben über dem WTO-Schwellenwert³;
- Das Monitoring nachhaltige Beschaffung (MnB), welches Informationen zu ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Aspekten bei ausgewählten Ausschreibungen enthält.

2.1 Datenvollständigkeit

Die drei Instrumente des Beschaffungscontrollings sind bei allen Departementen und in den Organisationseinheiten der Parlamentsdienste, des Bundesrats und der Bundeskanzlei eingeführt.

Jedoch sind die Verträge zu den Nationalstrassenprojekten des ASTRA noch nicht im Instrument Vertragsmanagement erfasst. Mit der Ablösung des Baukostenmanagement-Tools «TDcost» im Jahr 2021 wird das ASTRA künftig eine vollständige und konsolidierbare Datenbasis für das Beschaffungscontrolling zur Verfügung stellen⁴.

Bezug von Beschaffungszahlungen zu Verträgen/Bestellungen

Im Jahr 2018 referenzierten 66% der Beschaffungszahlungen auf eine Bestellung im VM. Werden die rund 1.46 Milliarden Franken der vom ASTRA jährlich getätigten Beschaffungszahlungen im Nationalstrassenbau ausgeklammert, erhöht sich dieser Wert auf 89%. Die restlichen 11% erklären sich mehrheitlich durch Kleinbeschaffungen unter 5'000 Franken. Eine Erfassungspflicht im VM gilt ab einem Betrag von 5'000 Franken. Im Vorjahr wurde zu diesem Aspekt der Datenvollständigkeit eine Massnahme definiert (vgl. Anhang 6.9.1).

Bezug von Verträgen über dem WTO-Schwellenwert zu Vergaben

31% der Verträge über dem WTO-Schwellenwert des Jahres 2018 nahmen Bezug auf eine Vergabe im VM-System. Um die Datenvollständigkeit in diesem Bereich zu fördern, wurde eine Massnahme dazu definiert. Der tiefe Wert begründet sich wie folgt: Einerseits wurden erst Ende 2018 die technischen Rahmenbedingungen erweitert, welche es ermöglichen, einen Bezug zur Vergabe direkt bei den Bestellungen zu hinterlegen. Andererseits können sich Verträge auf Vergaben aus Vorjahren beziehen. Hier besteht ein Nacherfassungsbedarf, für welchen eine Massnahme definiert wurde (vgl. Kapitel 5 und Anhang 6.1.1 und 6.10.1).

³ Das Instrument Vertragsmanagement BVerw (VM) besteht aus verschiedenen Modulen. Die Vergaben über dem WTO-Schwellenwert werden im Modul Vergabedokumentation bzw. im Modul Vergabemanagement erfasst.

⁴ Wie der vierte Bericht zum Beschaffungswesen des ASTRA zeigt, verfügt das ASTRA über eine eigene Datenbasis: <https://www.astra.admin.ch/astra/de/home/das-astra/organisation/beschaffungswesen.html>. Im vorliegenden Bericht fehlt die Datenbasis zu den Verträgen des ASTRA. Die Vergaben über dem WTO-Schwellenwert erfasst das ASTRA jedoch auch im VM und sie sind somit im vorliegenden Bericht enthalten.

2.2 Hinweis auf gemeinsamen Jahresbericht der zentralen Beschaffungsstellen

Auf Empfehlung der FinDel vom 12. Dezember 2017 haben die zentralen Beschaffungsstellen erstmalig einen gemeinsamen Jahresbericht zum Beschaffungswesen erstellt. Der Jahresbericht fördert die Transparenz und das Verständnis für das öffentliche Beschaffungswesen von armasuisse, ASTRA, BBL und BRZ.

Die Auswertungen des Jahresberichts sowie das vorliegende Reporting Set stützen sich auf dieselbe Datenbasis (exkl. BRZ). Die Auswertungen des Jahresberichts beinhalten jedoch nur diejenigen Beschaffungen, für welche die zentralen Beschaffungsstellen zuständig sind. Der vorliegende Bericht umfasst auch die Beschaffungen im dezentralen Zuständigkeitsbereich der Bedarfsstelle.

Beide Berichte wurden am 20. September 2019 gleichzeitig auf der Homepage der BKB veröffentlicht.

2.3 Vergleichbarkeit der SBeZ mit der Staatsrechnung

Zwischen der Statistik der Beschaffungszahlungen (SBeZ) und der Staatsrechnung bestehen Unterschiede. Sie erklären sich mit den unterschiedlichen Grundsätzen, nach welchen die Zahlen erhoben werden: Die Statistik der Beschaffungszahlungen dokumentiert ausschliesslich beschaffungsrechtlich relevante Geldflüsse. Dies sind Beträge, welche die zentrale Bundesverwaltung innerhalb eines Kalenderjahres effektiv an ihre Lieferanten für kommerzielle Leistungen bezahlt hat. Die SBeZ unterscheidet im Gegensatz zur Staatsrechnung nicht zwischen Zahlungen für Investitionen oder laufende Ausgaben und berücksichtigt weder Abschreibungen noch zeitliche Abgrenzungen nach den Regeln der «kaufmännischen Buchführung».

2.4 Ansprechstelle

Dateneigner bleiben die Departemente/BK und die entsprechenden Verwaltungseinheiten. Für die Beantwortung von Anfragen ist das BBL federführend. Die Koordination bei departementsübergreifenden (BGÖ-)Gesuchen wird von der BK übernommen.

3 Ergebnisse

Die Ergebnisse werden nach Themenfeldern gegliedert:

- Kapitel 3.1 gibt eine erste Übersicht.
- Kapitel 3.2 legt den Fokus auf die Zuständigkeiten der zentralen Beschaffungsstellen und den von ihnen erteilten Delegationen.
- Kapitel 3.3 unterteilt die Beschaffungen der Bundesverwaltung in Beschaffungsbereiche.
- Kapitel 3.4 geht insbesondere auf das freihändige Beschaffungsverfahren ein.
- Kapitel 3.5 analysiert die Struktur der Lieferanten, beispielsweise nach der geografischen Verteilung.
- Kapitel 3.6 widmet sich der nachhaltigen Beschaffung.

3.1 Gesamtauswertungen nach Departement

Vergaben über dem WTO-Schwellenwert

Im Jahr 2018 erfolgten 1'014 Vergaben über dem WTO-Schwellenwert mit einem Volumen von 4.90 Milliarden Franken. Diese verteilen sich wie folgt auf die Departemente:

- EFD: 1.49 Milliarden Franken (193 Zuschläge)
- UVEK: 1.43 Milliarden Franken (415 Zuschläge)
- VBS: 1.30 Milliarden Franken (226 Zuschläge)
- Weitere Departemente (EDA, EDI, EJPD, WBF, PD, BR, BK): 0.68 Milliarden Franken (180 Zuschläge)

Die Anzahl der Vergaben über dem WTO-Schwellenwert verringert sich gegenüber dem Vorjahr um 9 Prozent (minus 99). Gleichzeitig erhöhte sich das Volumen um rund eine Milliarde Franken. Da Vergaben über dem WTO-Schwellenwert meist eine lange Laufzeit haben und Optionen enthalten, können bei Jahresvergleichen grosse Schwankungen vorkommen. Beim BBL nahm das Volumen gegenüber dem Vorjahr um 1.2 Milliarden Franken zu. Diese Zunahme erklärt sich durch einen neuen Erfassungsgrundsatz bei der zivilen Bundesverwaltung: Seit 2018 erfolgt die Erfassung der Vergaben über dem WTO-Schwellenwert gemäss definierter Zuständigkeit in der Org-VöB. Es handelt sich somit nicht nur um Vergaben, welche das BBL für seinen eigenen Bedarf tätigt, sondern hauptsächlich um solche, welche das BBL in seiner Rolle als zentrale Beschaffungsstelle für die Bedarfsstellen innerhalb der zentralen Bundesverwaltung vornimmt. Der Anteil des Volumens von freihändigen Vergaben über dem Schwellenwert liegt bei 19% und reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr (minus 4 Prozentpunkte).

Verträge unabhängig vom Schwellenwert

Nach erfolgtem Zuschlag dürfen Verträge abgeschlossen werden. Im 2018 startete die Laufzeit von 146'443 neuen Verträgen bzw. Bestellungen. Diese beziehen sich nicht nur auf Vergaben über dem WTO-Schwellenwert, sondern generell auf alle Vergaben unabhängig vom Auftragswert. Zudem können sich diese Verträge auch auf mehrere Jahre zurückliegende Vergaben beziehen. Nicht enthalten sind die Verträge für die Nationalstrassenprojekte des ASTRA. Die departementale Aufteilung gestaltet sich wie folgt:

- VBS: 2.24 Milliarden (79'959 Verträge/Bestellungen)
- EFD: 0.81 Milliarden (50'207 Verträge/Bestellungen)
- Weitere Departemente (EDA, EDI, EJPD, WBF, UVEK, PD, BR, BK): 0.99 Milliarden (16'277 Verträge)

Vor allem beim VBS und EFD sind die Abrufe aus Rahmenverträgen enthalten, was die hohe Anzahl von Verträgen begründet – beispielsweise Bestellungen von Lagerartikeln oder Direktlieferungen an Dritte. Gegenüber dem Vorjahr hat das Vertragsvolumen um 40 Millionen Franken zugenommen. Sowohl das Vergabe- wie auch das Vertragsvolumen folgen über die Zeit keiner

linearen Entwicklung. Aufgrund von grossen Vergaben oder Verträgen, welche nur periodisch anfallen, zeigen sich im Jahresvergleich grosse Schwankungen.

Beschaffungszahlungen

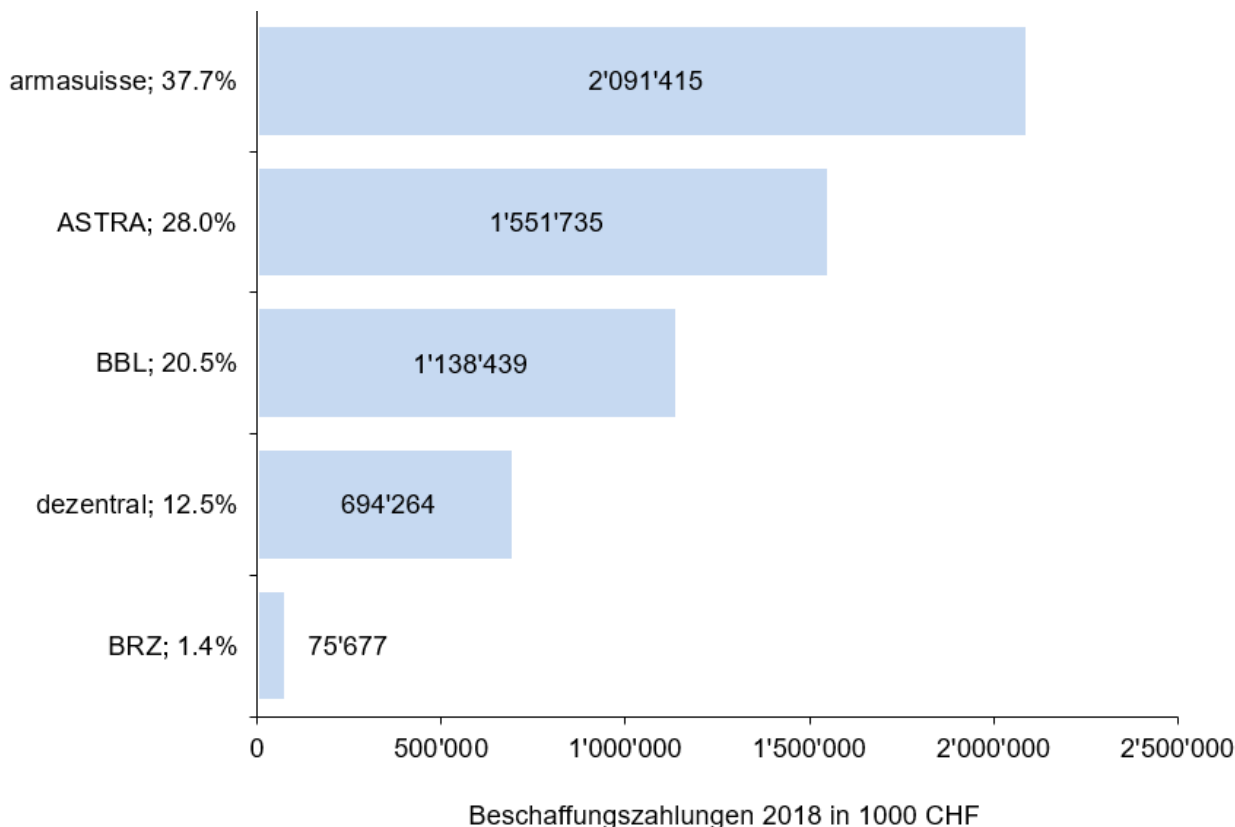
Im Jahr 2018 wurden effektive Zahlungen von 5.55 Milliarden Franken getätigt, rund 136 Millionen Franken weniger als im Vorjahr. Die Beschaffungszahlungen der Bundesverwaltung im Jahr 2018 verteilen sich wie folgt auf die Departemente:

- VBS: 2.28 Milliarden Franken
- UVEK: 1.71 Milliarden Franken
- EFD: 0.86 Milliarden Franken
- Weitere Departemente (EDA, EDI, EJPD, WBF, PD, BR, BK): 0.70 Milliarden Franken

In den Departementen mit den meisten Beschaffungszahlungen sind die grössten zentralen Beschaffungsstellen armasuisse (VBS), ASTRA (UVEK) und BBL (EFD) angesiedelt. Beim VBS reduzierten sich die Beschaffungszahlungen um 419 Millionen Franken. Die Schwankungen bewegen sich im üblichen Bereich und sind teilweise auch durch die Abgrenzungen der Periode (Bestellung – Zahlung) zu begründen. Gleichzeitig erhöhten sich die Beschaffungszahlungen beim UVEK um 377 Millionen Franken. Grund für die Zunahme der Beschaffungszahlungen ist die Erhöhung der Bautätigkeit im Nationalstrassenbereich im 2018, die dank Einführung des Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds (NAF) möglich wurde.

3.2 Zuständigkeit der zentralen Beschaffungsstellen gemäss Org-VöB

Die Beschaffungszahlungen werden den rund 60 Beschaffungskategorien gemäss Zuständigkeit der Org-VöB und des Anhangs 1 zur Weisung Beschaffungscontrolling⁵ zugeordnet. Untenstehendes Balkendiagramm macht eine Aussage über die Zuständigkeit gemäss Anhang 1 der Weisung Beschaffungscontrolling, unabhängig davon, welche Verwaltungseinheit die Rechnungen bezahlt hat.



Eine detaillierte Tabelle nach Departement befindet sich im Anhang 6.3.1. Die vier zentralen Beschaffungsstellen sind in den jeweiligen Beschaffungskategorien gemäss Org-VöB für rund 87% der Beschaffungszahlungen der gesamten Bundesverwaltung zuständig (4.86 Milliarden Franken):

- die armasuisse mit insgesamt 38% für Lebensmittel, Textilien, Treibstoff, Rüstungsgüter, Medizin, Kraftfahrzeuge, Transport, Sport, Informatik- und Kommunikationstechnik (IKT) der Armee sowie militärische Bauten;
- das Bundesamt für Strassen (ASTRA) mit insgesamt 28% für den Nationalstrassenbau;
- das BBL mit insgesamt 21% für Publikationen, elektronische Medien, Büromatik, Kopier-technik, Büro- und Raumausstattung, Bürobedarf, Postdienstleistungen, IKT zivil, Informatikdienstleistungen sowie für zivile Bauten;
- und die Bundesreisezentrale (BRZ) mit insgesamt 1% für den Geschäftsreisebereich des Bundes⁶.

13% der Zahlungen beziehen sich auf Beschaffungskategorien, für welche die dezentralen Bedarfsstellen zuständig sind.

⁵ Die Weisungen über das Beschaffungscontrolling befinden sich auf dem Beschaffungsportal der Bundesverwaltung: <https://www.beschaffung.admin.ch/bpl/de/home/beschaffung/weisungen.html>

⁶ Im Jahr 2018 hat die BRZ Leistungen für Flüge Europa & Übersee, Bahn International, Hotel, Mietwagen sowie diverse Reiseleistungen von Total 33.1 Mio. Franken zentral beschafft. Die Differenz wurde dezentral über die Bedarfsstellen direkt bezogen.

Die zentrale Beschaffungsstelle BBL delegierte im Jahr 2018 rund 10% der Beschaffungszahlungen in ihrem Zuständigkeitsbereich. Die zentrale Beschaffungsstelle armasuisse weist ebenfalls einen Anteil am delegierten Volumen von 10% aus.

Im Jahr 2018 bestanden 115 Delegationen der zentralen Beschaffungsstellen: 54 bei der zentralen Beschaffungsstelle armasuisse und 61 bei der zentralen Beschaffungsstelle BBL. Die Anzahl der Delegationen ist gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben. Im Jahr 2017 sind bei der zentralen Beschaffungsstelle armasuisse neun Delegationen abgelaufen und sieben sind im Jahr 2018 neu dazugekommen. Bei der zentralen Beschaffungsstelle BBL sind acht Delegationen im Jahr 2017 abgelaufen und zehn neue Delegationen im Jahr 2018 dazugekommen (Detailauswertung im Anhang 6.3.2).

Die zentralen Beschaffungsstellen respektive die BKB nehmen Überprüfungen bei den Beschaffungsdelegationen vor, denn die Erteilung einer Delegation ist an Voraussetzungen geknüpft (vgl. Art. 13 Org-VöB). So muss die Delegationsempfängerin über fundierte Fachkenntnisse im öffentlichen Beschaffungswesen verfügen und darlegen, dass eine zentrale Beschaffung nicht zweckmässig ist. Im Jahr 2018 wurden 27 Delegationen erneuert und insgesamt 16 Delegationen neu erteilt. Bei diesen 43 von 114 Delegationen waren die erwähnten Voraussetzungen erfüllt. Bei den anderen Delegationen finden Stichproben zur Überprüfung der Voraussetzungen statt.

Sonderdelegationen

Per 01.01.2016 hat die BKB die zentralen Beschaffungsstellen armasuisse und BBL im Rahmen von Sonderdelegationen im Sinne einer Übergangsregelung dazu ermächtigt:

1. Delegationen für Beschaffungen unter 5'000 Franken exkl. MWST zu erteilen («Kleinmengenbeschaffung»). Für Güter- und Dienstleistungen, die im Sortiment oder Katalog einer zentralen Beschaffungsstelle enthalten sind oder über einen Rahmenvertrag bezogen werden können, kommt diese Regelung nicht zur Anwendung.
2. Delegationen zur Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen ab 5'000 Franken bis zum Schwellenwert von aktuell 230'000 Franken exkl. MWST («unterschwellige Beschaffungen», inkl. Berichterstattung) zu erteilen. 19 der oben erwähnten 54 Delegationen der armasuisse basieren auf dieser Ermächtigung.

Diese beiden Sonderdelegationen sind befristet bis zur Inkraftsetzung des revidierten BöB.

Eine weitere Sonderdelegation hat die BKB per 01.01.2018 der Armeeapotheke erteilt und sie zur Beschaffung von Medikamenten, Arzneimitteln und medizinischen Produkten im Sinne von Anhang 1 Ziff. 5 Org-VöB ermächtigt. In der Org-VöB ist dieser Beschaffungsbereich der armasuisse zugeschrieben, obwohl die Armeeapotheke als spezialisierte Beschaffungsstelle dafür zuständig ist. Diese Regelung gilt bis zum Inkrafttreten einer Anpassung der Kompetenzzuordnung in der Org-VöB im Sinne dieser Sonderdelegation.

Sind die Voraussetzungen für die Erteilung dieser Sonderdelegationen nicht mehr erfüllt, werden sie von der BKB mit sofortiger Wirkung widerrufen.

3.3 Beschaffungsbereiche und Beschaffungskategorien

Der Bereich Bau umfasst den Tief- und Hochbau. Zuständig sind hier vor allem drei zentrale Beschaffungsstellen: das ASTRA für den Nationalstrassenbau, das BBL für zivile Bauten und die armasuisse für militärische Bauten. Mit fast 2.5 Milliarden Franken tätigt die Bundesverwaltung in diesem Beschaffungsbereich jährlich 44% der Gesamtzahlungen. Grund für die Zunahme der Beschaffungszahlungen ist die Erhöhung der Bautätigkeit im Nationalstrassenbereich im 2018, die dank Einführung des Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds (NAF) möglich wurde.

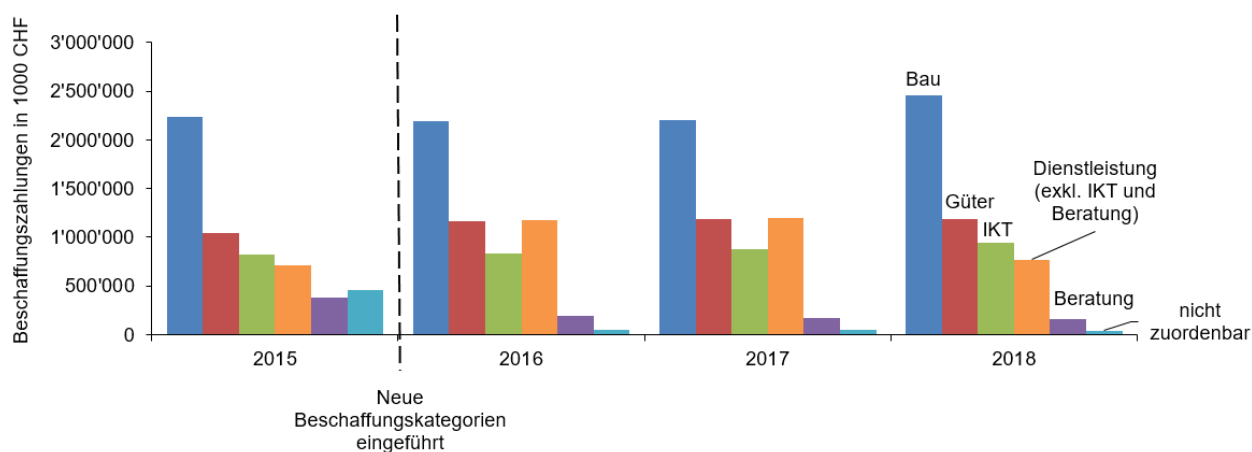
Der Anteil der getätigten Zahlungen im Beschaffungsbereich Güter blieb gegenüber dem Vorjahr konstant bei 21% der Beschaffungszahlungen. Dies sind 1.2 Milliarden Franken.

Im Bereich IKT werden jährlich rund 0.9 Milliarden Franken (17%) Beschaffungszahlungen getätigt. Hier ist eine leichte Zunahme von 2 Prozentpunkten zu verzeichnen.

Der Beschaffungsbereich Dienstleistungen (ausser IKT und Beratung) hat um 431 Millionen Franken abgenommen und beträgt nun 0.8 Milliarden Franken (14%). Dies begründet sich damit, dass güternahe Dienstleistungen im militärischen Bereich wie Wartung und Reparatur konsequent den entsprechenden Güterkategorien zugeordnet wurden.

Im Bereich Beratung werden jährlich rund 0.2 Milliarden Franken Beschaffungszahlungen getätigt (3%). Gegenüber dem Vorjahr sind sie leicht gesunken und zwar um 14 Millionen auf 158 Millionen Franken.

Dass die nicht zuordenbaren Beschaffungszahlungen seit drei Jahren weniger als 1% betragen, ist auf die Einführung von acht neuen Beschaffungskategorien im Dienstleistungsbereich zurückzuführen (beispielsweise für Expertisen, politikorientierte Beratung, Personalverleih oder internationale Zusammenarbeit).



Detailauswertungen zu den einzelnen Beschaffungskategorien sowie die entsprechenden Auswertungen mit der Datenbasis der Verträge finden sich im Anhang 6.4.

3.4 Beschaffungsverfahren

Bei Vergaben der öffentlichen Hand kommen gemäss BöB/VöB die folgenden Verfahren zur Anwendung: offenes, selektives, freihändiges und Einladungsverfahren. Kapitel 3.4.1 gibt eine Übersicht über diese vier Beschaffungsverfahren bei Vergaben über dem WTO-Schwellenwert. Eine Vergabe kann einen oder mehrere Verträge bzw. Bestellungen zur Folge haben. Mit Verträgen werden konkrete Verpflichtungen eingegangen. In Kapitel 3.4.3 werden die Beschaffungsverfahren derjenigen Verträge analysiert, deren Laufzeit im Jahr 2018 startete. Diese Verträge können sich auch auf mehrere Jahre zurückliegende Vergaben beziehen. Beim freihändigen Verfahren wird ein Auftrag direkt an einen Anbieter oder eine Anbieterin vergeben. Dafür müssen gewisse Voraussetzungen erfüllt sein. Kapitel 3.4.2 geht auf diese Voraussetzungen ein und gibt Auskunft über die Qualitätssicherung bei freihändigen Vergaben über dem WTO-Schwellenwert.

3.4.1 Vergaben über dem WTO-Schwellenwert nach Beschaffungsverfahren

Alle Vergaben über dem WTO-Schwellenwert werden in den Systemen Vergabedokumentation oder Vergabemanagement erfasst, welche Bestandteile des VM sind. Im öffentlichen Beschaffungswesen sind zurzeit folgende WTO-Schwellenwerte (exkl. MwSt.) relevant:

- Güter und Dienstleistungen: 230'000 Franken
- Bauleistungen: 8'700'000 Franken

Im Jahr 2018 erfolgten 1'014 Zuschläge über dem WTO-Schwellenwert mit einem Volumen von 4.90 Milliarden Franken. Dieses Volumen teilt sich wie folgt auf die Beschaffungsverfahren auf:

- 616 Vergaben im offenen Verfahren über WTO-Schwellenwert: 3.63 Milliarden
- 371 Vergaben im freihändigen Verfahren über WTO-Schwellenwert: 0.95 Milliarden
- 20 Vergaben im selektiven Verfahren über WTO-Schwellenwert: 0.32 Milliarden
- 7 Vergaben im Einladungsverfahren⁷ über WTO-Schwellenwert: 0.005 Milliarden

81% des Vergabevolumens über dem WTO-Schwellenwert – nämlich 3.96 Milliarden Franken – wurden in einem Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung) vergeben. Im Vorjahr lag dieser Wert bei 77%.

Die Anzahl der freihändigen Vergaben über dem WTO-Schwellenwert blieb gegenüber dem Vorjahr stabil (plus 2 Vergaben). Das Volumen stieg um 56 Millionen Franken auf 946 Millionen Franken. Die Zunahme des Vergabevolumens im VBS und im EFD lässt sich in erster Linie durch periodisch anfallende Beschaffungsgeschäfte erklären. Insbesondere im Rüstungsbereich (militärische Systeme mit langer Einsatzzeit) erfolgen Vergaben mit hohem Volumen in der Regel über mehrere Jahre. Je nach Vergabezeitpunkt kann dies zu Schwankungen in der jährlichen Betrachtung führen.

3.4.2 Freihändige Vergaben über dem WTO-Schwellenwert: Qualitätssicherung

Die folgenden Aussagen beziehen sich auf die bereits erwähnten 371 freihändigen Vergaben über dem WTO-Schwellenwert (Volumen von 0.95 Milliarden Franken).

Der Anteil der auf simap.ch publizierten Vergaben ist gegenüber dem Vorjahr um 8 Prozentpunkte gestiegen – von 45% im 2017 auf 53% im 2018. Nicht alle freihändigen Vergaben müssen publiziert werden. Keine Publikationspflicht besteht bei Beschaffungen des 3. Kapitels der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen (VöB, übrige Beschaffung). Hierbei handelt es sich um Dienstleistungen und militärische Güter, welche nicht in den Anhängen 1 und 1a

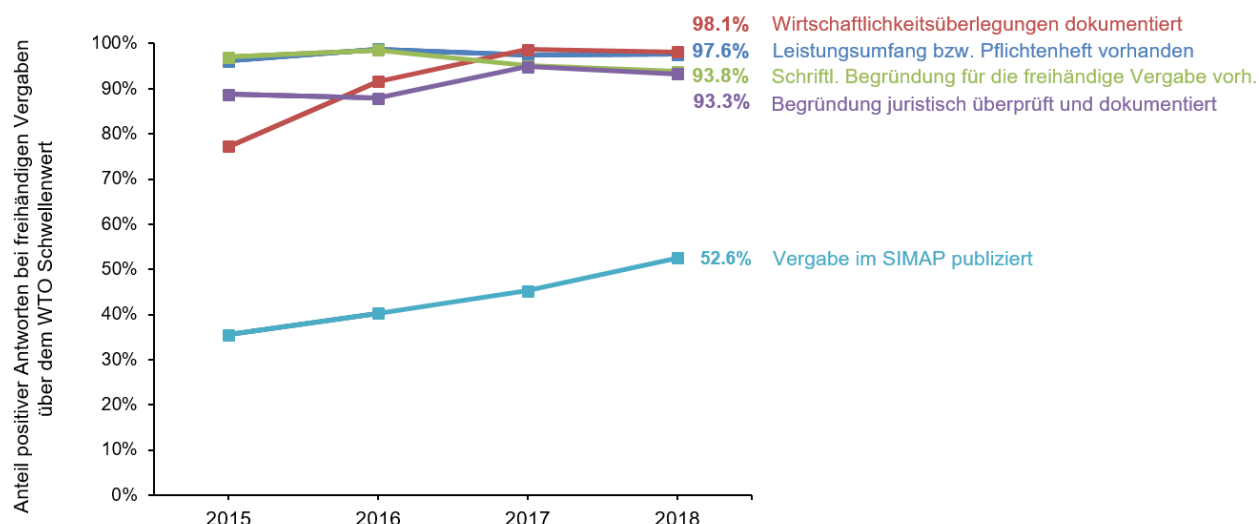
⁷ Einladungsverfahren oberhalb der WTO-Schwellenwerte werden bei militärischen Gütern des VBS durchgeführt.

VöB aufgeführt sind, wie bestimmte militärische Güter, Personalverleih, gewisse Forschungsaufträge, medizinische Dienstleistungen oder gewisse Kampagnen, die einen sozialpolitischen Zweck verfolgen. Gegenwärtig wird bei 209 freihändigen Vergaben angegeben, dass diese nach dem Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) erfolgten. Die anderen 162 freihändigen Vergaben erfolgten nach 3. Kapitel VöB.

Weiterhin befindet sich die Qualitätssicherung von freihändigen Vergaben über dem WTO-Schwellenwert auf einem hohen Niveau:

- Bei 98% wurden vor dem Zuschlag Wirtschaftlichkeitsüberlegungen beispielsweise mittels Berechnung von Kosten/Nutzen/Wirtschaftlichkeit dokumentiert.
- Bei 98% wurde der Leistungsumfang beschrieben oder ein Pflichtenheft erstellt.
- Nebst 100%igen Verweisen zum Gesetz liegen bei 94% eine schriftliche Begründung für die freihändige Vergabe vor.
- Bei 93% der Vergaben wurde die Begründung juristisch überprüft und das Resultat dokumentiert.

Das Ziel, 100% aller überschwelligen Freihänder durch Juristinnen überprüfen zu lassen, wird weiterhin mit Nachdruck verfolgt.

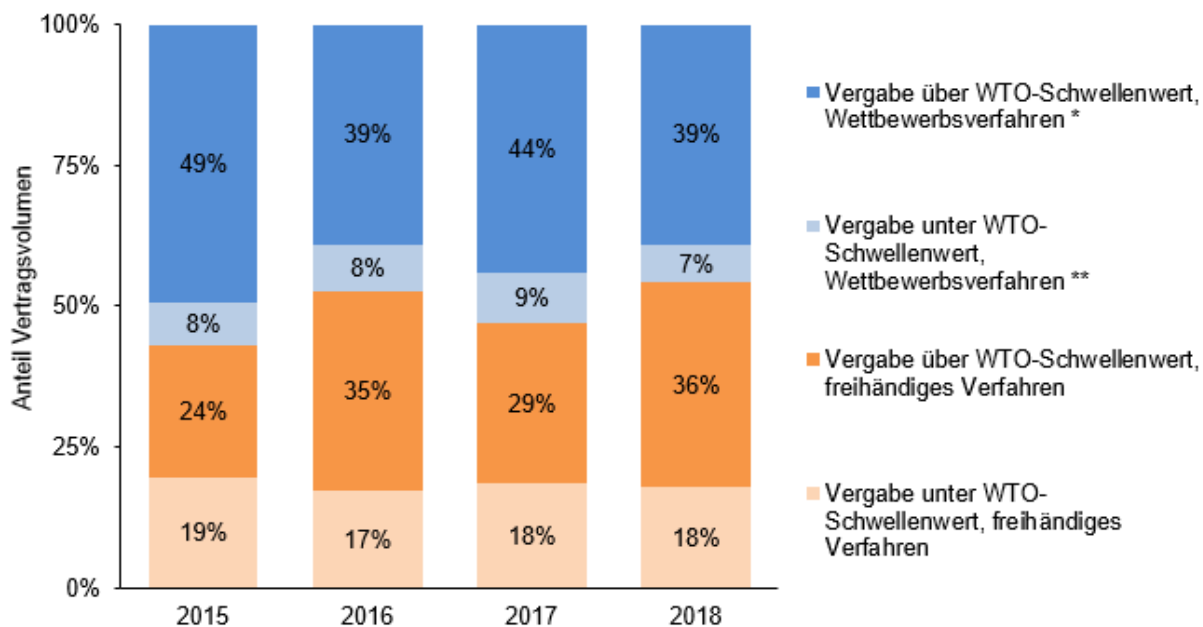


Detailauswertungen zur Qualitätssicherung bei freihändigen Vergaben über dem WTO-Schwellenwert finden sich in Anhang 6.5.2.

3.4.3 Vertragsvolumen nach Beschaffungsverfahren, Mehrjahresvergleich

Im VM sind 146'443 Verträge bzw. Bestellungen erfasst, die beschaffungsrechtlich relevant sind und im Jahr 2018 beginnen. Die damit eingegangenen vertraglichen Verpflichtungen belaufen sich auf 4.04 Milliarden Franken. Nicht enthalten sind – wie bereits erwähnt – die Nationalstrassenprojekte des ASTRA.

Werden diejenigen Verträge, welche im Jahr 2018 neu beginnen, mit denjenigen der Vorjahre auf ihr Beschaffungsverfahren hin verglichen, zeigt sich folgendes Bild:



* offen, selektiv, Einladung nur VBS

** Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv

Da es sich um die Datenbasis der Verträge handelt, kann sich das Beschaffungsverfahren auch auf mehrere Jahre zurückliegende Vergaben beziehen.

46% des im 2018 verpflichteten Vertragsvolumens basiert auf einem Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung). Dieser Wert hat gegenüber dem Vorjahr um 7 Prozentpunkte abgenommen.

Rund 54% des Vertragsvolumens von 2018 beruht auf dem freihändigen Verfahren. Das Volumen der Verträge, welche auf einem freihändigen Verfahren über dem WTO-Schwellenwert beruhen, hat im Jahr 2018 zugenommen. Dies ist in erster Linie auf einige grosse Rüstungsgeschäfte (Nach- / Folgebeschaffungen) im VBS zurückzuführen, die 2018 grössere Bestellungen ausgelöst haben.

Detailauswertungen dazu finden sich im Anhang 6.5.3.

Wird ein Auftrag direkt und ohne Ausschreibung vergeben, so gelten die im Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen unter Art. 3 sowie die in der Verordnung unter Art. 13 und Art. 36 festgelegten Voraussetzungen. Bei Verträgen, die auf einer freihändigen Vergabe beruhen, handelt es sich unabhängig des Schwellenwerts am häufigsten um Leistungen,

- die zur Ersetzung, Ergänzung oder Erweiterung bereits erbrachter Leistungen der ursprünglichen Anbieterin vergeben werden (Folgaufträge gemäss Art. 13 Abs. 1 Bst. f VöB, 29% des Vertragsvolumens oder 639 Mio. Franken, welche auf einem freihändigen Verfahren beruhen),
- die aufgrund der technischen Besonderheiten oder aus Gründen des Schutzes geistigen Eigentums nur durch eine Anbieterin erbracht werden können (gemäss Art. 13 Abs. 1

Bst. c VöB, 29% des Vertragsvolumens oder 630 Mio. Franken, welche auf einem freihändigen Verfahren beruhen) oder

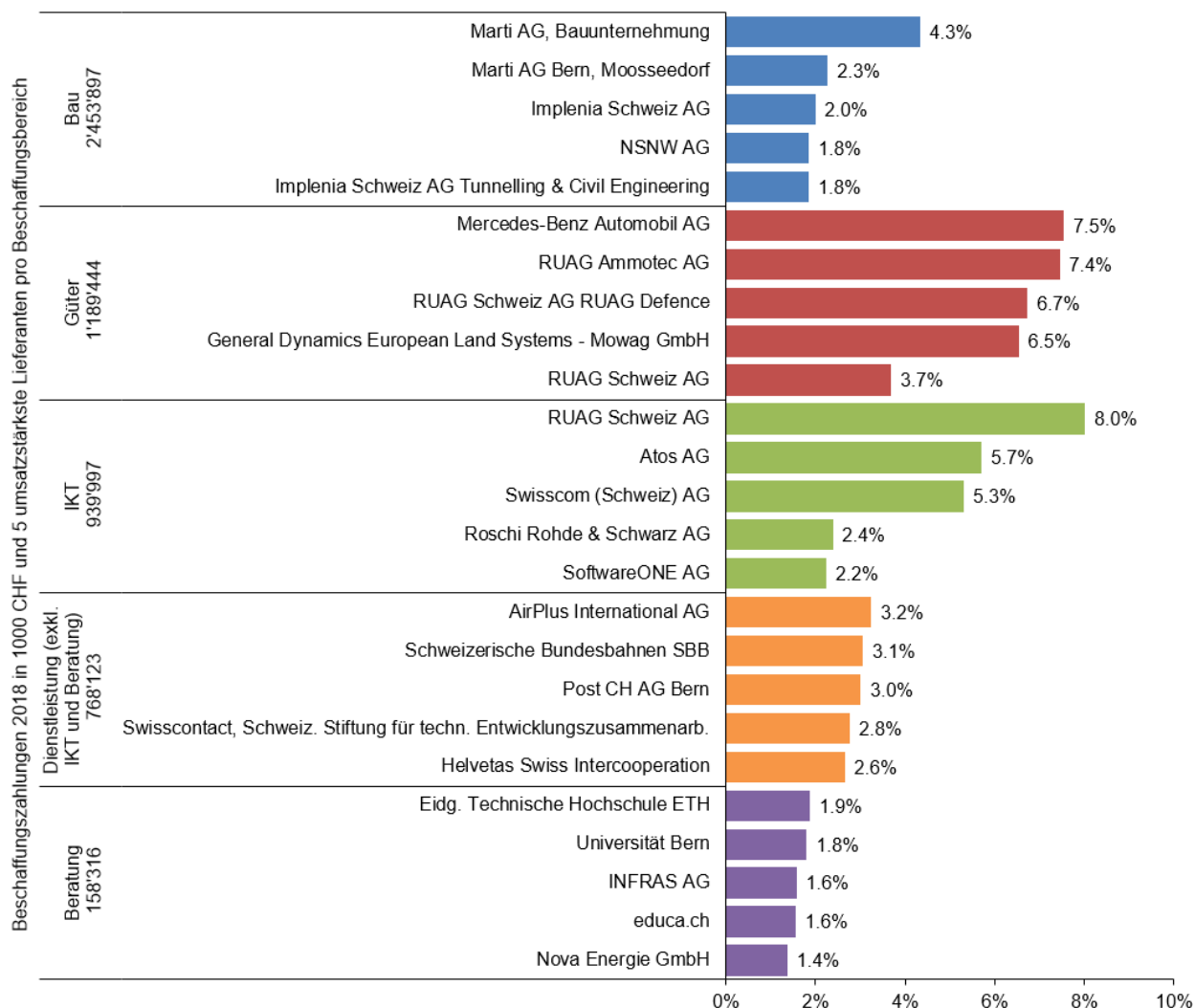
- die den Wert von 150'000 Franken nicht erreichen (Bau- oder Dienstleistungsaufträge gemäss Art. 36 Abs. 2 Bst. b, 21% des Vertragsvolumens oder 457 Mio. CHF, welche auf einem freihändigen Verfahren beruhen).

Bei den übrigen 21% des Vertragsvolumens, welches auf einem freihändigen Verfahren beruht, handelt es sich um weitere rechtlich vorgesehene Begründungen (vgl. Anhang 6.5.4).

3.5 Lieferantenanalyse

3.5.1 Die 5 umsatzstärksten Lieferanten nach Beschaffungsbereich

Bei den umsatzstärksten Lieferanten der gesamten Bundesverwaltung – unabhängig vom Beschaffungsbereich – handelt es sich mehrheitlich um Rüstungs- und Baufirmen (vgl. Anhang 6.6).



Die fünf umsatzstärksten Lieferanten des Jahres 2018 im Bereich Bau sind mehrheitlich für das ASTRA im Nationalstrassenbau tätig⁸.

Im Bereich Güter befinden sich die umsatzstärksten Lieferanten im Rüstungsbereich. Sie liefern Fahrzeuge, Luftfahrtsysteme, Waffen und Munition.

Im Bereich IKT liefert die RUAG Informatik- und Telekommunikationsmittel für die Führungs- und Einsatzsysteme der Armee inkl. Wartung. Die Firma Atos AG bietet verschiedene Leistungen für die militärische wie auch die zivile Bundesverwaltung an, wie beispielsweise Softwaresysteme, Sicherheitsfunknetze oder GEVER. Das BIT ist grösster IKT-Provider der Bundesverwaltung und verantwortlicher Leistungserbringer für die Standarddienste Daten- und Sprachkommunikation und setzt dabei Kommunikationstechnik der Swisscom AG ein. Die Firma Roschi Rohde & Schwarz AG liefert Informatik- und Telekommunikationsmittel für die Führungs- und Einsatzsysteme der Armee. Die Microsoft Lizenzierung für die Bundesverwaltung wird über die Firma SoftwareONE abgewickelt.

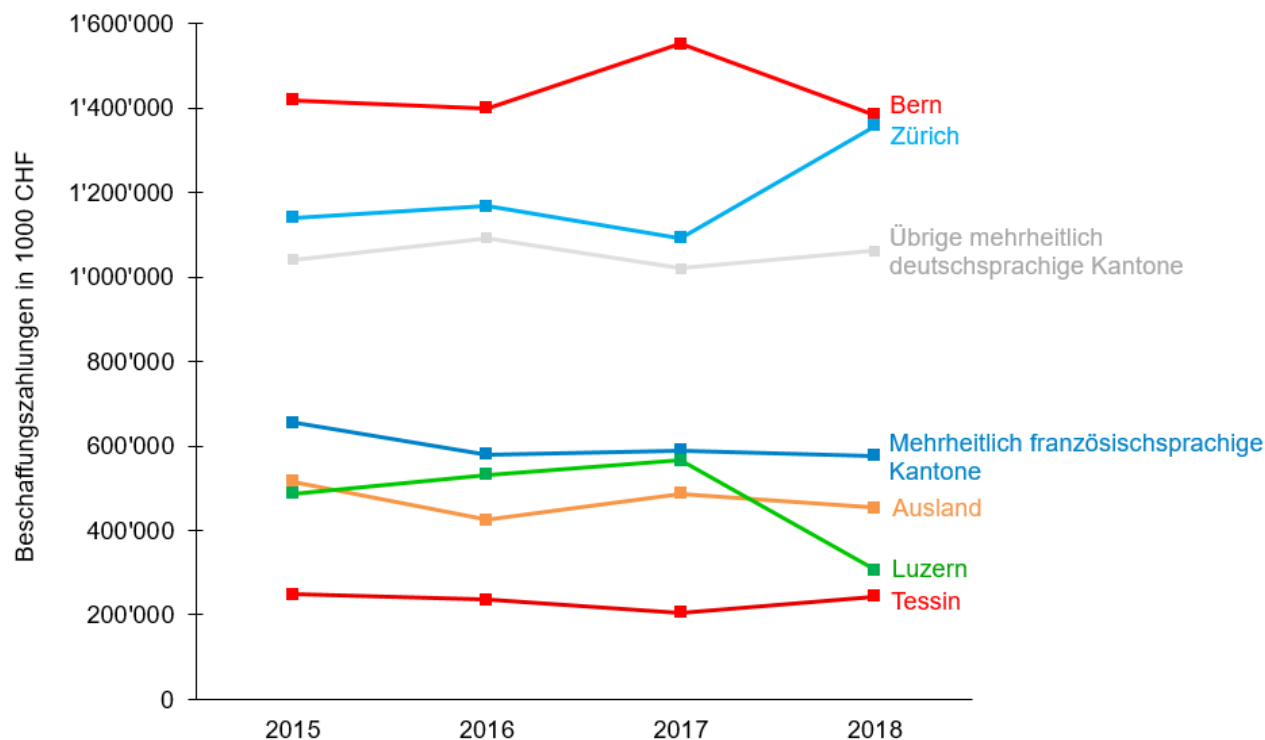
Im Bereich Dienstleistungen (exkl. Beratung und IKT) werden die Flugreisen über die Firma AirPlus International AG abgewickelt. Bei den SBB handelt es sich vor allem um Transportdienstleistungen für die Bundesangestellten und bei der Post CH AG um diverse Postdienste. Die Stiftung Swisscontact und der Verein Helvetas begleiten Projekte der DEZA und des SECO im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit und setzt diese um.

Im Bereich Beratung handelt es sich um folgende umsatzstärkste Lieferanten: Die Eidg. Technische Hochschule ETH Zürich, die Universität Bern und INFRAS AG unterstützen den Fachbereich verschiedener Verwaltungseinheiten mit Beratungsdienstleistungen und Expertisen. Die Fachagentur educa.ch erfüllt Leistungsaufträge der Kantone (EDK) und des Bundes (SBFI) im Bereich ICT und Bildung. Die Firma Nova Energie GmbH berät das BFE in Energie- und Umweltfragen.

⁸ Mit der NSNW AG schliesst das ASTRA eine Leistungsvereinbarung basierend auf Art. 49a des Nationalstrassengesetzes (NSG; SR 725.11) ab.

3.5.2 Geografische Verteilung der Lieferanten

Lieferanten mit Sitz an verschiedenen Orten werden separat ausgewiesen, so dass die geografische Verteilung der Beschaffungszahlungen analysiert werden kann. Bei komplexen Firmenstrukturen geben die Beschaffungszahlungen keine Konzernsicht wieder, sondern beziehen sich auf die einzelnen Niederlassungen. Gleichzeitig ist es möglich, dass eine Firma die Zahlungseingänge zentralisiert. In diesem Fall kann die firmeninterne geographische Verteilung der Wertschöpfung nicht ausgewertet werden.



Rund 55% aller Beschaffungszahlungen gingen an Firmen mit Sitz in den Kantonen Bern (25%), Zürich (24%) und Luzern (6%). Der hohe Anteil des Kantons Bern begründet sich teilweise durch die geografische Nähe zur Infrastruktur der Bundesverwaltung. Die beschaffungswirtschaftlich relevanten Zahlungen an die bundesnahen Betriebe der RUAG haben insgesamt abgenommen. Diese befinden sich im Kanton Bern wie auch im Kanton Luzern. Beim Kanton Zürich lässt sich die Höhe der Beschaffungszahlungen durch seine Wirtschaftskraft und insbesondere die Zunahme durch die bereits erwähnte generelle Erhöhung der Bautätigkeit im Nationalstrassenbereich erklären.

Zu den mehrheitlich französischsprachigen Kantonen gehören Waadt, Genf, Freiburg, Neuenburg, Wallis und Jura. Der Anteil der Beschaffungszahlungen bei diesen Kantonen liegt bei 10% und blieb gegenüber dem Vorjahr relativ stabil.

8% der Beschaffungszahlungen (453 Millionen Franken) flossen im Jahr 2018 an Firmen mit Sitz im Ausland. Rund 198 Millionen dieser Zahlungen gingen an Firmen mit Sitz in Deutschland.

Die Detailauswertungen zu der geografischen Verteilung über vier Jahre finden sich in Anhang 6.6.3.

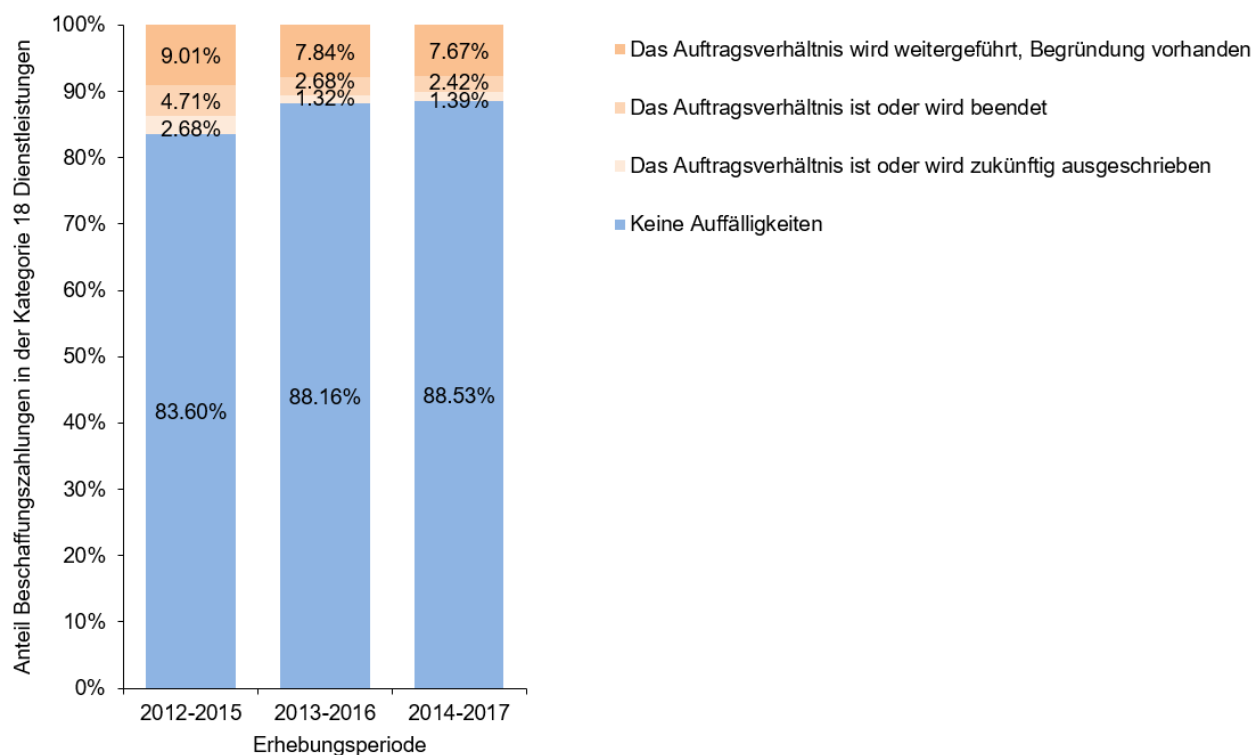
3.5.3 Auffälligkeiten bei Folgeaufträgen 2014 – 2017

Um Auffälligkeiten mit Hilfe der Instrumente des Beschaffungscontrollings zu ermitteln, wurden durch das BBL in der Beschaffungskategorie „18 Dienstleistungen“ jene Lieferanten aufgelistet, auf welche die folgenden Kriterien kumulativ zutreffen:

- Lieferanten mit einem Umsatz ab 150'000 Franken pro Buchungskreis, kumuliert über die letzten 4 Jahre.
- In den 4 letzten Jahren wurde in mindestens 3 Jahren ein Umsatz erzielt.
- Im vergangenen Jahr ist Umsatz vorhanden.
- Zum Lieferant ist im VM BVerw kein Vertrag mit einem Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung) bei der betroffenen Verwaltungseinheit vorhanden.

Bei 89% des untersuchten Zahlungsvolumens treffen diese Kriterien nicht zu und es bestehen somit keine Auffälligkeiten. Gegenüber der Erhebungsperiode 2013 – 2016 erhöhte sich dieser Anteil um rund 0.4 Prozentpunkte (blauer Bereich der untenstehenden Grafik).

Bei 11% des untersuchten Zahlungsvolumens treffen die obenstehend definierten Kriterien zu. In den Departementen oder Verwaltungseinheiten wurden die entsprechenden Lieferantenbeziehungen in Bezug auf das bisherige oder das zukünftige Auftragsverhältnis begründet (oran-ger Bereich der Grafik):



Die Detailauswertungen zu den Auffälligkeiten bei Folgeaufträgen finden sich in Anhang 6.7.

3.6 Nachhaltige Beschaffung

Mit dem Monitoring nachhaltige Beschaffung (MnB) wird unter anderem eine Informationsbasis zur Beantwortung der Frage geschaffen, inwieweit die Empfehlungen für die Beschaffungsstellen des Bundes zur nachhaltigen Beschaffung, die Strategie nachhaltige Entwicklung des Bundesrates und die Massnahme öffentliche Beschaffung im Masterplan Cleantech umgesetzt werden. Diese Empfehlungen, Massnahmen und Strategien im Bereich nachhaltige Beschaffung gelten für alle Beschaffungen.

Das Monitoring nachhaltige Beschaffung dokumentiert die Einhaltung wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Aspekte für folgende ausgewählte Produktgruppen. Diese Produktgruppen wurden ausgewählt, da für diese öffentliche Leitfäden oder Hilfsmittel für eine nachhaltige Beschaffung vorhanden sind.

Produktgruppe	Zuständigkeit	Anzahl Ausschreibungen 2018
Papierwaren, grafische Papiere	BBL	7
IKT Geräte inkl. Mobiltelefone	BBL	7
Mobiliar	BBL	2
Reinigungsdienstleistungen	BBL	-
Baumwolle / Textilien	armasuisse	3
Fahrzeuge	armasuisse	1
Allzweckreiniger	armasuisse	-
Hochbau	armasuisse, BBL, ETH-Rat, ASTRA	186
Tiefbau	ASTRA, armasuisse	272

Bei allen Ausschreibungen des Jahres 2018 in diesen Produktgruppen wurde ein Monitoring nachhaltige Beschaffung durchgeführt. Im Bereich Güter wurden 20 Ausschreibungen analysiert, im Bereich Bau 458. Mit Ausnahme der Reinigungsdienstleistungen findet im Bereich der Dienstleistungen kein Monitoring nachhaltige Beschaffung statt, da diese Leistungen nicht direkt an ein spezifisches Produkt gebunden sind.

Die Daten werden bei jeder Beschaffung über dem WTO-Schwellenwert zum Zeitpunkt des Zuschlages von den Einkäuferinnen und Einkäufern mittels eines Fragebogens auf simap.ch zu folgenden Themen erfasst (vgl. auch Auswertungen im Anhang 6.8):

3.6.1 Wirtschaftliche Aspekte der nachhaltigen Beschaffung

Bei Ausschreibungen erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot den Zuschlag (vgl. Art. 21 BöB). Mit der nachhaltigen Beschaffung sollen die gesamten Lebenszykluskosten eines Produktes bereits bei der Ausschreibung berücksichtigt werden.

Beim Bereich Güter wurden bei 9 von 20 Ausschreibungen die Lebenszykluskosten in den Ausschreibungsunterlagen berücksichtigt (IKT, Mobiliar, Textilien, Fahrzeuge). Bei den übrigen Ausschreibungen (Drucksachen) wurden die Lebenszykluskosten nicht berücksichtigt, da sie für die Bewertung des Angebots als nicht zuschlagsrelevant eingestuft wurden.

Beim Bereich Bau werden bei allen Ausschreibungen Vorgaben mit Einfluss auf die Lebenszykluskosten des Bauwerks gemacht.

3.6.2 Soziale Aspekte der nachhaltigen Beschaffung

Das Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) und die Verordnung dazu (VöB) sehen folgende soziale Aspekte der nachhaltigen Beschaffung explizit vor:

- Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen, der Arbeitsbedingungen und der Lohn- gleichheit von Frauen und Männern durch die Anbieterinnen, die ihre Leistungen in der Schweiz erbringen (Art. 8 Abs. 1 Bst. b und c BöB);
- Einhaltung der ILO Kernübereinkommen durch die Anbieterinnen, die ihre Leistungen im Ausland erbringen (Art. 7 Abs. 2 VöB);
- Vertragliche Verpflichtung von beigezogenen Dritten zur Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen, der Arbeitsbedingungen sowie der Lohngleichheit (Art. 6 Abs. 1 lit. b VöB).

Diese drei Punkte wurden bei allen untersuchten Ausschreibungen im Bereich Güter und Bau berücksichtigt. Die Standardverträge der BKB und der KBOB enthalten die entsprechenden Vorgaben und fordern sie von den Lieferanten ein.

Bei vier von 20 Ausschreibungen im Bereich Güter wurden eine oder mehrere Anbieterinnen ausgeschlossen, weil sie die sozialen Mindestanforderungen nicht erfüllt haben.

3.6.3 Ökologische Aspekte der nachhaltigen Beschaffung

Durch die Berücksichtigung ökologischer Aspekte bei der Beschaffung sollen innovative, ressourcen- und materialschonende Produkte gefördert werden.

Im Bereich Güter wurden bei 12 von 20 Ausschreibungen ökologische Kriterien formuliert. Die Formulierung der ökologischen Kriterien fand statt

- in einer Ausschreibung über die Eignungskriterien;
- in sieben Ausschreibungen über die technischen Spezifikationen, welche die Minimalanforderungen definieren, und
- bei neun Ausschreibungen über die Zuschlagskriterien, welche pro Angebot bewertet werden.

Die Zuschlagskriterien wurden bis zu 30% gewichtet. Bei zehn Ausschreibungen wurden als Nachweis Umweltlabels bzw. gleichwertige Nachweise verlangt (beispielsweise das FSC-Zertifikat, Oeko-Tex-Standard 100 und die internationale Umweltmanagementnorm ISO 14001 bei Papierwaren).

Im Bereich Bau werden bei Ausschreibungen Standards im Bereich der Nachhaltigkeit verlangt. Der Durchschnitt der BLO bei Planerleistungen und Wettbewerben liegt bei 94%, bei den Bauleistungen bei 95%. Diese Kriterien münden im Hochbau verschiedentlich in Labels wie zum Beispiel Minergie, Eco, dem Standard nachhaltiges Bauen Schweiz (SNBS) oder dem Standard der Schweizer Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft (SGNI). Die Anforderungen bezüglich Umweltschutz in Tiefbauprojekten bei Nationalstrassen sind in der Gesetzgebung auf Bundesstufe geregelt und sind in Normen und Richtlinien festgelegt.

4 Massnahmencontrolling

Der Umsetzungsstand der Massnahmen aus den Reporting Sets der Vorjahre beruht auf einer Selbstdeklaration der Bedarfsstellen.

Bei den letztjährigen Massnahmen (BR-Beschluss vom 21. September 2018) sind 4 von 14 Massnahmen bereits umgesetzt (Stichdatum 31.03.2019).

Massnahmen gemäss BR-Beschluss	Anzahl Massnahmen	Anzahl umgesetzte Massnahmen (100% gemäss Selbstdeklaration)	Anzahl nicht vollständig umgesetzter Massnahmen
Reporting Set BC 2017 (BR-Beschluss vom 21. September 2018)	14	4	10
Reporting Set BC 2016 (BR-Beschluss vom 22. September 2017)	34	30	4
Reporting Set BC 2015 (BR-Beschluss vom 23. September 2016)	27	27	0
Reporting Set 2014 (BR- Beschluss vom 18. Sep- tember 2015)	28	28	0
Reporting Set BC 2013 (BR-Beschluss vom 19. September 2014)	12	11	1

Im Anhang 6.9 befindet sich der Umsetzungsstand der im Reporting Set BC 2017 definierten Massnahmen sowie die Beurteilung der noch nicht umgesetzten Massnahmen.

5 Massnahmen

Folgende Massnahmen werden aufgrund von Auffälligkeiten in der Datenbasis des Beschaffungscontrollings definiert:

Zielbezug	Messgrösse	Massnahme
Datenvollständigkeit	Systemtechnischer Bezug von Verträgen bzw. Bestellungen über dem WTO-Schwellenwert mit der dazugehörigen Vergabe nimmt in der gesamten BVerw um mindestens 20 Prozentpunkte für das Berichtsjahr 2019 zu (aktuell bei 31%, Zielgrösse bis 2022: grösser 95%).	Der Bezug in der Anwendung Vertragsmanagement von Vergaben zu Verträgen ist zu erhöhen. Die dafür notwendigen Systemvoraussetzungen bestehen seit Ende 2018. Eine Erfassungspflicht gilt bei Beschaffungsverfahren über dem WTO-Schwellenwert ab dem 1.1.2019.
Datenqualität	Die Zuschlagssumme einer publizierten Vergabe über dem WTO-Schwellenwert bleibt über die Jahre hinweg stabil. Nachfolgebeschaffungen sind separat zu erfassen und über das Register Beziehungen mit der ersten Vergabe zu verknüpfen.	Die geforderte Datenqualität bei der Erfassung und Pflege von Vergaben über dem WTO-Schwellenwert ist sicherzustellen und periodisch zu überprüfen.
Datenqualität Transparenz	Die Angabe, ob eine Beschaffung über oder unter dem WTO-Schwellenwert getätigt wurde, soll mit der Höhe des Auftragsvolumens konsistent sein.	Die geforderte Datenqualität bei Verträgen in Bezug auf das Beschaffungsverfahren ist sicherzustellen und periodisch zu überprüfen beziehungsweise die Transparenz bei Nachfolgebeschaffungen ist sicherzustellen.

Die Massnahmen sind in Anhang 6.10 in allgemeine Massnahmen für die gesamte Bundesverwaltung sowie in departementsspezifische Massnahmen aufgeteilt.

6 Anhang 1: Detailauswertungen

6.1	Datenvollständigkeit	24
6.1.1	Bezug im VM-System: Verträge und die dazugehörigen Vergaben über dem WTO-Schwellenwert.....	24
6.1.2	Bezug im SAP-System: Beschaffungszahlungen und die dazugehörigen Verträge bzw. Bestellungen	25
6.2	Gesamtergebnisse nach Departement	26
6.2.1	Beschaffungszahlungen nach Departement bzw. PD, BR und BK	26
6.2.2	VM Verträge nach Departement bzw. PD, BR und BK	26
6.3	Zuständigkeit gemäss Org-VöB und Beschaffungsdelegationen	27
6.3.1	Beschaffungszahlungen nach Zuständigkeit gemäss Org-VöB	27
6.3.2	Delegationen der armasuisse und des BBL	28
6.4	Beschaffungskategorien und Beschaffungsbereiche	29
6.4.1	Beschaffungszahlungen nach Beschaffungsbereich.....	29
6.4.2	Verträge nach Beschaffungsbereich	29
6.4.3	Beschaffungszahlungen nach Beschaffungskategorie.....	30
6.4.4	VM Verträge nach Beschaffungskategorie.....	31
6.5	Beschaffungsverfahren	32
6.5.1	Volumen der Vergaben über dem WTO-Schwellenwert: nach Beschaffungsverfahren	32
6.5.2	Freihändige Vergaben über dem WTO-Schwellenwert: Qualitätssicherung.....	33
6.5.3	VM Verträge nach Beschaffungsverfahren	35
6.5.4	VM Verträge nach Begründung der freihändigen Verfahren.....	36
6.6	Lieferantenanalyse	39
6.6.1	Beschaffungszahlungen: die 5 umsatzstärksten Lieferanten nach Beschaffungsbereich	39
6.6.2	Beschaffungszahlungen: die 40 umsatzstärksten Lieferanten	40
6.6.3	Geografische Verteilung der Lieferanten.....	41
6.7	Auffälligkeiten bei Folgeaufträgen 2014 – 2017	42
6.8	Nachhaltige Beschaffung.....	43
6.8.1	Berücksichtigung der nachhaltigen Kriterien bei WTO-Ausschreibungen 2018: Bereich Güter und Dienstleistungen	43
6.8.2	Berücksichtigung der nachhaltigen Kriterien bei WTO-Ausschreibungen 2018: Bereich Bau44	43
6.9	Massnahmencontrolling	45
6.9.1	Umsetzungsstand der bundesweiten Massnahmen aus dem Reporting Set des Vorjahres	45
6.9.2	Umsetzungsstand der departementsspezifischen Massnahmen aus dem Reporting Set des Vorjahres	46
6.9.3	Umsetzungsstand der departementsspezifischen, noch nicht umgesetzten Massnahmen von früheren Reporting Sets.....	47
6.10	Massnahmen.....	50
6.10.1	Allgemeine Massnahme	50
6.10.2	Parlamentsdienste, Bundesrat und Bundeskanzlei.....	50
6.10.3	Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten	50
6.10.4	Eidgenössisches Departement des Innern.....	50
6.10.5	Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement	50
6.10.6	Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport	51
6.10.7	Eidgenössisches Finanzdepartement.....	51
6.10.8	Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung	51
6.10.9	Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation	51

6.1 Datenvollständigkeit

6.1.1 Bezug im VM-System: Verträge und die dazugehörigen Vergaben über dem WTO-Schwellenwert

Anzahl Verträge/Bestellungen über dem WTO-Schwellenwert

Bezug zu Vergaben	Total 2017	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Total 2018
Gesamtergebnis	24787	44	160	301	138	22265	6359	4087	234	33588
Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden	2738	40	104	120	63	5354	598	4087	169	10535
ohne Bezug, Bezug systemtechnisch erschwert ¹⁾	21142	-	4	124	-	16'900	5'382	-	-	22410
Bezug zur Vergabe nicht vorhanden	907	4	52	57	75	11	379	0	65	643
Anteil "Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden"	11%	91%	65%	40%	46%	24%	9%	100%	72%	31%

gesamtes Vertragsvolumen über dem WTO-Schwellenwert in 1'000 CHF

Bezug zu Vergaben	Total 2017	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Total 2018
Gesamtergebnis	2'909'230	14'513	194'240	82'329	87'877	1'783'073	529'276	263'886	91'862	3'047'056
Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden	556'515	14'364	185'200	56'053	21'057	294'869	129'194	263'886	65'028	1'029'652
ohne Bezug, Bezug systemtechnisch erschwert ¹⁾	2'020'165	-	1'982	246	-	1'487'340	268'047	-	-	1'757'614
Bezug zur Vergabe nicht vorhanden	332'549	149	7'057	26'030	66'820	864	132'036	-	26'834	259'790
Anteil "Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden"	19%	99%	95%	68%	24%	17%	24%	100%	71%	34%

¹⁾ Der Bezug zur Vergabe kann bei Bestellungen mit Bottom-up-Ansatz und bei Verträgen aus der ESPRIT-Schnittstelle nicht direkt im Quellsystem erfasst werden. Ein zusätzliches Einloggen ins VM-System ist dafür erforderlich. Der Bezug zur Vergabe ist aus diesem Grund systembedingt erschwert. Seit 1.1.2019 besteht diese Systemhürde beim Bottom-up-Ansatz nicht mehr.

6.1.2 Bezug im SAP-System: Beschaffungszahlungen und die dazugehörigen Verträge bzw. Bestellungen

Beschaffungszahlungen in 1000 CHF: Bezug zu Verträge	2017	2018								Total
	Total	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	
Gesamtergebnis	5'687'324	31'501	185'037	143'900	194'940	2'276'798	864'433	140'273	1'714'647	5'551'530
Bezug zum Vertrag vorhanden	4'058'876	24'617	153'970	114'367	130'684	2'129'762	830'739	121'554	150'792	3'656'484
Bezug zum Vertrag nicht vorhanden, Kategorie 21.01 "Bauten Nationalstrassen, Honorare ohne weitere Bauleistungen" und 21.02 "Bauten Nationalstrassen, Bauleistungen inkl. Honorare" (investiver Teil ASTRA/NAF, VM noch nicht eingeführt, Verträge werden im TDcost geführt)	1'125'656	-	-	-	-	-	-	-	1'455'808	1'455'808
Bezug zum Vertrag nicht vorhanden, Kategorie 06.02 Personentransporte, Hotels, usw (Erfassung im VM durch grosse Anzahl von sehr kleinen Transaktionen erschwert)	71'498	2'423	10'801	3'488	17'038	17'563	6'203	5'612	6'948	70'077
Bezug zum Vertrag nicht vorhanden, übrige Kategorien	431'294	4'461	20'266	26'045	47'219	129'473	27'491	13'107	101'099	369'161
Anteil "Bezug zum Vertrag vorhanden"	71%	78%	83%	79%	67%	94%	96%	87%	9%	66%

6.2 Gesamtergebnisse nach Departement

6.2.1 Beschaffungszahlungen nach Departement bzw. PD, BR und BK

Beschaffungszahlungen in 1000 CHF

Departement	2016	2017	2018
PD, BR, BK	25'007	25'206	31'501
EDA	217'858	201'743	185'037
EDI	137'339	145'320	143'900
EJPD	227'940	196'603	194'940
VBS	2'534'903	2'696'194	2'276'798
EFD	969'768	930'402	864'433
WBF	169'139	154'031	140'273
UVEK	1'324'202	1'337'825	1'714'647
Gesamtergebnis	5'606'156	5'687'324	5'551'530

Hinweis:

Die Zahlen der SBeZ lassen sich nicht mit der Staatsrechnung vergleichen. Die Gründe dafür sind zum einen abweichende Erhebungsgrundsätze (unterschiedliche Kategorisierung bzw. Kontierung, unterschiedliche Verbuchungszeitpunkte), zum anderen aber auch eine gewisse Unstetigkeit der Zuordnungen zu den Beschaffungskategorien.

6.2.2 VM Verträge nach Departement bzw. PD, BR und BK

Anzahl Verträge / Bestellungen

Vertragsvolumen in 1000 CHF

Departement	Anzahl Verträge / Bestellungen				Vertragsvolumen in 1000 CHF			
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
PD, BR, BK	365	290	229	189	21'015	41'456	38'693	20'937
EDA	5760	4647	3516	3136	473'934	202'384	230'641	260'942
EDI	2474	2828	3030	3102	99'530	106'322	146'546	135'050
EJPD	1125	1154	1153	1117	94'605	239'448	158'736	108'534
VBS	64829	65940	76499	79959	2'114'221	2'617'413	2'297'945	2'238'399
EFD	53411	47749	49738	50207	790'663	805'211	787'866	812'920
WBF	1497	1559	4765	6575	166'004	169'439	136'840	302'266
UVEK	2163	1914	2269	2158	159'878	132'168	203'735	162'187
Gesamtergebnis	131'624	126'081	141'199	146'443	3'919'850	4'313'841	4'001'003	4'041'234

6.3 Zuständigkeit gemäss Org-VöB und Beschaffungsdelegationen

6.3.1 Beschaffungszahlungen nach Zuständigkeit gemäss Org-VöB

Beschaffungszahlungen in 1000 CHF													
Zuständigkeit gem. Org-VöB	2015	2016	2017	2018	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Gesamt- ergebnis	Anteil
	Gesamt- ergebnis	Gesamt- ergebnis	Gesamt- ergebnis	PD, BR, BK									
armasuisse	2'225'457	2'366'817	2'529'656	28	7'575	6'514	1'204	2'048'106	14'671	9'189	4'129	2'091'415	38%
ASTRA	1'206'397	1'160'548	1'179'336	-	-	-	-	-	-	-	1'551'735	1'551'735	28%
BBL	1'247'224	1'257'154	1'214'752	20'130	15'795	36'214	94'158	110'485	793'388	39'662	28'606	1'138'439	21%
dezentral	897'424	745'152	687'869	8'920	150'729	97'448	82'462	99'797	48'538	83'258	123'113	694'264	13%
BRZ	75'009	76'484	75'712	2'423	10'938	3'725	17'117	18'410	7'837	8'164	7'064	75'677	1%
Gesamtergebnis	5'651'512	5'606'156	5'687'324	31'501	185'037	143'900	194'940	2'276'798	864'433	140'273	1'714'647	5'551'530	100%

Hinweis: Zuordnung der Beschaffungskategorien zu zentraler Beschaffungsstelle gemäss Zuständigkeit, d.h. unabhängig von der VE, welche die Zahlung getätigt hat. Gewisse Verträge werden zentral abgewickelt, die Zahlungsabwicklung erfolgt jedoch dezentral.

6.3.2 Delegationen der armasuisse und des BBL

Anzahl Delegationen	2015	2016	2017	im 2017 abgelaufen	im 2018 erneuert	im 2018 neu erteilt	2018
armasuisse	39	43	56	9	7	7	54
unterschwellige Delegation							19
Projektdelegation							35
BBL	64	58	59	8	20	10	61
unterschwellige Delegation							39
Projektdelegation							19
Delegation BKB Bereich Sicherheit							3
Gesamtergebnis	103	101	115				115

Auswertbares Delegationsvolumen armasuisse und BBL	Beschaffungs- zahlungen 2017 in 1000 CHF	Anteile	Beschaffungs- zahlungen 2018 in 1000 CHF	Anteile
Delegiertes Volumen armasuisse (Geschätzt in den 54 Vereinbarungen, jährlicher Durchschnitt)	228'687	9%	211'792	10%
Nicht delegiertes Volumen armasuisse (SBeZ Volumen im Zuständigkeitsbereich minus delegiertes Volum)	2'300'969	91%	1'879'623	90%
Zuständigkeitsbereich armasuisse	2'529'656	100%	2'091'415	100%
Delegiertes Volumen BBL (Geschätzt in den 58 Vereinbarungen, jährlicher Durchschnitt)	91'197	8%	112'311	10%
Nicht delegiertes Volumen BBL (SBeZ Volumen im Zuständigkeitsbereich minus delegiertes Volumen)	1'123'555	92%	1'026'129	90%
Zuständigkeitsbereich BBL	1'214'752	100%	1'138'439	100%

Bei drei Delegationen ist das jährliche Volumen nicht spezifiziert (Bereich Sicherheit). Diese sind in obenstehender Auswertung nicht berücksichtigt.

6.4 Beschaffungskategorien und Beschaffungsbereiche

6.4.1 Beschaffungszahlungen nach Beschaffungsbereich

Beschaffungszahlungen in 1000 CHF													
Beschaffungsbereich	2015	2016	2017	2018								Gesamt- ergebnis	Anteil
	Gesamt- ergebnis	Gesamt- ergebnis	Gesamt- ergebnis	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK		
Bau	2'238'980	2'192'838	2'204'686	3	1'974	3'352	48'773	517'798	339'444	786	1'541'767	2'453'897	44%
Güter	1'040'587	1'162'557	1'191'036	243	2'067	7'532	1'360	1'070'330	94'235	9'676	4'002	1'189'444	21%
IKT	820'048	833'140	877'994	19'167	12'556	27'295	39'684	415'499	351'834	37'181	36'781	939'997	17%
Dienstleistung (exkl. IKT und Beratung)	714'833	1'171'557	1'198'904	9'353	153'851	72'033	92'996	229'736	59'693	66'149	84'312	768'123	14%
Beratung	379'451	194'282	170'275	1'431	9'414	28'158	5'449	40'060	8'903	20'658	44'245	158'316	3%
Keiner Kategorie zuordenbar	457'613	51'781	44'429	1'304	5'176	5'532	6'678	3'375	10'324	5'824	3'541	41'753	1%
Gesamtergebnis	5'651'512	5'606'156	5'687'324	31'501	185'037	143'900	194'940	2'276'798	864'433	140'273	1'714'647	5'551'530	100%

6.4.2 Verträge nach Beschaffungsbereich

Vertragsvolumen in 1000 CHF													
Beschaffungsbereich	2015	2016	2017	2018								Gesamt- ergebnis	Anteil
	Gesamt- ergebnis	Gesamt- ergebnis	Gesamt- ergebnis	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK		
Güter	1'331'821	1'783'564	1'291'116	218	5'535	4'256	1'795	1'186'711	91'530	10'979	1'482	1'302'506	32%
IKT	693'361	799'325	964'591	18'407	10'710	47'364	33'373	454'005	288'119	166'649	41'895	1'060'521	26%
Bau	746'387	915'813	800'921	-	17'776	16	43'294	373'499	332'715	433	4'326	772'059	19%
Dienstleistung (exkl. IKT und Beratung)	223'713	602'993	720'768	1'862	203'415	53'379	25'264	190'058	65'529	89'102	73'489	702'099	17%
Beratung	314'928	155'880	168'899	371	19'150	26'010	3'911	26'153	10'752	27'851	39'515	153'713	4%
Keiner Kategorie zuordenbar	556'950	31'277	34'875	9	4'196	1'582	331	7'973	6'836	3'575	605	25'107	1%
Verträge in mehreren Kategorien (Kostendach für den Gesamtvertrag)	52'690	24'988	19'832	71	159	2'442	565	-	17'440	3'676	876	25'229	1%
Gesamtergebnis Bverw.	3'919'850	4'313'841	4'001'003	20'937	260'942	135'050	108'534	2'238'399	812'920	302'266	162'187	4'041'234	100%

6.4.3 Beschaffungszahlungen nach Beschaffungskategorie

Beschaffungskategorie	2016		2017		2018		EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Gesamtergebnis	Anteil
	Gesamtergebnis	PD, BR, BK	Gesamtergebnis	PD, BR, BK	Gesamtergebnis	PD, BR, BK									
01.00 Nahrungsmittel und Getränke	21'837	23'710	-	122	88	5	12'448	44	79	58	12'845	0.2%			
02.01 Textilien	6'683	8'695	-	309	-	58	5'707	154	9	-	6'237	0.1%			
02.02 Bekleidung	49'813	55'093	28	4	43	253	35'482	2'152	412	26	38'401	0.7%			
03.01 Brennstoffe	66'195	39'705	-	-	10	69	63'311	1'262	2	156	64'810	1.2%			
03.02 Chemie	8'357	8'842	-	-	1'308	4	6'523	42	1'625	-	9'502	0.2%			
04.01 Waffen, Munition, Sprengstoffe inkl. W+R	158'801	210'009	-	-	-	32	186'474	413	-	-	186'920	3.4%			
04.02 Maschinen und Apparate inkl. W+R	164'592	141'851	-	283	3'210	155	150'288	2'362	5'110	2'344	163'753	2.9%			
05.00 Medizinische Produkte und Pharmabereich	24'050	28'776	-	181	1'691	4	39'441	696	1'392	-	43'406	0.8%			
06.01 Transportdienstleistungen, Güter und Waren	26'295	24'202	-	6'286	146	21	14'593	1'458	37	81	22'624	0.4%			
06.02 DL im Zusammenhang mit Personentransporten, Hotels, usw.	76'484	75'712	2'423	10'938	3'725	17'117	18'410	7'837	8'164	7'064	75'677	1.4%			
07.01 Fahrzeuge inkl. W+R	364'866	370'691	-	389	17	586	395'733	4'088	522	260	401'595	7.2%			
07.02 Stromerzeugungsaggregate inkl. W+R	11'632	15'014	-	-	-	0	14'299	0	-	-	14'299	0.3%			
07.03 Schiffe und Boote inkl. W+R	5'157	1'820	-	-	-	-	5'068	-	-	-	5'068	0.1%			
07.04 Lokomotiven und rollendes Material inkl. W+R	2'709	548	-	-	-	-	498	-	-	83	581	0.0%			
07.05 Luftfahrtssysteme inkl. W+R	162'109	181'955	-	-	-	-	147'816	-	-	716	148'532	2.7%			
08.00 Güter und DL im Zusammenh. mit Sport und Erholung inkl. W+R	6'010	4'989	-	-	-	15	4'388	49	-	-	4'452	0.1%			
09.01 Bundespublikationen, Drucksachen	29'921	29'670	72	365	997	142	2'028	24'845	269	335	29'054	0.5%			
09.02 Sicherheitsdrucksachen	11'296	10'264	-	-	4	-	11	10'104	-	-	10'120	0.2%			
10.00 Büromatik, inkl. Präsentationstechnik, Zubehör inkl. W+R	10'355	12'658	66	108	12	11	149	7'946	20	4	8'316	0.1%			
11.00 Kopiertechnik inkl. W+R	12'255	10'475	-	10	-	24	-	8'939	0	-	8'973	0.2%			
12.01 Büro- und Raumausstattung	31'800	24'855	-	272	89	0	80	21'766	99	1	22'307	0.4%			
13.00 Bürobedarf inkl. Papier und EDV-Verbrauchsmaterial inkl. W+R	14'119	11'416	77	21	62	1	585	9'374	137	17	10'275	0.2%			
14.01 Postdienste	36'302	34'311	746	467	2'530	5'504	2'061	15'245	1'170	1'155	28'879	0.5%			
14.02 Diplomatischer Kurier	1'513	1'475	-	1'292	-	-	-	-	-	-	1'292	0.0%			
15.01 Hardware inkl. W+R	62'514	48'572	610	4'109	635	4'100	12'339	41'101	2'388	450	65'732	1.2%			
15.02 Software inkl. Lizenzen inkl. W+R	62'341	78'054	1'956	52	547	259	394	66'441	752	305	70'706	1.3%			
15.03 Telekommunikation inkl. W+R	58'263	59'674	65	553	791	9	69	56'127	29	5	57'650	1.0%			
15.04 SW-Pflege und HW Wartung inkl. W+R	98'039	85'286	144	711	1'076	4'696	4'208	72'195	1'743	1'604	86'376	1.6%			
16.01 Aufklärungs- und Auswertesysteme inkl. W+R	78'228	155'693	-	-	-	-	184'845	0	-	404	185'249	3.3%			
16.02 Führungs- und Informatiksysteme inkl. W+R	112'240	69'609	-	-	-	-	75'794	1'949	-	-	77'742	1.4%			
16.03 Ausbildungssysteme (Simulatoren) inkl. W+R	36'330	42'555	-	-	-	-	39'739	-	-	-	39'739	0.7%			
16.04 Software für militärische Systeme (inkl. Lizenzen) inkl. W+R	3'300	2'095	-	-	-	-	9'551	-	-	-	9'551	0.2%			
17.01 DL für Bereitstellung, Betrieb, Unterhalt ziviler Güter	3'782	7'660	-	20	1'873	19	-	5'841	1	685	8'439	0.2%			
17.02 DL für Bereitstellung, Betrieb, Unterhalt militärischer Güter	529'605	583'854	-	-	-	-	138'310	1	-	-	138'311	2.5%			
18.01 Allg. Beratungs-DL im Fachbereich eines Amtes und Honorare	156'258	120'507	501	4'817	17'306	1'465	25'967	4'482	11'886	30'524	96'948	1.7%			
18.02 Informatik-DL exkl. Personalverleih im Bereich IKT	270'713	288'046	13'861	5'874	23'128	20'192	87'727	103'141	27'100	20'643	301'665	5.4%			
18.03 Beratungs-DL für Management und Organisation sowie Coaching	24'684	24'095	85	1'831	7'788	3'351	13'924	3'695	771	2'165	33'610	0.6%			
18.04 Informationsarbeit	32'305	30'763	178	1'592	11'243	487	688	15'12	3'017	13'195	31'912	0.6%			
18.05 Sprach- und Übersetzungsdienstleistungen	16'765	30'664	244	766	3'825	11'872	1'615	1'972	1'201	3'940	25'437	0.5%			
18.06 Personalverleih und temporäres Personal im Bereich IKT	34'586	38'484	2'532	1'257	1'118	10'428	832	10'880	5'169	2'453	34'670	0.6%			
18.07 Personalverleih und temporäres Personal, exkl. Bereich IKT	20'985	21'178	5	131	5'378	716	5'049	4'432	153	1'015	16'879	0.3%			
18.08 Politikorientierte Beratung	13'17	4'195	627	1'071	487	114	-	-	706	3'888	6'894	0.1%			
18.09 Forschung, Auftragsforschung	26'713	34'812	-	125	8'542	2'431	1'108	492	920	23'357	36'974	0.7%			
18.10 Expertisen (auch im Fachber. eines Amtes), Rechtsgutachten	12'023	21'477	218	1'694	2'577	519	169	726	7'295	7'667	20'864	0.4%			
18.11 Aus- und Weiterbildung	41'054	39'418	184	2'382	1'694	1'526	10'175	9'309	7'544	3'236	36'051	0.6%			
18.12 Diverse Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung	192'449	165'441	5'573	7'888	33'076	53'303	37'726	11'594	19'939	30'585	199'684	3.6%			
18.13 Umsetzung und Begleitung von Projekten der internationalen Zusammenarbeit	167'305	149'413	-	121'964	-	-	-	-	24'002	-	145'966	2.6%			
19.01 Zivile Bauten, Honorare ohne weitere Bauleistungen	40'878	47'684	-	1'126	20	22	-	40'207	-	-	41'375	0.7%			
19.02 Zivile Bauten, Bauleistungen inkl. Honorare	213'094	176'579	1	50	-	490	-	203'159	40	331	204'071	3.7%			
19.03 Zivile Bauten, Miete	104'656	104'411	-	-	34	-	-	199	11	-	244	0.0%			
19.04 Zivile Bauten, Betrieb Immobilien	162'240	146'655	2	797	3'298	48'262	-	95'879	735	617	149'590	2.7%			
20.01 Militärische Bauten, Honorare ohne weitere Bauleistungen	63'625	63'625	-	-	-	-	57'368	-	-	-	57'368	1.0%			
20.02 Militärische Bauten, Bauleistungen inkl. Honorare	363'182	391'836	-	-	-	-	399'465	-	-	-	399'465	7.2%			
20.03 Militärische Bauten, Miete	38'374	31'951	-	-	-	-	13'221	-	-	-	13'221	0.2%			
20.04 Militärische Bauten, Betrieb Immobilien	47'827	72'538	-	-	-	-	47'745	1	-	-	47'745	0.9%			
21.01 Bauten Nationalstrassen, Honorare ohne weitere Bauleistungen	220	405	-	-	-	-	-	-	-	1'798	1'798	0.0%			
21.02 Bauten Nationalstrassen, Bauleistungen inkl. Honorare ¹⁾	1'098'320	1'125'656	-	-	-	-	-	-	-	1'455'705	1'455'705	26.2%			
21.03 IKT für die Bestandteile der Nationalstrassen	16'585	9'928	-	-	-	-	-	-	-	10'917	10'917	0.2%			
21.04 Bauten Nationalstrassen, Betrieb und Unterhalt	45'422	43'347	-	-	-	-	-	-	-	83'316	83'316	1.5%			
22.00 Keiner Kategorie zuordenbar, inkl. Wartung und Reparatur	51'781	44'429	1'304	5'176	5'532	6'678	3'375	10'324	5'824	3'541	41'753	0.8%			
Gesamtergebnis	5'606'156	5'687'324	31'501	185'037	143'900	194'940	2'276'798	864'433	140'273	1'714'647	5'551'530	100.0%			

¹⁾ Zahlungen, die aus dem Vorsystem TDcost ausgelöst werden, werden aus technischen Gründen der Kategorie 21.02 «Bauten Nationalstrassen, Bauleistungen» zugewiesen. Einige dieser Zahlungen bezogen sich aber auf die Kategorie 21.01 «Bauten Nationalstrassen, Honorare».

6.4.4 VM Verträge nach Beschaffungskategorie

Beschaffungskategorie	Vertragsvolumen in 1000 CHF											Gesamtergebnis	Anteil	
	2015	2016	2017	2018	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF			UVEK
01.00 Nahrungsmittel und Getränke	11771	8'384	9'967	-	22	57	712	8'270	40	44	101		9'245	0.23%
02.01 Textilien	18'232	8'832	4'232	-	430	-	85	7'500	169	-	-		8'185	0.20%
02.02 Bekleidung	47'699	81'358	55'686	-	83	4	189	32'880	1'226	-	-		34'382	0.85%
03.01 Brennstoffe	42'582	93'379	10'009	-	-	-	-	36'509	1'239	-	-		37'748	0.93%
03.02 Chemie	5'645	7'030	8'360	-	-	1'176	4	6'531	37	1'616	-		9'365	0.23%
04.01 Waffen, Munition, Sprengstoffe	182'276	211'352	338'113	-	-	-	44	247'288	471	-	-		247'803	6.13%
04.02 Maschinen und Apparate	95'768	249'067	115'242	-	1040	791	222	165'805	1'102	6'979	792		176'731	4.37%
05.00 Medizinische Produkte und Pharmabereich	19'431	17'738	27'309	-	2'363	1'243	1	16'459	638	1'339	-		22'042	0.55%
06.01 Transportdienstleistungen, Güter und Waren	3'024	5'322	3'327	-	1'051	133	1	1'223	1'134	5	6		3'553	0.09%
06.02 DL im Zusammenhang mit Personentransporten, Hotels, usw.	14'670	1'992	8'215	-	902	122	9'028	820	419	245	107		11'643	0.29%
07.01 Fahrzeuge	449'216	731'591	330'928	-	972	0	493	247'354	3'320	564	14		252'718	6.25%
07.02 Stromerzeugungsaggregate	3'057	24'354	12'795	-	18	-	0	6'812	0	-	-		6'830	0.17%
07.03 Schiffe und Boote	2'788	29'795	2'912	-	-	-	-	4'487	-	-	-		4'487	0.11%
07.04 Lokomotiven und rollendes Material	988	1'422	396	-	-	-	-	405	-	-	13		418	0.01%
07.05 Luftfahrtsysteme	294'355	216'994	258'674	-	-	-	-	399'279	-	-	273		399'552	9.89%
08.00 Güter und DL im Zusammenh. mit Sport und Erholung inkl. W+R	5'221	6'476	5'647	-	-	-	17	4'603	60	-	-		4'680	0.12%
09.01 Bundespublikationen, Drucksachen	26'687	27'278	27'859	29	263	938	7	420	24'498	287	238		26'680	0.66%
09.02 Sicherheitsdrucksachen	20'385	10'308	9'985	-	-	-	-	11	11'994	-	-		12'006	0.30%
10.00 Büromatik, inkl. Präsentationstechnik, Zubehör inkl. W+R	20'049	12'109	11'396	79	28	-	21	32	7'738	1	-		7'900	0.20%
11.00 Koptertechnik inkl. Wartung und Reparatur	13'415	13'283	11'423	-	160	-	-	-	8'339	-	-		8'499	0.21%
12.01 Büro- und Raumausstattung	55'828	29'475	27'015	-	154	47	0	670	21'052	18	42		21'984	0.54%
13.00 Bürobedarf inkl. Papier und EDV-Verbrauchsmaterial inkl. W+R	16'428	14'899	11'610	110	-	0	1	1'395	9'607	130	8		11'252	0.28%
14.01 Postdienste	17'044	56'638	49'664	-	39	-	4	64	27'030	227	3		27'366	0.68%
14.02 Diplomatischer Kurier	-	-	-	-	5'017	-	-	-	-	-	-		5'017	0.12%
15.01 Hardware	58'242	39'693	77'497	295	1'593	20	3'647	19'559	29'158	811	28		55'109	1.36%
15.02 Software inkl. Lizenzen	64'501	64'347	80'033	666	189	500	195	6'848	69'937	672	11		79'019	1.96%
15.03 Telekommunikation	8'449	42'277	15'971	41	1'011	-	2	96	10'402	-	-		11'551	0.29%
15.04 SW-Pflege und HW Wartung	48'579	62'802	29'550	58	76	1'359	128	1'882	54'303	12'346	1'511		71'664	1.77%
16.01 Aufklärungs- und Auswertesysteme	12'842	83'994	74'360	-	-	-	-	224'501	0	-	3'693		228'193	5.65%
16.02 Führungs- und Informatiksysteme	127'999	60'584	8'594	-	-	-	-	99'585	1'147	-	-		100'732	2.49%
16.03 Ausbildungssysteme (Simulatoren)	3'040	31'690	36'129	-	-	-	5	27'479	-	-	-		27'485	0.68%
16.04 Software für militärische Systeme (inkl. Lizenzen)	-	1'754	925	-	-	-	-	6'789	-	-	-		6'789	0.17%
17.01 DL Zivl: für Bereitst., Betrieb, Unterhalt der Güter	7'641	3'533	54'007	-	99	522	10	212	1'382	-	2'442		4'668	0.12%
17.02 DL Militärisch: für Bereitst., Betrieb, Unterhalt der Güter	120'200	104'181	123'941	-	-	-	-	131'885	1	-	-		131'886	3.26%
18.01 Allg. Beratungs-DL im Fachbereich eines Amtes und Honorare	264'603	111'685	106'363	254	12'811	12'293	2'441	25'231	7'790	16'673	25'938		103'431	2.56%
18.02 Informatik-DL exkl. Personalverleih im Bereich IKT	368'290	367'899	599'830	16'691	7'068	45'442	20'560	65'503	117'391	149'846	30'241		452'742	11.20%
18.03 Beratungs-DL für Management und Organisation sowie Coaching	491'38	23'860	37'047	61	3'641	10'834	880	413	2'306	1'700	2'418		22'251	0.55%
18.04 Informationsarbeit	21'806	30'814	39'225	209	2'184	15'923	-	504	3'621	1'447	10'221		34'110	0.84%
18.05 Sprach- und Übersetzungsdienstleistungen	33'392	8'138	23'498	112	866	1'621	1'647	1'541	4'156	2'404	4'538		16'885	0.42%
18.06 Personalverleih und temporäres Personal im Bereich IKT	1'418	26'118	30'281	656	773	44	8'837	1'762	5'779	2'974	1'349		22'174	0.55%
18.07 Personalverleih und temporäres Personal, exkl. Bereich IKT	1'809	10'610	10'135	-	14	1'181	222	3'479	5'573	441	828		11'738	0.29%
18.08 Politikorientierte Beratung	-	4'754	8'474	56	1'013	704	79	-	-	738	2'701		5'291	0.13%
18.09 Forschung, Auftragsforschung	1'078	25'230	48'202	-	320	106'18	384	2'390	335	1'469	25'633		41'150	1.02%
18.10 Expertisen (auch im Fachber. eines Amtes), Rechtsgutachten	1'187	15'581	17'016	-	1'685	2'179	511	509	657	8'740	8'457		22'739	0.56%
18.11 Aus- und Weiterbildung	260	48'320	22'153	-	2'453	405	525	1'692	12'075	601	2'742		20'492	0.51%
18.12 Diverse Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung	2'791	170'208	183'790	1'541	12'526	22'854	13'443	46'248	9'803	34'262	26'968		167'645	4.15%
18.13 Umsetzung und Begleitung von Projekten der internationalen Zusammenarbeit	-	138'005	154'612	-	177'943	-	-	-	-	48'002	-		225'945	5.59%
19.01 Zivle Bauten, Honorare ohne weitere Bauleistungen	20'130	35'862	28'554	-	1'865	-	143	-	27'192	-	-		29'200	0.72%
19.02 Zivle Bauten, Bauleistungen inkl. Honorare	201'878	157'183	151'247	-	6'483	-	-	-	213'622	17	804		220'926	5.47%
19.03 Zivle Bauten, Miete	80	3'084	225	-	-	15	-	-	1	-	-		16	0.00%
19.04 Zivle Bauten, Betrieb Immobilien	123'385	250'912	140'708	-	9'428	1	43'151	-	91'899	416	-		144'895	3.59%
20.01 Militärische Bauten, Honorare ohne weitere Bauleistungen	54'752	68'521	51'268	-	-	-	-	67'469	-	-	-		67'469	1.67%
20.02 Militärische Bauten, Bauleistungen inkl. Honorare	324'456	386'272	397'690	-	-	-	-	291'637	-	-	-		291'637	7.22%
20.03 Militärische Bauten, Miete	166	80	290	-	-	-	-	126	-	-	-		126	0.00%
20.04 Militärische Bauten, Betrieb Immobilien	21'539	14'100	28'245	-	-	-	-	14'267	1	-	-		14'267	0.35%
21.01 Bauten Nationalstrassen, Honorare ohne weitere Bauleistungen	-	-	2'695	-	-	-	-	-	-	-	1'808		1'808	0.04%
21.02 Bauten Nationalstrassen, Bauleistungen inkl. Honorare	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	0.00%
21.03 IKT für die Bestandteile der Nationalstrassen	-	18'167	11'422	-	-	-	-	-	-	-	5'062		5'062	0.13%
21.04 Bauten Nationalstrassen, Betrieb und Unterhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1715		1715	0.04%
22.00 Keiner Kategorie zuordenbar, inkl. Wartung und Reparatur	471'921	311'89	290'11	9	4'196	1'582	331	4'849	6'836	3'575	605		21'983	0.54%
# Nicht zugeordnet ¹⁾	85'029	88	5'864	-	-	-	-	3'124	-	-	-		3'124	0.08%
Verträge in mehreren Kategorien (Kostendach für den Gesamtvertrag)	25'690	24'988	19'832	71	159	2'442	565	-	17'440	3'676	876		25'229	0.62%
Gesamtergebnis BVerw.	3'919'850	4'313'841	4'001'003	20'937	260'942	135'050	108'534	2'238'399	812'920	302'266	162'187		4'041'234	100.00%

¹⁾ Die Daten sind im System vorhanden, wurden jedoch aufgrund der technischen Komplexität in der Auswertung zum Auswertungszeitpunkt noch nicht den Kategorien zugeordnet.

6.5 Beschaffungsverfahren

6.5.1 Volumen der Vergaben über dem WTO-Schwellenwert: nach Beschaffungsverfahren

Vergaben über dem WTO Schwellenwert	Anzahl					Mio CHF				
	2015	2016	2017	2018	Anteil	2015	2016	2017	2018	Anteil
Gesamtergebnis Bverw		1101	1113	1014	100%		4'927.75	3'904.99	4'903.67	100%
Offenes Verfahren		576	711	616	61%		3'315.77	2'862.60	3'628.86	74%
Selektives Verfahren	keine Daten	36	29	20	2%	keine Daten	536.16	124.46	323.74	7%
Einladungsverfahren (nur VBS)		10	4	7	1%		9.68	27.08	4.71	0%
Freihändiges Verfahren	540	479	369	371	37%	1'046.38	1'066.15	890.85	946.35	19%
PD, BR, BK		2	3	14	100%		11.44	17.46	59.50	100%
Offenes Verfahren		1	1	8	57%		9.42	9.31	53.20	89%
Freihändiges Verfahren	2	1	2	6	43%	0.87	2.02	8.15	6.31	11%
EDA		112	124	112	100%		240.09	202.06	224.35	100%
Offenes Verfahren		32	21	27	24%		125.68	31.43	69.22	31%
Selektives Verfahren		4	11	7	6%		7.69	12.53	19.52	9%
Freihändiges Verfahren	85	76	92	78	70%	109.27	106.72	158.10	135.61	60%
EDI		40	54	27	100%		66.99	169.25	72.74	100%
Offenes Verfahren		20	41	6	22%		53.34	158.97	31.35	43%
Selektives Verfahren		1	0	4	15%		0.61	0.00	22.26	31%
Freihändiges Verfahren	39	19	13	17	63%	28.95	13.04	10.29	19.13	26%
EJPD		17	20	3	100%		201.23	86.96	246.83	100%
Offenes Verfahren		10	14	2	67%		194.73	60.20	246.24	100%
Selektives Verfahren		0	1	0	0%		0.00	12.59	0.00	0%
Freihändiges Verfahren	10	7	5	1	33%	23.02	6.50	14.18	0.59	0%
VBS		401	299	226	100%		1'452.11	970.61	1'303.96	100%
Offenes Verfahren		156	175	132	58%		448.51	381.96	900.73	69%
Selektives Verfahren		22	10	4	2%		395.03	74.66	56.26	4%
Einladungsverfahren		10	4	7	3%		9.68	27.08	4.71	0%
Freihändiges Verfahren	240	213	110	83	37%	632.40	598.89	486.91	342.26	26%
EFD		148	116	193	100%		1'735.93	793.10	1'492.66	100%
Offenes Verfahren		95	84	120	62%		1'396.02	690.12	956.50	64%
Selektives Verfahren		5	2	5	3%		119.76	11.70	225.70	15%
Freihändiges Verfahren	46	48	30	68	35%	87.26	220.15	91.28	310.46	21%
WBF		37	31	24	100%		73.73	218.04	77.64	100%
Offenes Verfahren		25	20	16	67%		62.31	196.28	39.36	51%
Selektives Verfahren		0	2	0	0%		0.00	9.20	0.00	0%
Freihändiges Verfahren	10	12	9	8	33%	45.87	11.42	12.56	38.28	49%
UVEK		344	466	415	100%		1'146.22	1'447.53	1'425.98	100%
Offenes Verfahren		237	355	305	73%		1'025.76	1'334.34	1'332.27	93%
Selektives Verfahren		4	3	0	0%		13.06	3.79	0.00	0%
Freihändiges Verfahren	108	103	108	110	27%	118.74	107.40	109.40	93.72	7%

6.5.2 Freihändige Vergaben über dem WTO-Schwellenwert: Qualitätssicherung

Qualitätssicherung bei freihändigen Vergaben über dem WTO-Schwellenwert	2015			2016			2017			2018		
	Anzahl Vergaben mit "Ja"	Anzahl Vergaben Total	Anteil "Ja"	Anzahl Vergaben mit "Ja"	Anzahl Vergaben Total	Anteil "Ja"	Anzahl Vergaben mit "Ja"	Anzahl Vergaben Total	Anteil "Ja"	Anzahl Vergaben mit "Ja"	Anzahl Vergaben Total	Anteil "Ja"
Gesamtergebnis Bverw												
Leistungsumfang bzw. Pflichtenheft vorhanden?	519	540	96%	473	479	99%	360	369	98%	362	371	98%
Wirtschaftlichkeitsüberlegungen dokumentiert?	417	540	77%	439	479	92%	364	369	99%	364	371	98%
Schriftliche Begründung für die freihändige Vergabe vorhanden?	524	540	97%	472	479	99%	351	369	95%	348	371	94%
Begründung juristisch überprüft und dokumentiert?	479	540	89%	421	479	88%	350	369	95%	346	371	93%
Vergabe im SIMAP publiziert?	192	540	36%	193	479	40%	167	369	45%	195	371	53%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich BöB, d.h. Publikationspflicht	keine Daten			157	183	86%	152	173	88%	185	209	89%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich 3. Kap. VöB, d.h. freiwillig publiziert	keine Daten			36	296	12%	15	196	8%	10	162	6%
PD, BR, BK												
Leistungsumfang bzw. Pflichtenheft vorhanden?	2	2	100%	1	1	100%	2	2	100%	6	6	100%
Wirtschaftlichkeitsüberlegungen dokumentiert?	2	2	100%	1	1	100%	1	2	50%	6	6	100%
Schriftliche Begründung für die freihändige Vergabe vorhanden?	2	2	100%	1	1	100%	2	2	100%	5	6	83%
Begründung juristisch überprüft und dokumentiert?	2	2	100%	1	1	100%	2	2	100%	5	6	83%
Vergabe im SIMAP publiziert?	2	2	100%	1	1	100%	2	2	100%	6	6	100%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich BöB, d.h. Publikationspflicht				1	1	100%	1	1	100%	5	5	100%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich 3. Kap. VöB, d.h. freiwillig publiziert				0	0	-	1	1	100%	1	1	100%
EDA												
Leistungsumfang bzw. Pflichtenheft vorhanden?	85	85	100%	76	76	100%	92	92	100%	78	78	100%
Wirtschaftlichkeitsüberlegungen dokumentiert?	60	85	71%	76	76	100%	92	92	100%	78	78	100%
Schriftliche Begründung für die freihändige Vergabe vorhanden?	85	85	100%	76	76	100%	92	92	100%	78	78	100%
Begründung juristisch überprüft und dokumentiert?	85	85	100%	76	76	100%	92	92	100%	78	78	100%
Vergabe im SIMAP publiziert?	5	85	6%	3	76	4%	3	92	3%	1	78	1%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich BöB, d.h. Publikationspflicht				0	0	-	3	3	100%	1	1	100%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich 3. Kap. VöB, d.h. freiwillig publiziert				3	76	4%	0	89	0%	0	77	0%
EDI												
Leistungsumfang bzw. Pflichtenheft vorhanden?	38	39	97%	16	19	84%	13	13	100%	17	17	100%
Wirtschaftlichkeitsüberlegungen dokumentiert?	37	39	95%	16	19	84%	13	13	100%	17	17	100%
Schriftliche Begründung für die freihändige Vergabe vorhanden?	39	39	100%	19	19	100%	13	13	100%	17	17	100%
Begründung juristisch überprüft und dokumentiert?	38	39	97%	19	19	100%	13	13	100%	17	17	100%
Vergabe im SIMAP publiziert?	20	39	51%	15	19	79%	9	13	69%	11	17	65%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich BöB, d.h. Publikationspflicht				11	11	100%	4	4	100%	9	9	100%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich 3. Kap. VöB, d.h. freiwillig publiziert				4	8	50%	5	9	56%	2	8	25%

Reporting Set Beschaffungscontrolling 2018 – BVerw

Qualitätssicherung bei freihändigen Vergaben über dem WTO-Schwellenwert	2015			2016			2017			2018		
	Anzahl Vergaben mit "Ja"	Anzahl Vergaben Total	Anteil "Ja"	Anzahl Vergaben mit "Ja"	Anzahl Vergaben Total	Anteil "Ja"	Anzahl Vergaben mit "Ja"	Anzahl Vergaben Total	Anteil "Ja"	Anzahl Vergaben mit "Ja"	Anzahl Vergaben Total	Anteil "Ja"
EJPD												
Leistungsumfang bzw. Pflichtenheft vorhanden?	10	10	100%	7	7	100%	4	5	80%	1	1	100%
Wirtschaftlichkeitsüberlegungen dokumentiert?	10	10	100%	7	7	100%	5	5	100%	1	1	100%
Schriftliche Begründung für die freihändige Vergabe vorhanden?	10	10	100%	7	7	100%	5	5	100%	1	1	100%
Begründung juristisch überprüft und dokumentiert?	10	10	100%	7	7	100%	5	5	100%	1	1	100%
Vergabe im SIMAP publiziert?	4	10	40%	5	7	71%	3	5	60%	0	1	0%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich BöB, d.h. Publikationspflicht				3	3	100%	3	3	100%	0	0	-
- davon rechtlicher Anwendungsbereich 3. Kap. VöB, d.h. freiwillig publiziert				2	4	50%	0	2	0%	0	1	0%
VBS												
Leistungsumfang bzw. Pflichtenheft vorhanden?	222	240	93%	211	213	99%	110	110	100%	83	83	100%
Wirtschaftlichkeitsüberlegungen dokumentiert?	185	240	77%	184	213	86%	108	110	98%	79	83	95%
Schriftliche Begründung für die freihändige Vergabe vorhanden?	228	240	95%	206	213	97%	106	110	96%	80	83	96%
Begründung juristisch überprüft und dokumentiert?	182	240	76%	155	213	73%	107	110	97%	80	83	96%
Vergabe im SIMAP publiziert?	46	240	19%	41	213	19%	36	110	33%	25	83	30%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich BöB, d.h. Publikationspflicht				28	30	93%	33	35	94%	24	24	100%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich 3. Kap. VöB, d.h. freiwillig publiziert				13	183	7%	3	75	4%	1	59	2%
EFD												
Leistungsumfang bzw. Pflichtenheft vorhanden?	44	46	96%	47	48	98%	29	30	97%	64	68	94%
Wirtschaftlichkeitsüberlegungen dokumentiert?	38	46	83%	45	48	94%	29	30	97%	66	68	97%
Schriftliche Begründung für die freihändige Vergabe vorhanden?	44	46	96%	48	48	100%	28	30	93%	68	68	100%
Begründung juristisch überprüft und dokumentiert?	44	46	96%	48	48	100%	28	30	93%	67	68	99%
Vergabe im SIMAP publiziert?	33	46	72%	45	48	94%	27	30	90%	62	68	91%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich BöB, d.h. Publikationspflicht				40	40	100%	26	28	93%	59	59	100%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich 3. Kap. VöB, d.h. freiwillig publiziert				5	8	63%	1	2	50%	3	9	33%
WBF												
Leistungsumfang bzw. Pflichtenheft vorhanden?	10	10	100%	12	12	100%	8	9	89%	7	8	88%
Wirtschaftlichkeitsüberlegungen dokumentiert?	9	10	90%	12	12	100%	8	9	89%	8	8	100%
Schriftliche Begründung für die freihändige Vergabe vorhanden?	10	10	100%	12	12	100%	9	9	100%	7	8	88%
Begründung juristisch überprüft und dokumentiert?	10	10	100%	12	12	100%	8	9	89%	7	8	88%
Vergabe im SIMAP publiziert?	8	10	80%	7	12	58%	2	9	22%	3	8	38%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich BöB, d.h. Publikationspflicht				1	3	33%	2	2	100%	3	5	60%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich 3. Kap. VöB, d.h. freiwillig publiziert				6	9	67%	0	7	0%	0	3	0%
UVEK												
Leistungsumfang bzw. Pflichtenheft vorhanden?	108	108	100%	103	103	100%	102	108	94%	106	110	96%
Wirtschaftlichkeitsüberlegungen dokumentiert?	76	108	70%	98	103	95%	108	108	100%	109	110	99%
Schriftliche Begründung für die freihändige Vergabe vorhanden?	106	108	98%	103	103	100%	96	108	89%	92	110	84%
Begründung juristisch überprüft und dokumentiert?	108	108	100%	103	103	100%	95	108	88%	91	110	83%
Vergabe im SIMAP publiziert?	74	108	69%	76	103	74%	85	108	79%	87	110	79%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich BöB, d.h. Publikationspflicht				73	95	77%	80	97	82%	84	106	79%
- davon rechtlicher Anwendungsbereich 3. Kap. VöB, d.h. freiwillig publiziert				3	8	38%	5	11	45%	3	4	75%

6.5.3 VM Verträge nach Beschaffungsverfahren

Vertragsvolumen in 1000 CHF und in %

Beschaffungsverfahren	2015		2016		2017		2018	
	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil
Gesamtergebnis BVerw.	3'919'850	100%	4'313'841	100%	4'001'003	100%	4'041'234	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	1'936'084	49%	1'691'273	39%	1'768'066	44%	1'583'984	39%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	924'369	24%	1'530'703	35%	1'141'164	29%	1'463'072	36%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	297'269	8%	349'086	8%	354'661	9%	272'161	7%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	762'128	19%	742'778	17%	737'111	18%	722'017	18%
PD, BR, BK	21'015	100%	41'456	100%	38'693	100%	20'937	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	12'520	60%	29'801	72%	21'217	55%	14'032	67%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	609	3%	1'295	3%	8'606	22%	481	2%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	1'708	8%	1'169	3%	5'262	14%	1'786	9%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	6'179	29%	9'192	22%	3'607	9%	4'638	22%
EDA	473'934	100%	202'384	100%	230'641	100%	260'942	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	209'403	44%	64'256	32%	59'054	26%	59'647	23%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	174'959	37%	58'268	29%	110'249	48%	134'592	52%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	20'770	4%	23'253	11%	15'413	7%	20'906	8%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	68'802	15%	56'607	28%	45'925	20%	45'796	18%
EDI	99'530	100%	106'322	100%	146'546	100%	135'050	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	28'308	28%	36'026	34%	68'135	46%	66'100	49%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	27'202	27%	13'636	13%	17'044	12%	16'228	12%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	10'549	11%	16'249	15%	20'870	14%	16'523	12%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	33'470	34%	40'412	38%	40'497	28%	36'198	27%
EJPD	94'605	100%	239'448	100%	158'736	100%	108'534	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	68'591	73%	216'161	90%	128'569	81%	80'984	75%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	9'850	10%	7'310	3%	7'989	5%	6'893	6%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	3'132	3%	6'478	3%	5'922	4%	5'991	6%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	13'032	14%	9'498	4%	16'257	10%	14'667	14%
VBS	2'114'221	100%	2'617'413	100%	2'297'945	100%	2'238'399	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	1'005'436	48%	739'809	28%	885'031	39%	640'022	29%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	595'379	28%	1'301'390	50%	858'547	37%	1'143'051	51%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	125'081	6%	180'648	7%	187'076	8%	101'314	5%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	388'324	18%	395'566	15%	367'292	16%	354'012	16%
EFD	790'663	100%	805'211	100%	787'866	100%	812'920	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	483'175	61%	451'666	56%	429'109	54%	419'077	52%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	43'103	5%	102'031	13%	93'102	12%	110'199	14%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	116'431	15%	102'456	13%	97'665	12%	102'892	13%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	147'954	19%	149'058	19%	167'990	21%	180'751	22%
WBF	166'004	100%	169'439	100%	136'840	100%	302'266	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	86'643	52%	99'575	59%	74'582	55%	241'996	80%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	31'543	19%	29'785	18%	14'016	10%	21'890	7%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	9'029	5%	9'271	5%	8'480	6%	10'447	3%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	38'789	23%	30'808	18%	39'762	29%	27'933	9%
UVEK	159'878	100%	132'168	100%	203'735	100%	162'187	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	42'007	26%	53'979	41%	102'369	50%	62'125	38%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	41'724	26%	16'989	13%	31'610	16%	29'737	18%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	10'569	7%	9'564	7%	13'974	7%	12'302	8%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	65'578	41%	51'637	39%	55'782	27%	58'023	36%

Für die Unterscheidung zwischen „über WTO Schwellenwert“ und „unter WTO Schwellenwert“ wird die entsprechende Eingabe im VM berücksichtigt.

6.5.4 VM Verträge nach Begründung der freihändigen Verfahren

Begründung der freihändigen Verfahren	2015		2016		2017		2018	
	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil
Gesamtergebnis BVerw.	1'686'497	100.0%	2'273'481	100.0%	1'878'275	100.0%	2'185'090	100.0%
BöB 3.1.a Institutionen	4'094	0.2%	4'631	0.2%	11'082	0.6%	6'373	0.3%
BöB 3.1.b Agrar- und Ernährunghilfsprogramme	5'961	0.4%	476	0.0%	1'621	0.1%	2'638	0.1%
BöB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	74'152	4.4%	19'377	0.9%	36'212	1.9%	61'206	2.8%
BöB 3.1.d Internationale Organisationen	19'615	1.2%	4'592	0.2%	2'089	0.1%	389	0.0%
BöB 3.1.e Waffen, Munition, Kriegsmaterial	29'753	1.8%	93'814	4.1%	9'380	0.5%	12'928	0.6%
BöB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	53'923	3.2%	28'555	1.3%	36'633	2.0%	75'766	3.5%
BöB 3.2.b Schutz von Gesundheit und Leben	166	0.0%	529	0.0%	14'840	0.8%	4'385	0.2%
BöB 3.2.c geistiges Eigentum	1'691	0.1%	5'407	0.2%	163	0.0%	2'835	0.1%
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	3'291	0.2%	6'055	0.3%	5'417	0.3%	11'321	0.5%
VöB 13 b Keine geeigneten Angebote, Absprachen	1'916	0.1%	495	0.0%	1'527	0.1%	1'745	0.1%
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	292'484	17.3%	861'433	37.9%	463'540	24.7%	630'252	28.8%
VöB 13 d Dringlichkeit	57'129	3.4%	14'999	0.7%	8'131	0.4%	12'691	0.6%
VöB 13 e Zusätzliche Bauleistungen	4'874	0.3%	768	0.0%	139	0.0%	762	0.0%
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	445'222	26.4%	557'986	24.5%	510'586	27.2%	638'796	29.2%
VöB 13 g Prototypen	22'535	1.3%	13'365	0.6%	13'433	0.7%	17'566	0.8%
VöB 13 h gleichartiger Bauauftrag m. Bezug auf Grundauftrag	5'119	0.3%	1'281	0.1%	1'064	0.1%	14	0.0%
VöB 13 i Warenbörse	8'932	0.5%	539	0.0%	1	0.0%	20	0.0%
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	534	0.0%	9'635	0.4%	1'044	0.1%	143	0.0%
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	781	0.0%	3'728	0.2%	175	0.0%	1'294	0.1%
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	382'826	22.7%	463'798	20.4%	490'099	26.1%	456'962	20.9%
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	123'396	7.3%	128'592	5.7%	123'948	6.6%	119'948	5.5%
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	26'597	1.6%	27'945	1.2%	119'902	6.4%	110'391	5.1%
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	16'430	1.0%	20'575	0.9%	19'119	1.0%	16'192	0.7%
Andere Gründe	1'382	0.1%	702	0.0%	4'841	0.3%	257	0.0%
Nicht zugeordnet	103'694	6.1%	4'205	0.2%	3'286	0.2%	214	0.0%

Reporting Set Beschaffungscontrolling 2018 – BVerw

Vertragsvolumen in 1000 CHF und in %	2015		2016		2017		2018	
	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil
Begründung der freihändigen Verfahren	6'788	100.0%	10'487	100.0%	12'214	100.0%	5'119	100.0%
PD, BR, BK								
BöB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	-	0.0%	-	0.0%	11	0.1%	-	0.0%
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	609	9.0%	1'295	12.3%	8'595	70.4%	481	9.4%
VöB 13 d Dringlichkeit	80	1.2%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	173	2.5%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	2'670	39.3%	4'051	38.6%	3'309	27.1%	4'153	81.1%
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	1'729	25.5%	4'137	39.4%	212	1.7%	125	2.4%
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	-	0.0%	128	1.2%	86	0.7%	268	5.2%
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	864	12.7%	764	7.3%	-	0.0%	91	1.8%
Nicht zugeordnet	663	9.8%	112	1.1%	-	0.0%	-	0.0%
EDA	243'761	100.0%	114'875	100.0%	156'174	100.0%	180'388	100.0%
BöB 3.1.a Institutionen	107	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	1'545	0.9%
BöB 3.1.b Agrar- und Ernährungshilfsprogramme	477	0.2%	9	0.0%	282	0.2%	-	0.0%
BöB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	69'312	28.4%	16'694	14.5%	31'407	20.1%	45'469	25.2%
BöB 3.1.d Internationale Organisationen	764	0.3%	594	0.5%	100	0.1%	12	0.0%
BöB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	-	0.0%	347	0.3%	-	0.0%	1'530	0.8%
BöB 3.2.b Schutz von Gesundheit und Leben	159	0.1%	484	0.4%	1'403	0.9%	2'165	1.2%
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	926	0.4%	722	0.6%	904	0.6%	299	0.2%
VöB 13 b Keine geeigneten Angebote, Absprachen	104	0.0%	-	0.0%	18	0.0%	895	0.5%
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	15'081	6.2%	6'797	5.9%	8'250	5.3%	4'695	2.6%
VöB 13 d Dringlichkeit	3'352	1.4%	180	0.2%	649	0.4%	477	0.3%
VöB 13 e Zusätzliche Bauleistungen	4'388	1.8%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	66'177	27.1%	16'146	14.1%	59'910	38.4%	82'491	45.7%
VöB 13 h gleichartiger Bauauftrag m. Bezug auf Grundauftrag	313	0.1%	32	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 13 i Warenbörse	8'914	3.7%	23	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	-	0.0%	-	0.0%	101	0.1%	-	0.0%
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	11	0.0%	2'094	1.8%	169	0.1%	89	0.0%
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	45'483	18.7%	44'859	39.1%	39'531	25.3%	36'945	20.5%
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	6'157	2.5%	4'174	3.6%	2'419	1.5%	2'505	1.4%
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	18'707	7.7%	19'047	16.6%	1'626	1.0%	211	0.1%
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	1'143	0.5%	1'663	1.4%	1'280	0.8%	596	0.3%
Andere Gründe	1'382	0.6%	702	0.6%	4'841	3.1%	257	0.1%
Nicht zugeordnet	803	0.3%	306	0.3%	3'286	2.1%	208	0.1%

Vertragsvolumen in 1000 CHF und in %	2015		2016		2017		2018	
	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil
Begründung der freihändigen Verfahren	60'673	100.0%	54'048	100.0%	57'541	100.0%	52'426	100.0%
EDI	60'673	100.0%	54'048	100.0%	57'541	100.0%	52'426	100.0%
BöB 3.1.a Institutionen	324	0.5%	-	0.0%	1'284	2.2%	91	0.2%
BöB 3.1.b Agrar- und Ernährungshilfsprogramme	-	0.0%	88	0.2%	7	0.0%	-	0.0%
BöB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	45	0.1%	794	1.5%	2'189	3.8%	372	0.7%
BöB 3.1.d Internationale Organisationen	-	0.0%	863	1.6%	830	1.4%	13	0.0%
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	-	0.0%	18	0.0%	59	0.1%	2'227	4.2%
VöB 13 b Keine geeigneten Angebote, Absprachen	1'603	2.6%	-	0.0%	267	0.5%	-	0.0%
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	26'927	44.4%	17'006	31.5%	16'836	29.3%	17'103	32.6%
VöB 13 d Dringlichkeit	-	0.0%	2	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	278	0.5%	327	0.6%	282	0.5%	-	0.0%
VöB 13 g Prototypen	432	0.7%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 13 i Warenbörse	-	0.0%	164	0.3%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	19'475	32.1%	28'277	52.3%	30'309	52.7%	27'332	52.1%
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	3'013	5.0%	3'010	5.6%	2'994	5.2%	2'406	4.6%
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	894	1.5%	372	0.7%	92	0.2%	449	0.9%
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	468	0.8%	3'088	5.7%	2'392	4.2%	2'433	4.6%
Nicht zugeordnet	7'214	11.9%	38	0.1%	-	0.0%	-	0.0%
EJPD	22'882	100.0%	16'809	100.0%	24'246	100.0%	21'559	100.0%
BöB 3.1.a Institutionen	786	3.4%	4	0.0%	-	0.0%	220	1.0%
BöB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	-	0.0%	0	0.0%	27	0.1%	115	0.5%
BöB 3.1.d Internationale Organisationen	389	1.7%	1'383	8.2%	-	0.0%	193	0.9%
BöB 3.1.e Waffen, Munition, Kriegsmaterial	14	0.1%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
BöB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	3'611	15.8%	622	3.7%	1'399	5.8%	450	2.1%
BöB 3.2.b Schutz von Gesundheit und Leben	-	0.0%	7	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
BöB 3.2.c geistiges Eigentum	-	0.0%	70	0.4%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	1	0.0%	-	0.0%	479	2.0%	1'181	5.5%
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	6'741	29.5%	3'411	20.3%	6'159	25.4%	2'768	12.8%
VöB 13 d Dringlichkeit	300	1.3%	1'439	8.6%	-	0.0%	3'563	16.5%
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	598	2.6%	1'157	6.9%	1'700	7.0%	-	0.0%
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	6'024	26.3%	7'170	42.7%	13'445	55.5%	11'960	55.5%
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	699	3.1%	694	4.1%	340	1.4%	211	1.0%
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	187	0.8%	230	1.4%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	258	1.1%	622	3.7%	698	2.9%	898	4.2%
Nicht zugeordnet	3'273	14.3%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%

Reporting Set Beschaffungscontrolling 2018 – BVerw

Begründung der freihändigen Verfahren	2015		2016		2017		2018	
	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil
VBS	983'703	100.0%	1'696'956	100.0%	1'225'838	100.0%	1'497'062	100.0%
BöB 3.1.a Institutionen	1'163	0.1%	1'834	0.1%	8'534	0.7%	2'906	0.2%
BöB 3.1.b Agrar- und Ernährungshilfsprogramme	5'307	0.5%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
BöB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	1'805	0.2%	871	0.1%	668	0.1%	2'521	0.2%
BöB 3.1.d Internationale Organisationen	-	0.0%	782	0.0%	459	0.0%	-	0.0%
BöB 3.1.e Waffen, Munition, Kriegsmaterial	297'39	3.0%	93'669	5.5%	9'297	0.8%	12'922	0.9%
BöB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	48'371	4.9%	23'504	1.4%	23'152	1.9%	72'453	4.8%
BöB 3.2.b Schutz von Gesundheit und Leben	-	0.0%	38	0.0%	13'297	1.1%	2'218	0.1%
BöB 3.2.c geistiges Eigentum	1'691	0.2%	5'307	0.3%	159	0.0%	2'534	0.2%
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	659	0.1%	3'619	0.2%	3'139	0.3%	1'977	0.1%
VöB 13 b Keine geeigneten Angebote, Absprachen	118	0.0%	484	0.0%	39	0.0%	753	0.1%
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	161'611	16.4%	695'501	41.0%	303'998	24.8%	456'513	30.5%
VöB 13 d Dringlichkeit	50'572	5.1%	11'278	0.7%	4'991	0.4%	4'685	0.3%
VöB 13 e Zusätzliche Bauleistungen	410	0.0%	768	0.0%	110	0.0%	762	0.1%
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	368'816	37.5%	535'850	31.6%	443'451	36.2%	545'070	36.4%
VöB 13 g Prototypen	6'910	0.7%	2'777	0.2%	2'030	0.2%	6'234	0.4%
VöB 13 h gleichartiger Bauauftrag m. Bezug auf Grundauftra	4'803	0.5%	1'023	0.1%	371	0.0%	13	0.0%
VöB 13 i Warenbörse	-	0.0%	351	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	436	0.0%	0	0.0%	765	0.1%	141	0.0%
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	-	0.0%	1'426	0.1%	-	0.0%	222	0.0%
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	193'150	19.6%	217'438	12.8%	205'461	16.8%	193'715	12.9%
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	95'044	9.7%	86'501	5.1%	79'145	6.5%	75'175	5.0%
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	2'730	0.3%	4'349	0.3%	115'624	9.4%	107'273	7.2%
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	9'122	0.9%	9'585	0.6%	11'149	0.9%	8'974	0.6%
Nicht zugeordnet	1'246	0.1%	0	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
EFD	191'057	100.0%	251'089	100.0%	261'092	100.0%	290'950	100.0%
BöB 3.1.a Institutionen	-	0.0%	1'531	0.6%	46	0.0%	190	0.1%
BöB 3.1.b Agrar- und Ernährungshilfsprogramme	4	0.0%	-	0.0%	1'090	0.4%	-	0.0%
BöB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	201	0.1%	206	0.1%	255	0.1%	244	0.1%
BöB 3.1.d Internationale Organisationen	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	34	0.0%
BöB 3.1.e Waffen, Munition, Kriegsmaterial	-	0.0%	-	0.0%	83	0.0%	-	0.0%
BöB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'942	1.0%	4'082	1.6%	11'846	4.5%	12'37	0.4%
BöB 3.2.b Schutz von Gesundheit und Leben	7	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	2	0.0%
BöB 3.2.c geistiges Eigentum	-	0.0%	30	0.0%	-	0.0%	33	0.0%
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	131	0.1%	1'376	0.5%	95	0.0%	4'308	1.5%
VöB 13 b Keine geeigneten Angebote, Absprachen	38	0.0%	1	0.0%	1'070	0.4%	87	0.0%
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	38'304	20.0%	94'763	37.7%	81'275	31.1%	121'808	41.9%
VöB 13 d Dringlichkeit	750	0.4%	162	0.1%	622	0.2%	255	0.1%
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	5'723	3.0%	1'372	0.5%	3'929	1.5%	4'283	1.5%
VöB 13 g Prototypen	1	0.0%	106	0.0%	0	0.0%	192	0.1%
VöB 13 h gleichartiger Bauauftrag m. Bezug auf Grundauftra	3	0.0%	226	0.1%	693	0.3%	1	0.0%
VöB 13 i Warenbörse	18	0.0%	-	0.0%	1	0.0%	2	0.0%
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	-	0.0%	9'474	3.8%	178	0.1%	-	0.0%
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	203	0.1%	208	0.1%	6	0.0%	728	0.3%
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	46'881	24.5%	100'827	40.2%	121'812	46.7%	116'882	40.2%
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	14'625	7.7%	26'310	10.5%	32'833	12.6%	36'156	12.4%
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	2'761	1.4%	2'477	1.0%	1'947	0.7%	1'601	0.6%
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	3'978	2.1%	4'195	1.7%	3'311	1.3%	2'901	1.0%
Nicht zugeordnet	75'489	39.5%	3'742	1.5%	-	0.0%	6	0.0%

Begründung der freihändigen Verfahren	2015		2016		2017		2018	
	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil
WBF	70'332	100.0%	60'592	100.0%	53'778	100.0%	49'823	100.0%
BöB 3.1.a Institutionen	500	0.7%	-	0.0%	130	0.2%	-	0.0%
BöB 3.1.b Agrar- und Ernährungshilfsprogramme	160	0.2%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
BöB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	2'748	3.9%	210	0.3%	-	0.0%	11'845	23.8%
BöB 3.1.d Internationale Organisationen	14'063	20.0%	760	1.3%	700	1.3%	90	0.2%
BöB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	-	0.0%	-	0.0%	225	0.4%	-	0.0%
BöB 3.2.c geistiges Eigentum	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	268	0.5%
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	877	1.2%	18	0.0%	223	0.4%	1'162	2.3%
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	14'555	20.7%	29'819	49.2%	13'193	24.5%	6'864	13.8%
VöB 13 d Dringlichkeit	1'176	1.7%	1'464	2.4%	1'345	2.5%	3'201	6.4%
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	170	0.2%	643	1.1%	239	0.4%	-	0.0%
VöB 13 i Warenbörse	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	6	0.0%
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	98	0.1%	160	0.3%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	255	0.5%
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	26'439	37.6%	24'142	39.8%	32'695	60.8%	22'797	45.8%
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	1'177	1.7%	2'291	3.8%	4'881	9.1%	3'092	6.2%
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	206	0.3%	680	1.1%	0	0.0%	-	0.0%
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	338	0.5%	405	0.7%	146	0.3%	242	0.5%
Nicht zugeordnet	7'823	11.1%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
UVEK	107'301	100.0%	68'626	100.0%	87'392	100.0%	87'761	100.0%
BöB 3.1.a Institutionen	1'214	1.1%	1'262	1.8%	1'087	1.2%	1'421	1.6%
BöB 3.1.b Agrar- und Ernährungshilfsprogramme	13	0.0%	379	0.6%	243	0.3%	2'638	3.0%
BöB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	41	0.0%	602	0.9%	1'665	1.9%	640	0.7%
BöB 3.1.d Internationale Organisationen	4'398	4.1%	210	0.3%	-	0.0%	47	0.1%
BöB 3.1.e Waffen, Munition, Kriegsmaterial	-	0.0%	145	0.2%	-	0.0%	6	0.0%
BöB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	95	0.1%
BöB 3.2.b Schutz von Gesundheit und Leben	-	0.0%	-	0.0%	140	0.2%	-	0.0%
BöB 3.2.c geistiges Eigentum	-	0.0%	-	0.0%	4	0.0%	-	0.0%
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	696	0.6%	302	0.4%	518	0.6%	166	0.2%
VöB 13 b Keine geeigneten Angebote, Absprachen	52	0.0%	11	0.0%	133	0.2%	10	0.0%
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	28'655	26.7%	12'839	18.7%	25'235	28.9%	20'020	22.8%
VöB 13 d Dringlichkeit	900	0.8%	474	0.7%	525	0.6%	511	0.6%
VöB 13 e Zusätzliche Bauleistungen	76	0.1%	-	0.0%	30	0.0%	-	0.0%
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	3'286	3.1%	2'490	3.6%	1'076	1.2%	6'952	7.9%
VöB 13 g Prototypen	15'192	14.2%	10'483	15.3%	11'403	13.0%	11'139	12.7%
VöB 13 i Warenbörse	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	11	0.0%
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	2	0.0%
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	567	0.5%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	42'705	39.8%	37'034	54.0%	43'537	49.8%	43'178	49.2%
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	951	0.9%	1'477	2.2%	1'124	1.3%	278	0.3%
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	1'113	1.0%	661	1.0%	527	0.6%	590	0.7%
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	259	0.2%	254	0.4%	144	0.2%	56	0.1%
Nicht zugeordnet	7'184	6.7%	6	0.0%	-	0.0%	-	0.0%

6.6 Lieferantenanalyse

6.6.1 Beschaffungszahlungen: die 5 umsatzstärksten Lieferanten nach Beschaffungsbereich

Bau

Umsatzstärksten Lieferanten nach Beschaffungsbereich, Beschaffungszahlungen 2018 in 1000 CHF

Kreditor/Lieferant	Kanton	Land	* 1'000 CHF
484972658	Marti AG, Bauunternehmung	ZH CH	106'232
480067800	Marti AG Bern, Moosseedorf	BE CH	55'756
486476992	Implenia Schweiz AG	AG CH	48'848
484588715	NSNW AG	BL CH	45'350
486884997	Implenia Schweiz AG Tunnelling & Civil Engineering	ZH CH	45'251
	Übrige Lieferanten		2'152'460
Gesamtergebnis			2'453'897

Güter

Kreditor/Lieferant	Kanton	Land	* 1'000 CHF
484538306	Mercedes-Benz Automobil AG	ZH CH	89'693
482386989	RUAG Ammotec AG	BE CH	88'575
485582589	RUAG Schweiz AG RUAG Defence	LU CH	80'059
480213412	General Dynamics European Land Systems - Mowag GmbH	TG CH	77'676
486725711	RUAG Schweiz AG	BE CH	43'790
	Übrige Lieferanten		809'651
Gesamtergebnis			1'189'444

IKT

Kreditor/Lieferant	Kanton	Land	* 1'000 CHF
486725711	RUAG Schweiz AG	BE CH	75'291
483248357	Atos AG	ZH CH	53'613
480014468	Swisscom (Schweiz) AG	BE CH	49'847
480070192	Roschi Rohde & Schwarz AG	BE CH	22'393
482893398	SoftwareONE AG	ZH CH	21'011
	Übrige Lieferanten		545'967
Gesamtergebnis			939'997

Dienstleistung (exkl. IKT und Beratung)

Umsatzstärksten Lieferanten nach Beschaffungsbereich, Beschaffungszahlungen 2018 in 1000 CHF

Kreditor/Lieferant	Kanton	Land	* 1'000 CHF
482207235	AirPlus International AG	ZH CH	24'924
480683648	Schweizerische Bundesbahnen SBB	BE CH	23'482
486604494	Post CH AG Bern	BE CH	23'119
480796713	Swisscontact, Schweiz. Stiftung für techn. Entwicklungs:	ZH CH	21'189
480780782	Helvetas Swiss Intercooperation	ZH CH	20'345
	Übrige Lieferanten		655'063
Gesamtergebnis			768'123

Beratung

Kreditor/Lieferant	Kanton	Land	* 1'000 CHF
481907673	Eidg. Technische Hochschule ETH	ZH CH	2'959
488977901	Universität Bern	BE CH	2'852
480758879	INFRAS AG	ZH CH	2'488
486042286	educa.ch	BE CH	2'456
487696056	Nova Energie GmbH	TG CH	2'160
	Übrige Lieferanten		145'401
Gesamtergebnis			158'316

Keiner Kategorie zuordenbar

Kreditor/Lieferant	Kanton	Land	* 1'000 CHF
480924802	Valcambi SA	TI CH	4'038
540018652	Suomen Rahapaja Oy	# FI	1'309
689461361	Poongsan Corporation	# KR	665
480761287	SIX Financial Information AG	ZH CH	638
483618984	Institut für Rechtsmedizin der Universität Bern	BE CH	357
	Übrige Lieferanten		34'747
Gesamtergebnis			41'753

6.6.2 Beschaffungszahlungen: die 40 umsatzstärksten Lieferanten

Beschaffungszahlungen 2018 in 1000 CHF

Kreditor/Lieferant	Kanton	Land	* 1'000 CHF	
486725711	RUAG Schweiz AG	BE	CH	136'057
484972658	Marti AG, Bauunternehmung	ZH	CH	106'232
484538306	Mercedes-Benz Automobil AG	ZH	CH	89'788
482386989	RUAG Ammotec AG	BE	CH	88'666
485582589	RUAG Schweiz AG RUAG Defence	LU	CH	88'148
480213412	General Dynamics European Land Systems - Mowag GmbH	TG	CH	81'729
483248357	Atos AG	ZH	CH	59'133
480067800	Marti AG Bern, Moosseedorf	BE	CH	55'787
480014468	Swisscom (Schweiz) AG	BE	CH	50'413
486476992	Implenia Schweiz AG	AG	CH	48'848
484588715	NSNW AG	BL	CH	45'354
486884997	Implenia Schweiz AG Tunnelling & Civil Engineering	ZH	CH	45'251
483255626	Marti Tunnel AG	BE	CH	43'264
480936165	Global IT AG	ZH	CH	41'300
480853084	Securitas AG Schweiz. Bewachungsgesellschaft	BE	CH	40'623
315389499	Krauss-Maffei Wegmann GmbH & Co. KG	#	DE	36'517
480024384	Thales Suisse SA	ZH	CH	34'799
481935765	Air Total (Suisse) SA	GE	CH	34'304
481977148	PORR SUISSE AG	UR	CH	33'106
480114874	Marti Tunnelbau AG & Marti AG Basel & Marti AG Solothurn	BE	CH	31'641
480138163	Anliker AG Bauunternehmung	LU	CH	30'914
481425437	Mercedes-Benz Schweiz AG	ZH	CH	30'215
483510400	Grisoni-Zaugg S.A.	FR	CH	29'645
480034207	Hans Weibel AG Bauunternehmung	FR	CH	29'399
480070192	Roschi Rohde & Schwarz AG	BE	CH	28'909
480057413	Mancini & Marti SA	TI	CH	28'653
480683648	Schweizerische Bundesbahnen SBB	BE	CH	28'176
482134587	swenex - swiss energy exchange Ltd	LU	CH	26'417
482207235	AirPlus International AG	ZH	CH	25'030
378805766	Thales Air Operations SAS	#	FR	24'536
486604494	Post CH AG Bern	BE	CH	23'390
480232263	Elca informatique SA	VD	CH	21'872
333622715	Rheinmetall Waffe Munition GmbH	#	DE	21'589
480796713	Swisscontact, Schweiz. Stiftung für techn. Entwicklungszusammenarb.	ZH	CH	21'189
480301886	S. Facchinetti S.A.	NE	CH	21'047
482893398	SoftwareONE AG	ZH	CH	21'011
480008143	Rheinmetall Air Defence AG	ZH	CH	20'899
315871020	Rheinmetall Electronics GmbH	#	DE	20'687
480780782	Helvetas Swiss Intercooperation	ZH	CH	20'355
480008192	IBM Schweiz AG	ZH	CH	19'201
Ergebnis der 40 umsatzstärksten Kreditoren der BVerw			1'684'093	
Gesamtergebnis kommerzieller Lieferungen und Leistungen aller Kreditoren der BVerw			5'551'530	

6.6.3 Geografische Verteilung der Lieferanten

Mehrheitlich deutschsprachige Kantone

	2015	2016	2017	2018
Kanton	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF
Gesamtergebnis	4'087'728	4'191'264	4'229'804	4'109'708
Bern	1'419'290	1'400'226	1'551'087	1'383'874
Zürich	1'140'081	1'166'728	1'092'347	1'358'370
Luzern	487'764	532'496	566'367	306'026
Aargau	143'587	144'385	183'811	207'737
Thurgau	95'483	170'144	158'943	125'586
Basel-Stadt	147'173	115'283	86'782	91'914
St. Gallen	104'058	117'810	96'677	103'888
Graubünden	115'004	105'078	84'217	86'529
Zug	90'811	100'598	88'088	83'477
Solothurn	92'703	96'691	92'433	81'060
Basel-Landschaft	94'231	87'184	88'471	91'984
Nidwalden	72'678	81'896	51'305	47'516
Uri	24'283	21'120	29'268	58'408
Schwyz	18'935	14'238	16'683	23'774
Glarus	9'384	8'286	16'359	25'333
Obwalden	13'058	12'843	10'204	15'155
Schaffhausen	10'660	9'717	9'828	15'092
Appenzell Ausserrhoden	6'696	5'513	6'485	3'494
Appenzell Innerrhoden	1'848	1'028	448	490

Nicht zugeordnet

	2015	2016	2017	2018
Land	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF
Gesamtergebnis	143'310	174'961	174'428	168'505
Nicht zugeordnet	143'310	174'961	174'428	168'505

Mehrheitlich französischsprachige Kantone

	2015	2016	2017	2018
Kanton	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF
Gesamtergebnis	654'774	579'950	590'388	576'628
Waadt	219'976	172'998	178'233	188'969
Genf	168'584	154'322	149'060	107'821
Freiburg	101'591	106'502	133'303	135'262
Neuenburg	78'943	71'546	56'492	75'897
Wallis	56'048	40'556	41'663	45'747
Jura	29'632	34'025	31'636	22'931

Tessin

Zahljahr	2015	2016	2017	2018
Kanton	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF
Tessin	249'498	235'837	206'076	243'426

Ausland

	2015	2016	2017	2018
Land	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF	* 1'000 CHF
Gesamtergebnis	516'202	424'144	486'629	453'263
Deutschland	195'272	150'255	200'579	197'577
Israel	73'334	64'806	58'162	47'562
Grossbritannien	54'033	38'949	27'298	16'783
USA	40'211	22'243	22'316	31'284
Frankreich	22'652	30'720	24'298	38'337
Schweden	9'678	4'749	53'919	24'213
Norwegen	13'676	29'006	16'463	19'591
Übrige Länder	107'347	83'416	83'594	77'917

97.0% der Zahlungen an Kreditoren der Bundesverwaltung konnten per Ende 2018 einer DUNS-Nummer zugeordnet werden. Die restlichen 3.0% der Zahlungen werden unter "nicht zugeordnet" ausgewiesen.

6.7 Auffälligkeiten bei Folgeaufträgen 2014 – 2017

Beschaffungszahlungen in 1000 CHF, Beschaffungskategorie "18 Dienstleistungen"

Untersuchte Lieferanten nach Volumen	Total 2012 - 2015	Total 2013 - 2016	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Total 2014 - 2017
	2'818'228	3'061'421	57'653	355'659	393'213	302'662	546'392	589'199	413'620	500'630	3'159'028
Ohne Auffälligkeiten	2'356'142	2'699'078	43'475	340'879	332'671	233'125	504'598	559'773	369'431	412'585	2'796'537
Mit Auffälligkeiten	462'086	362'343	14'178	14'780	60'542	69'537	41'794	29'426	44'189	88'045	362'490
Das Auftragsverhältnis ist oder wird zukünftig ausgeschrieben	75'517	40'350	-	390	20'240	4'156	7'585	2'019	1'232	8'145	43'767
Das Auftragsverhältnis ist oder wird beendet	132'726	82'032	1'721	5'077	10'516	10'216	6'237	6'746	26'986	9'009	76'506
Das Auftragsverhältnis wird weitergeführt, Begründung vorhanden	236'872	238'393	12'458	9'313	29'564	55'165	27'972	19'303	15'781	65'849	235'404
Keine Beurteilung zum künftigen Auftragsverhältnis, Begründung vorhanden	16'972	1'568	-	-	223	-	-	1'359	190	5'041	6'813
Anteil "ohne Auffälligkeiten"	83.60%	88.16%	75.41%	95.84%	84.60%	77.02%	92.35%	95.01%	89.32%	82.41%	88.53%

SBeZ: Anzahl Lieferanten, Beschaffungskategorie "18 Dienstleistungen"

Untersuchte Lieferanten nach Anzahl	Total 2012 - 2015	Total 2013 - 2016	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Total 2014 - 2017
Gesamtergebnis	22763	26870	587	1931	4354	1833	4114	3748	3757	5280	25604
Ohne Auffälligkeiten	22065	26388	575	1914	4285	1809	4046	3703	3702	5131	25165
Mit Auffälligkeiten	698	482	12	17	69	24	68	45	55	149	439
Das Auftragsverhältnis ist oder wird zukünftig ausgeschrieben	91	42	0	2	11	3	9	3	6	9	43
Das Auftragsverhältnis ist oder wird beendet	230	131	6	7	16	11	16	12	31	39	138
Das Auftragsverhältnis wird weitergeführt, Begründung vorhanden	353	307	6	8	41	10	43	27	17	91	243
Keine Beurteilung zum künftigen Auftragsverhältnis, Begründung vorhanden	24	2	0	0	1	0	0	3	1	10	15
Anteil "ohne Auffälligkeiten"	96.93%	98.21%	97.96%	99.12%	98.42%	98.69%	98.35%	98.80%	98.54%	97.18%	98.29%

SBeZ: Anzahl Lieferanten, Beschaffungskategorie "18 Dienstleistungen"

Untersuchte Lieferanten nach Anzahl, Zu- und Abgänge	2012 - 2015	2013-2016	Abgänge	Zugänge	2014 - 2017
Gesamtergebnis	22763	26870			25604
Ohne Auffälligkeiten	22065	26388			25165
Mit Auffälligkeiten	698	482	-208	+165	439
Anteil "ohne Auffälligkeiten"	96.93%	98.21%			98.29%

6.8 Nachhaltige Beschaffung

6.8.1 Berücksichtigung der nachhaltigen Kriterien bei WTO-Ausschreibungen 2018: Bereich Güter und Dienstleistungen

Auswertungen Monitoring nachhaltige Beschaffung 2018	BBL			armasuisse		
	Anzahl WTOs mit "Ja"	Total WTOs	Anteil "Ja" in %	Anzahl WTOs mit "Ja"	Total WTOs	Anteil "Ja" in %
Bei wie vielen WTO-Ausschreibungen wurde ein Monitoring durchgeführt? (Begleitung durch zentrale Beschaffungsstelle)	16	61		4	80	
Wurde in der Ausschreibung nach dem Herkunftsland der Güter gefragt?	3	16	19%	3	4	75%
Ökonomische Kriterien						
Wurden die Lebenswegkosten (Gesamtbetriebskosten) berücksichtigt?	5	16	13%	4	4	100%
Soziale Kriterien						
Wurde die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen, der Arbeitsbedingungen und der Gleichbehandlung von Frauen und Männer auf die Lohngleichheit für die Anbieterinnen, die ihre Leistungen in der Schweiz erbringen, gefordert? (Art. 8 Abs. 1 Bst. B und c BöB)	16	16	100%	4	4	100%
Wurde die Einhaltung der ILO Kernübereinkommen für die Anbieterinnen, die ihre Leistungen im Ausland erbringen, gefordert? (Art. 7 Abs. 2 VöB)	16	16	100%	4	4	100%
Wurde die Anbieterin darauf aufmerksam gemacht, dass die von ihr beigezogenen Dritten zur Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen, der Arbeitsbedingungen sowie der Lohngleichheit vertraglich zu verpflichten sind (Art. 6 Abs. 1 lit. b VöB)?	16	16	100%	4	4	100%
Ökologische Kriterien						
Wurden ökologische Kriterien formuliert?	9	16	56%	3	4	75%
...über die Eignungskriterien	1	9	11%	0	3	0%
...über die technischen Spezifikationen, welche die ökologischen Minimalanforderungen definieren	2	9	22%	3	3	100%
...über die Zuschlagskriterien	7	9	78%	0	3	0%
...über eine Kombination der Technischen Spezifikationen (als Minimalanforderung) und Zuschlagskriterien (bessere Bewertung des Angebots)	2	9	22%	0	3	0%
Hat die Anbieterin zur Einhaltung der ökologischen Kriterien einen Nachweis vorgewiesen?	8	9	91%	2	3	83%
Wurden Innovationen im Bereich Ressourceneffizienz oder erneuerbare Energien bei der Beschaffung gefördert?	1	16	6%	0	4	0%

6.8.2 Berücksichtigung der nachhaltigen Kriterien bei WTO-Ausschreibungen 2018: Bereich Bau

Auswertung Monitoring nachhaltige Beschaffung Hoch- und Tiefbau: Planerleistungen und Wettbewerbe	armasuisse Immobilien			ASTRA			BBL			ETH Rat		
	Anzahl WTOs mit "Ja"	Total WTOs	Anteil "Ja" in %	Anzahl WTOs mit "Ja"	Total WTOs	Anteil "Ja" in %	Anzahl WTOs mit "Ja"	Total WTOs	Anteil "Ja" in %	Anzahl WTOs mit "Ja"	Total WTOs	Anteil "Ja" in %
Ökonomische Kriterien												
Wurden in der Ausschreibung Vorgaben mit Einfluss auf die Lebenszykluskosten des Bauwerks gemacht?	7	7	100%	167	167	100%	13	13	100%	3	3	100%
Soziale Kriterien												
Wurde die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen, der Arbeitsbedingungen und die Gleichbehandlung von Frauen und Männern auf die Lohngleichheit für die Anbieterinnen und von ihr beizugezogenen Dritten gefordert?	7	7	100%	167	167	100%	13	13	100%	3	3	100%
Wurden in der Ausschreibung als Vorgabe Standards im Bereich Gesundheit und/oder Behaglichkeit verlangt?	7	7	100%	159	167	95%	13	13	100%	2	2	100%
Ökologische Kriterien												
Wurden in der Ausschreibung als Vorgabe Standards im Bereich Ökologie verlangt?	6	7	86%	147	167	88%	13	13	100%	2	2	100%
Auswertung Monitoring nachhaltige Beschaffung Hoch- und Tiefbau: Bauleistungen												
Auswertung Monitoring nachhaltige Beschaffung Hoch- und Tiefbau: Bauleistungen	armasuisse Immobilien			ASTRA			BBL			ETH Rat		
Auswertung Monitoring nachhaltige Beschaffung Hoch- und Tiefbau: Bauleistungen	Anzahl WTOs mit "Ja"	Total WTOs	Anteil "Ja" in %	Anzahl WTOs mit "Ja"	Total WTOs	Anteil "Ja" in %	Anzahl WTOs mit "Ja"	Total WTOs	Anteil "Ja" in %	Anzahl WTOs mit "Ja"	Total WTOs	Anteil "Ja" in %
Soziale Kriterien												
Wurde die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen, der Arbeitsbedingungen und die Gleichbehandlung von Frauen und Männern auf die Lohngleichheit für die Anbieterinnen und von ihr beizugezogenen Dritten gefordert?	76	76	100%	107	107	100%	44	44	100%	37	37	100%
Wurden in der Ausschreibung als Vorgabe Standards im Bereich Gesundheit und/oder Behaglichkeit verlangt?	65	76	86%	103	107	96%	43	44	98%	37	37	100%
Ökologische Kriterien												
Wurden in der Ausschreibung als Vorgabe Standards im Bereich Ökologie verlangt?	63	76	83%	104	107	97%	43	44	98%	37	37	100%

6.9 Massnahmencontrolling

6.9.1 Umsetzungsstand der bundesweiten Massnahmen aus dem Reporting Set des Vorjahres

Massnahme	Departement	Selbstdeklaration per 31.03.2019 in Prozenten	Bemerkungen
Qualität der Datenerfassung in der Anwendung Vertragsmanagement erhöhen (Reduktion von Beschaffungszahlungen ohne vorgängigen Vertrag im Vertragsmanagement-System)	alle	100% (Jahressicht: Steigerung um 1.3 Prozentpunkt)	In der gesamten BVerw ist der aktuelle Wert bei 66% (vgl. Anhang 6.1.2). Der Rückgang um 5 Prozentpunkte begründet sich mit der Einführung des NAF (der investive Teil des Nationalstrassenbaus ist noch nicht im VM abgedeckt).
		26% (5-Jahressicht: 1.3 von 5 Prozentpunkten)	Wert 2017 (ohne ASTRA/NAF): 89.8% Wert 2018 (ohne ASTRA/NAF): 91.1% Jahressicht (ohne ASTRA/NAF): Ziel erreicht
Messgrösse: Systemtechnischer Bezug von Beschaffungszahlungen zu VM Verträgen nimmt in der gesamten BVerw um mindestens 1 Prozentpunkt pro Jahr zu (Wert 2017 bei 71%, Zielgrösse bis 2023: 76%)	PD, BR, BK	Wert 2017: 75.4% Wert 2018: 78.1%	Jahressicht: Ziel erreicht
	EDA	Wert 2017: 75.9% Wert 2018: 83.2%	Jahressicht: Ziel erreicht
	EDI	Wert 2017: 78.5% Wert 2018: 79.5%	Jahressicht: Ziel erreicht
	EJPD	Wert 2017: 64.1% Wert 2018: 67.0%	Jahressicht: Ziel erreicht
	VBS	Wert 2017: 94.8% Wert 2018: 93.5%	Wert 2018 über dem departementalen Durchschnitt
	EFD	Wert 2017: 88.1% Wert 2018: 96.1%	Jahressicht und 5-Jahressicht: Ziel erreicht
	WBF	Wert 2017: 82.9% Wert 2018: 86.7%	Jahressicht: Ziel erreicht
	UVEK	Wert 2017 (ohne ASTRA/NAF): 82.5% Wert 2018 (ohne ASTRA/NAF): 83.6%	Jahressicht: Ziel erreicht

6.9.2 Umsetzungsstand der departementsspezifischen Massnahmen aus dem Reporting Set des Vorjahres

Nachfolgend aufgeführt sind die Massnahme 2018 des Reporting Sets 2017 (BR-Beschluss vom 21. September 2018) aufgeführt. Die Selbstdeklaration der Bedarfsstellen bezieht sich auf den 31.03.2019.

Amt	Massnahmen	Selbst-deklaration	Bemerkungen
EDA	Die Datenbasis der Lieferanten des EDA ist so zu verbessern, dass konsolidierbare Auswertungen auf Stufe Bundesverwaltung erleichtert werden.	98%	Im Zuge des Projektes VM EDA RE2 wurde im Frühjahr 2018 eine Migration gewisser lokaler Vertragspartner vorgenommen. Die technische Umsetzung dieser Massnahme trägt zu einer verbesserten Datenbasis der Lieferanten des EDA bei und erleichtert konsolidierbare Auswertungen auf Stufe Bundesverwaltung. Für das Jahr 2018 beträgt der Umsetzungsgrad der Massnahme 98%. Die verbleibenden 2% sind auf Lieferanten aus Verträgen zurückzuführen, welche noch vor der Migration erfasst wurden.
BAK	Die Zuständigkeiten im Bereich von Agentur- und graphischen Leistungen sind unter Berücksichtigung der Änderung Org-VöB vom 1. Juli 2018 zu klären sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL umzusetzen.	50%	Während des Übergangsjahres 2019 werden aktuell die Prozesse für die zentralen Beschaffungen über das BBL amtsintern überprüft und überarbeitet, sodass ab 1.1.2020 der zentrale Beschaffungsprozess greifen kann. Da der Umfang und die Abgrenzung der Agenturleistungen (v.a. Bündelungen) noch nicht abschliessend definiert werden konnten, wurde mit dem LE für den VA20ff einen LV-Sockelbeitrag in der Höhe von CHF 100'000.- parallel zum üblichen fw-Anteil vereinbart. Fragen zur Zusammenarbeit mit dem BBL sind noch in Klärung. Prozess in Arbeit und auf Kurs.
ar, V	Die Zuständigkeiten im Bereich von Agentur- und graphischen Leistungen sind unter Berücksichtigung der Änderung Org-VöB vom 1. Juli 2018 zu klären sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL umzusetzen.	100%	Die Umsetzung ist erfolgt. Armasuisse beschafft in Abstimmung mit der Warengruppe Publikationen des BBL keine Dienstleistungen dieser Art mehr.
SBFI	Die Zuständigkeiten im Bereich von Agentur- und graphischen Leistungen sind unter Berücksichtigung der Änderung Org-VöB vom 1. Juli 2018 zu klären sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL umzusetzen.	100%	Die Geschäftsleitung des SBFI wurde über die Änderung Org-VöB vom 1. Juli 2018 in Kenntnis gesetzt. Sie hat sogleich entschieden, die SBFI-internen Prozesse dahingehend anzupassen, dass sämtliche Agentur- und Kommunikationsleistungen zentral via BBL beschafft werden. Die Koordination und Beratung wird seither durch das Ressort Kommunikation des SBFI sichergestellt. Somit wurde die Empfehlung umgesetzt.
BFE	Die Zuständigkeiten im Bereich von Agentur- und graphischen Leistungen sind unter Berücksichtigung der Änderung Org-VöB vom 1. Juli 2018 zu klären sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL umzusetzen.	99%	Die Prozesse wurden definiert und mit dem BBL abgestimmt. Die betroffenen Mitarbeitenden wurden entsprechend instruiert

6.9.3 Umsetzungsstand der departementsspezifischen, noch nicht umgesetzten Massnahmen von früheren Reporting Sets

Nachfolgend aufgeführt sind die Massnahme 2017 des Reporting Sets 2016 (BR-Beschluss vom 22. September 2017), die im letzten Jahr noch nicht den Umsetzungsgrad von 100% erreichten. Die Selbstdeklaration der Bedarfsstellen bezieht sich auf den 31.03.2019.

Amt	Beschaffungskategorie	Massnahmen	Selbstdeklaration der Bedarfsstellen zum Umsetzungsgrad per 31.03.2019 in Prozenten und allfällige Bemerkungen
BAK, BLV	9.1 Publikationen, Drucksachen	Die Zuständigkeiten gemäss Org-VöB sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL sind abzuklären.	BLV: 100% BAK: 90% Während dem Übergangsjahr 2019 werden aktuell die Prozesse für die zentralen Beschaffungen über das BBL amtsintern überprüft und überarbeitet, sodass ab 1.1.2020 der zentrale Beschaffungsprozess greifen kann. Fragen zur Zusammenarbeit mit dem BBL sind noch in Klärung. Prozess in Arbeit und auf Kurs.
BAG	18.1 Allg. Beratungs-DL im Fachbereich eines Amtes und Honorare	Die Zuständigkeiten gemäss Org-VöB sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL sind abzuklären.	90% Während dem Übergangsjahr 2019 werden aktuell die Prozesse für die zentralen Beschaffungen über das BBL amtsintern überprüft und überarbeitet, sodass ab 1.1.2020 der zentrale Beschaffungsprozess greifen kann. Fragen zur Zusammenarbeit mit dem BBL sind noch in Klärung. Prozess in Arbeit und auf Kurs.
BAG	18.4 Information-sarbeit	Die Zuständigkeiten gemäss Org-VöB sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL sind abzuklären.	90% Während dem Übergangsjahr 2019 werden aktuell die Prozesse für die zentralen Beschaffungen über das BBL amtsintern überprüft und überarbeitet, sodass ab 1.1.2020 der zentrale Beschaffungsprozess greifen kann. Fragen zur Zusammenarbeit mit dem BBL sind noch in Klärung. Prozess in Arbeit und auf Kurs.
swisstopo	18.1 Allg. Beratungs-DL im Fachbereich eines Amtes und Honorare	Die Zuordnung von einzelnen Geschäftsfällen in die entsprechende Beschaffungskategorie sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL sind abzuklären.	80% Swisstopo ist bestrebt, sämtliche Geschäftsfälle mit dem BBL abzusprechen. Da es Geschäfte gibt, die nicht jährlich wiederkehren, kann es noch andauern, bis sämtliche Geschäftsfälle abgesprochen sind. Swisstopo ist überzeugt, dass sämtliche Geschäftsfälle bis Ende 2020 mit dem BBL abgesprochen sind.

Amt	Beschaffungskategorie	Massnahmen	Selbstdeklaration der Bedarfsstellen zum Umsetzungsgrad per 31.03.2019 in Prozenten und allfällige Bemerkungen
arma-suisse	18.12 Diverse Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung	Die Zuordnung von einzelnen Geschäftsfällen in die entsprechende Beschaffungskategorie sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL sind abzuklären.	100% Die Zuordnung der relevanten Geschäfte ist geklärt und das BBL in den Bedarfserhebungsprozess integriert, so dass alle zu beschaffenden Leistungen mit einer integralen Beteiligung der Beschaffungsstellen erfolgen.
BAFU, ASTRA	18.1 Allg. Beratungs-DL im Fachbereich eines Amtes und Honorare	Die Zuständigkeiten gemäss Org-VöB sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL sind abzuklären.	100% Die Zuständigkeiten wurden mit dem BBL abgeklärt. Jede Beschaffung wird einzeln geprüft, die gesetzliche Grundlage, die Wirtschaftlichkeit sowie der Bedarf werden systematisch eruiert und kontrolliert.
BAFU, BFE, BAKOM	18.4 Informationsarbeit	Die Zuständigkeiten gemäss Org-VöB sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL sind abzuklären.	100% Die Zuständigkeiten und die Prozesse wurden mit dem BBL abgeklärt und definiert. Für Agenturleistungen wurde beim BAFU bereits ein fw-Transfer im Rahmen der Eingabe des VA 2020 vorgenommen. Die betroffenen Mitarbeitenden sind instruiert
ARE, BFE	9.1 Publikationen, Drucksachen	Die Zuständigkeiten gemäss Org-VöB sowie mögliche Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL sind abzuklären.	100% Für das ARE und das BFE sind die Prozesse und die Zuständigkeiten mit dem BBL definiert. Die zuständigen Mitarbeiter sind instruiert. fw-Mitteltransfer (ARE) hat bereits stattgefunden.

Nachfolgend aufgeführt sind die Massnahmen 2016 vom Reporting Set 2015 (BR-Beschluss vom 23. September 2016), die im letzten Jahr noch nicht den Umsetzungsgrad von 100% erreichten.

Amt	Beschaffungs-kategorie	Massnahmen	Selbstdeklaration der Bedarfsstellen zum Umsetzungsgrad per 31.03.2019 in Prozenten und allfällige Bemerkungen
BFE	18.4 Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen	Die Zuständigkeiten gemäss der Org-VöB sowie die möglichen Synergien mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL sind abzuklären.	100% Die Prozesse wurden definiert und mit dem BBL abgestimmt. Die betroffenen Mitarbeitenden wurden entsprechend instruiert.

Alle Massnahmen 2015 vom Reporting Set 2014 (BR-Beschluss vom 18. September 2015) haben den Umsetzungsgrad von 100% erreicht.

Nachfolgend aufgeführt sind jene Massnahmen 2014 vom Reporting Set 2013 (BR-Beschluss vom 19. September 2014), die im letzten Jahr noch nicht den Umsetzungsgrad von 100% erreichten.

Amt	Beschaffungs-kategorie	Massnahmen	Selbstdeklaration der Bedarfsstellen zum Umsetzungsgrad per 31.03.2019 in Prozenten u. allfällige Bemerkungen
EDA	-	Es ist sicherzustellen, dass für die Bestimmung des Umfangs und des Auftragswertes eines Beschaffungsprojektes grundsätzlich alle Projektelemente inkl. Optionen und auch die Wartung aufgrund der zu erwartenden Lebensdauer des Projektes berücksichtigt werden.	100% Sämtliche Botschaften und Konsulate haben Verträge in VM-Bund registriert.
swisstopo	13.0 Bürobedarf inkl. Papier und EDV-Verbrauchsmaterial inkl. W+R	Mit der zentralen Beschaffungsstelle BBL ist zu prüfen, ob eine Delegation für diese Beschaffungen nötig ist.	50% Die Lösungsfindung ist noch im Gange: Die letzte grosse Papierbestellung wurde über das BBL abgewickelt. Leider stellte sich heraus, dass es die SAP Systeme nicht zulassen, Mengen- und Preisbuchungen bei swisstopo fortzuschreiben, wenn die Bestellungen über SAP beim BBL bestellt werden. Die Bestellung wurde jedoch durch das BBL ausgelöst, womit die WTO- und Beschaffungsregeln eingehalten werden. Es wird noch nach einer besseren Lösung gesucht.

6.10 Massnahmen

6.10.1 Allgemeine Massnahme

Verwaltungseinheit	Massnahme
Alle (exkl. WBF)	In der Anwendung Vertragsmanagement ist der Bezug von Vergaben zu Verträgen zu erhöhen. Die dafür notwendigen Systemvoraussetzungen bestehen seit Ende 2018. Eine Erfassungspflicht gilt bei Beschaffungsverfahren über dem WTO-Schwellenwert ab dem 1.1.2019.

6.10.2 Parlamentsdienste, Bundesrat und Bundeskanzlei

Bei den PD, dem BR und der BK sind keine Massnahmen erforderlich.

6.10.3 Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten

Im EDA sind keine Massnahmen erforderlich.

6.10.4 Eidgenössisches Departement des Innern

Verwaltungseinheit	Massnahme
MCH	Die geforderte Datenqualität bei der Erfassung und Pflege von Verträgen ist in Bezug auf den rechtlichen Anwendungsbereich und den Lieferanten sicherzustellen und periodisch zu überprüfen.

6.10.5 Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement

Verwaltungseinheit	Massnahme
ISC-EJPD, SEM	Die Transparenz bei Nachfolgebekäufen in Bezug auf das Beschaffungsverfahren ist sicherzustellen.

6.10.6 Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport

Verwaltungseinheit	Massnahme
ar, V, GS-VBS, swisstopo	Die geforderte Datenqualität bei der Erfassung und Pflege von Verträgen ist in Bezug auf das Beschaffungsverfahren sicherzustellen und periodisch zu überprüfen.

6.10.7 Eidgenössisches Finanzdepartement

Im EFD sind keine Massnahmen erforderlich.

6.10.8 Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung

Verwaltungseinheit	Massnahme
ALV	Die geforderte Datenqualität bei der Erfassung und Pflege von Verträgen ist in Bezug auf das Beschaffungsverfahren sicherzustellen und periodisch zu überprüfen.
Agroscope	Die Konsolidierbarkeit der Vergaben über dem WTO-Schwellenwert ist laufend sicherzustellen.

6.10.9 Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation

Im UVEK sind keine Massnahmen erforderlich.

7 Anhang 2: Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Definition
ar	armasuisse, Bundesamt für Rüstung
ARE	Bundesamt für Raumentwicklung
ASTRA	Bundesamt für Strassen
BAG	Bundesamt für Gesundheit
BAK	Bundesamt für Kultur
BAKOM	Bundesamt für Kommunikation
BBL	Bundesamt für Bauten und Logistik
BC	Beschaffungscontrolling
BFE	Bundesamt für Energie
BGÖ	Bundesgesetz vom 17. Dezember 2004 über das Öffentlichkeitsprinzip der Verwaltung (Öffentlichkeitsgesetz; SR 152.3)
BIT	Bundesamt für Informatik und Telekommunikation
BK	Bundeskanzlei
BKB	Beschaffungskonferenz des Bundes
BLO	Bau- und Liegenschaftsorgane
BLV	Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen
BR	Bundesrat
BöB	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1994 über das öffentliche Beschaffungswesen (SR 172.056.1)
BRZ	Bundesreisezentrale
BVerw	Bundesverwaltung
DEZA	Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit
DL	Dienstleistung
DUNS	Data Universal Numbering System
EDA	Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten
EDI	Eidgenössisches Departement des Innern
EFD	Eidgenössisches Finanzdepartement
EJPD	Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement
ETH	Eidgenössische Technische Hochschule
ESPRIT	Vertragsmanagement-System des EDA
FinDel	Finanzdelegation der eidgenössischen Räte
GEVER	Elektronische Geschäftsverwaltung
GS	Generalsekretariat
IKT	Informatik- und Kommunikationstechnik
ILO	International Labour Organization (internationale Arbeitsorganisation)
ISC-EJPD	Informatik Service Center des EJPD
KBOB	Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren
MnB	Monitoring nachhaltige Beschaffung
NAF	Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds
Org-VöB	Verordnung vom 24. Oktober 2012 über die Organisation des öffentlichen Beschaffungswesens der Bundesverwaltung (SR 172.056.15)
PD	Parlamentsdienste
SBeZ	Statistik Beschaffungszahlungen
SBFI	Staatssekretariat für Bildung und Forschung
SECO	Staatssekretariat für Wirtschaft
SEM	Staatssekretariat für Migration
SNBS	Standard Nachhaltiges Bauen Schweiz
swisstopo	Bundesamt für Landestopografie

TDcost	Baukostenmanagement-Tool des ASTRA
UVEK	Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation
V	Verteidigung
VBS	Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport
VM BVerw	Vertragsmanagement Bundesverwaltung
VöB	Verordnung vom 11. Dezember 1995 über das öffentliche Beschaffungswesen (SR 172.056.11)
WBF	Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung
W+R	Wartung und Reparatur
WTO	World Trade Organization (Welthandelsorganisation)

8 Anhang 3: Erratum

Korrekturen im Reporting Set Beschaffungscontrolling 2018 BVerw

Seite 5, 2.1 Datenvollständigkeit

Abschnitt "Bezug von Verträgen über dem WTO-Schwellenwert zu Vergaben":

alt: "33% der Verträge über dem WTO Schwellenwert des Jahres 2018 nahmen Bezug ..."

neu: "31% der Verträge über dem WTO Schwellenwert des Jahres 2018 nahmen Bezug ..."

Seite 7, 3.1 Gesamtauswertungen nach Departement

Abschnitt "Verträge unabhängig vom Schwellenwert":

alt:

Verträge unabhängig vom Schwellenwert

Nach erfolgtem Zuschlag dürfen Verträge abgeschlossen werden. Im 2018 startete die Laufzeit von **115'512** neuen Verträgen bzw. Bestellungen. Diese beziehen sich nicht nur auf Vergaben über dem WTO-Schwellenwert, sondern generell auf alle Vergaben unabhängig vom Auftragswert. Zudem können sich diese Verträge auch auf mehrere Jahre zurückliegende Vergaben beziehen. Nicht enthalten sind die Verträge für die Nationalstrassenprojekte des ASTRA. Die departementale Aufteilung gestaltet sich wie folgt:

- VBS: **2.02** Milliarden (**60'009** Verträge/Bestellungen)
- EFD: **0.72** Milliarden (**39'658** Verträge/Bestellungen)
- Weitere Departemente (EDA, EDI, EJPD, WBF, UVEK, PD, BR, BK): 0.99 Milliarden (**15'845** Verträge)

Vor allem beim VBS und EFD sind die Abrufe aus Rahmenverträgen enthalten, was die hohe Anzahl von Verträgen begründet – beispielsweise Bestellungen von Lagerartikeln oder Direktlieferungen an Dritte. Gegenüber dem Vorjahr hat das Vertragsvolumen um **276 Millionen Franken abgenommen**. Sowohl das Vergabe- wie auch das Vertragsvolumen folgen über die Zeit keiner linearen Entwicklung. Aufgrund von grossen Vergaben oder Verträgen, welche nur periodisch anfallen, zeigen sich im Jahresvergleich grosse Schwankungen.

neu:

Verträge unabhängig vom Schwellenwert

Nach erfolgtem Zuschlag dürfen Verträge abgeschlossen werden. Im 2018 startete die Laufzeit von **146'443** neuen Verträgen bzw. Bestellungen. Diese beziehen sich nicht nur auf Vergaben über dem WTO-Schwellenwert, sondern generell auf alle Vergaben unabhängig vom Auftragswert. Zudem können sich diese Verträge auch auf mehrere Jahre zurückliegende Vergaben beziehen. Nicht enthalten sind die Verträge für die Nationalstrassenprojekte des ASTRA. Die departementale Aufteilung gestaltet sich wie folgt:

- VBS: **2.24** Milliarden (**79'959** Verträge/Bestellungen)
- EFD: **0.81** Milliarden (**50'207** Verträge/Bestellungen)
- Weitere Departemente (EDA, EDI, EJPD, WBF, UVEK, PD, BR, BK): 0.99 Milliarden (**16'277** Verträge)

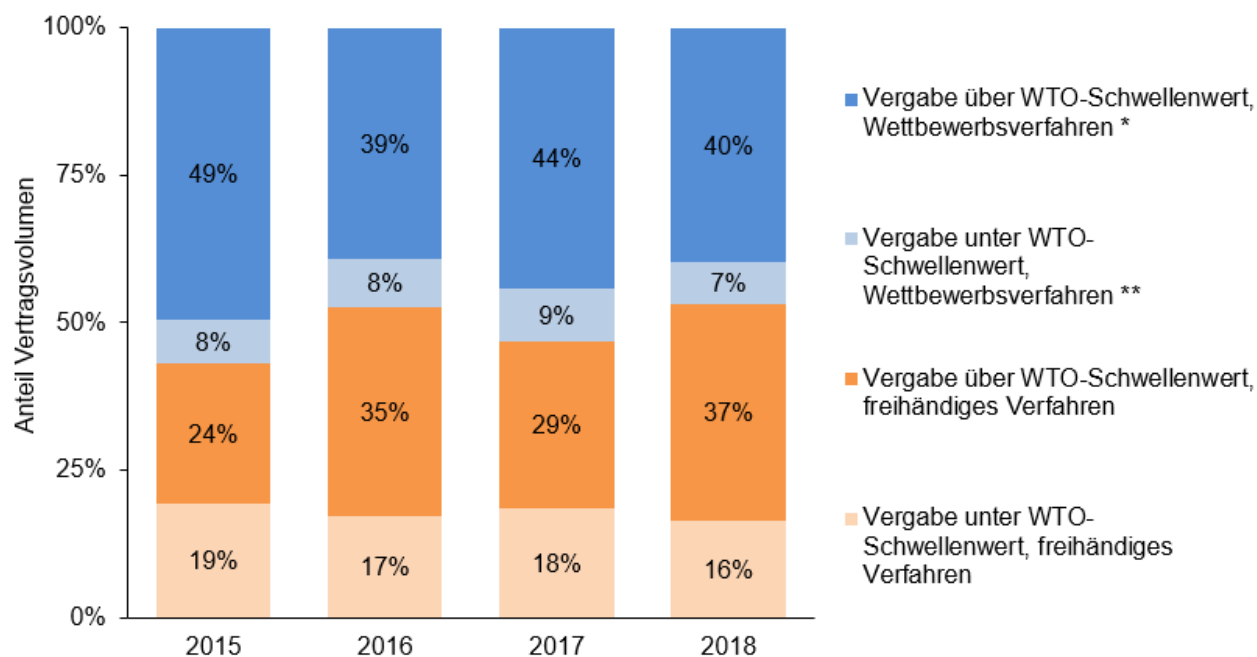
Vor allem beim VBS und EFD sind die Abrufe aus Rahmenverträgen enthalten, was die hohe Anzahl von Verträgen begründet – beispielsweise Bestellungen von Lagerartikeln oder Direktlieferungen an Dritte. Gegenüber dem Vorjahr hat das Vertragsvolumen **um 40 Millionen Franken zugenommen**. Sowohl das Vergabe- wie auch das Vertragsvolumen folgen über die Zeit keiner linearen Entwicklung. Aufgrund von grossen Vergaben oder Verträgen, welche nur periodisch anfallen, zeigen sich im Jahresvergleich grosse Schwankungen.

Seite 14, 3.4.3 Vertragsvolumen nach Beschaffungsverfahren, Mehrjahresvergleich

alt:

Im VM sind **115'512** Verträge bzw. Bestellungen erfasst, die beschaffungsrechtlich relevant sind und im Jahr 2018 beginnen. Die damit eingegangenen vertraglichen Verpflichtungen belaufen sich auf **3.73** Milliarden Franken. Nicht enthalten sind – wie bereits erwähnt – die Nationalstrassenprojekte des ASTRA.

Werden diejenigen Verträge, welche im Jahr 2018 neu beginnen, mit denjenigen der Vorjahre auf ihr Beschaffungsverfahren hin verglichen, zeigt sich folgendes Bild:



* offen, selektiv, Einladung nur VBS (Kriegsmaterial)

** Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv

Da es sich um die Datenbasis der Verträge handelt, kann sich das Beschaffungsverfahren auch auf mehrere Jahre zurückliegende Vergaben beziehen.

47% des im 2018 verpflichteten Vertragsvolumens basiert auf einem Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung). Dieser Wert hat gegenüber dem Vorjahr um **6** Prozentpunkte abgenommen.

Rund **53%** des Vertragsvolumens von 2018 beruht auf dem freihändigen Verfahren. Das Volumen der Verträge, welche auf einem freihändigen Verfahren über dem WTO-Schwellenwert beruhen, hat im Jahr 2018 zugenommen. Dies ist in erster Linie auf einige grosse Rüstungsgeschäfte (Nach- / Folgebeschaffungen) im VBS zurückzuführen, die 2018 grössere Bestellungen ausgelöst haben.

Detaillauswertungen dazu finden sich im Anhang 6.5.3.

Wird ein Auftrag direkt und ohne Ausschreibung vergeben, so gelten die im Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen unter Art. 3 sowie die in der Verordnung unter Art. 13 und Art. 36 festgelegten Voraussetzungen. Bei Verträgen, die auf einer freihändigen Vergabe beruhen, handelt es sich unabhängig des Schwellenwerts am häufigsten um Leistungen,

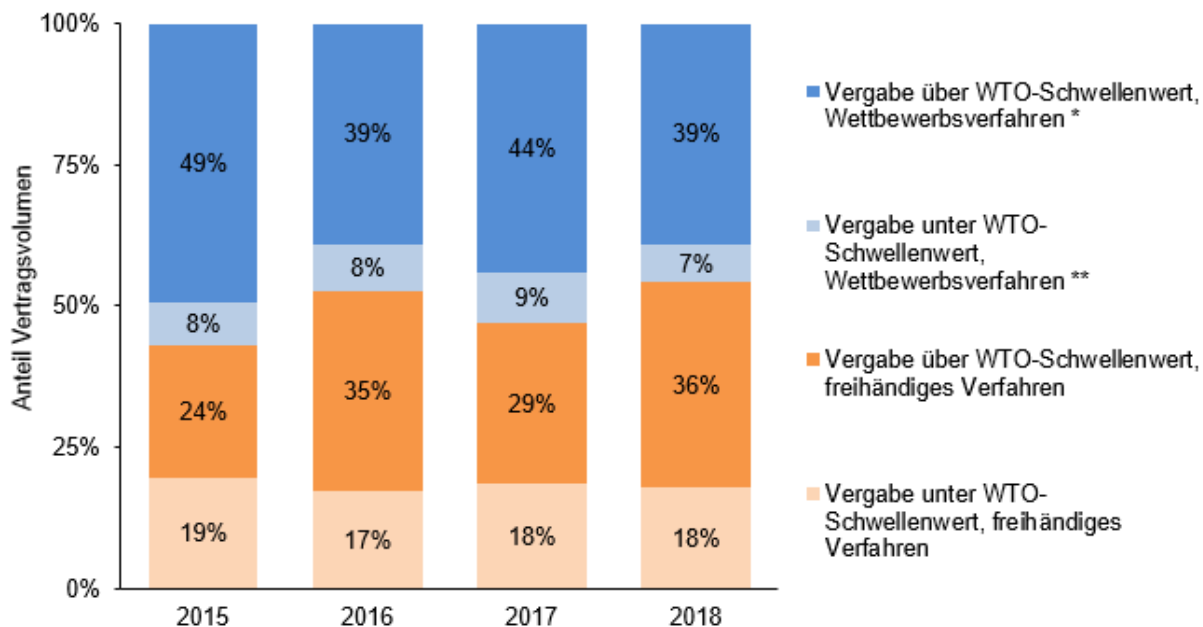
- die zur Ersetzung, Ergänzung oder Erweiterung bereits erbrachter Leistungen der ursprünglichen Anbieterin vergeben werden (Folgeaufträge gemäss Art. 13 Abs. 1 Bst. f VöB, 30% des Vertragsvolumens oder 604 Mio. Franken, welche auf einem freihändigen Verfahren beruhen),
- die aufgrund der technischen Besonderheiten oder aus Gründen des Schutzes geistigen Eigentums nur durch eine Anbieterin erbracht werden können (gemäss Art. 13 Abs. 1 Bst. c VöB, 29% des Vertragsvolumens oder 575 Mio. Franken, welche auf einem freihändigen Verfahren beruhen) oder
- die den Wert von 150'000 Franken nicht erreichen (Bau- oder Dienstleistungsaufträge gemäss Art. 36 Abs. 2 Bst. b, 20% des Vertragsvolumens oder 404 Mio. CHF, welche auf einem freihändigen Verfahren beruhen).

Bei den übrigen 21% des Vertragsvolumens, welches auf einem freihändigen Verfahren beruht, handelt es sich um weitere rechtlich vorgesehene Begründungen (vgl. Anhang 6.5.4).

neu:

Im VM sind 146'443 Verträge bzw. Bestellungen erfasst, die beschaffungsrechtlich relevant sind und im Jahr 2018 beginnen. Die damit eingegangenen vertraglichen Verpflichtungen belaufen sich auf 4.04 Milliarden Franken. Nicht enthalten sind – wie bereits erwähnt – die Nationalstrassenprojekte des ASTRA.

Werden diejenigen Verträge, welche im Jahr 2018 neu beginnen, mit denjenigen der Vorjahre auf ihr Beschaffungsverfahren hin verglichen, zeigt sich folgendes Bild:



* offen, selektiv, Einladung nur VBS

** Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv

Da es sich um die Datenbasis der Verträge handelt, kann sich das Beschaffungsverfahren auch auf mehrere Jahre zurückliegende Vergaben beziehen.

46% des im 2018 verpflichteten Vertragsvolumens basiert auf einem Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung). Dieser Wert hat gegenüber dem Vorjahr um 7 Prozentpunkte abgenommen.

Rund 54% des Vertragsvolumens von 2018 beruht auf dem freihändigen Verfahren. Das Volumen der Verträge, welche auf einem freihändigen Verfahren über dem WTO-Schwellenwert beruhen, hat im Jahr 2018 zugenommen. Dies ist in erster Linie auf einige grosse Rüstungsgeschäfte (Nach- / Folgebeschaffungen) im VBS zurückzuführen, die 2018 grössere Bestellungen ausgelöst haben.

Detailauswertungen dazu finden sich im Anhang 6.5.3.

Wird ein Auftrag direkt und ohne Ausschreibung vergeben, so gelten die im Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen unter Art. 3 sowie die in der Verordnung unter Art. 13 und Art. 36 festgelegten Voraussetzungen. Bei Verträgen, die auf einer freihändigen Vergabe beruhen, handelt es sich unabhängig des Schwellenwerts am häufigsten um Leistungen,

- die zur Ersetzung, Ergänzung oder Erweiterung bereits erbrachter Leistungen der ursprünglichen Anbieterin vergeben werden (Folgeaufträge gemäss Art. 13 Abs. 1 Bst. f VöB, 29% des Vertragsvolumens oder 639 Mio. Franken, welche auf einem freihändigen Verfahren beruhen),
- die aufgrund der technischen Besonderheiten oder aus Gründen des Schutzes geistigen Eigentums nur durch eine Anbieterin erbracht werden können (gemäss Art. 13 Abs. 1 Bst. c VöB, 29% des Vertragsvolumens oder 630 Mio. Franken, welche auf einem freihändigen Verfahren beruhen) oder
- die den Wert von 150'000 Franken nicht erreichen (Bau- oder Dienstleistungsaufträge gemäss Art. 36 Abs. 2 Bst. b, 21% des Vertragsvolumens oder 457 Mio. CHF, welche auf einem freihändigen Verfahren beruhen).

Bei den übrigen 21% des Vertragsvolumens, welches auf einem freihändigen Verfahren beruht, handelt es sich um weitere rechtlich vorgesehene Begründungen (vgl. Anhang 6.5.4).

Seite 22, 5 Massnahmen: Anpassung des aktuellen Anteils der Verträge mit systemtechnischen Bezug (analog Anpassung auf Seite 5, siehe 1. Korrektur)

alt:

Zielbezug	Messgrösse	Massnahme
Datenvollständigkeit	Systemtechnischer Bezug von Verträgen bzw. Bestellungen über dem WTO-Schwellenwert mit der dazugehörigen Vergabe nimmt in der gesamten BVerw um mindestens 20 Prozentpunkte für das Berichtsjahr 2019 zu (aktuell bei 33%, Zielgrösse bis 2022: grösser 95%).	Der Bezug in der Anwendung Vertragsmanagement von Vergaben zu Verträgen ist zu erhöhen. Die dafür notwendigen Systemvoraussetzungen bestehen seit Ende 2018. Eine Erfassungspflicht gilt bei Beschaffungsverfahren über dem WTO-Schwellenwert ab dem 1.1.2019.

neu:

Zielbezug	Messgrösse	Massnahme
Datenvollständigkeit	Systemtechnischer Bezug von Verträgen bzw. Bestellungen über dem WTO-Schwellenwert mit der dazugehörigen Vergabe nimmt in der gesamten BVerw um mindestens 20 Prozentpunkte für das Berichtsjahr 2019 zu (aktuell bei 75%, Zielgrösse bis 2022: grösser 95%).	Der Bezug in der Anwendung Vertragsmanagement von Vergaben zu Verträgen ist zu erhöhen. Die dafür notwendigen Systemvoraussetzungen bestehen seit Ende 2018. Eine Erfassungspflicht gilt bei Beschaffungsverfahren über dem WTO-Schwellenwert ab dem 1.1.2019.

Seite 24, 6.1.1 Bezug im VM-System: Verträge und die dazugehörigen Vergaben über dem WTO Schwellenwert, Tabelle ersetzt

alt:

Anzahl Verträge/Bestellungen über dem WTO-Schwellenwert

Bezug zu Vergaben	Total 2017	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Total 2018
Gesamtergebnis	24787	44	160	276	138	17420	5330	4086	234	27688
Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden	2738	40	104	120	63	4260	424	4086	169	9266
ohne Bezug, Bezug systemtechnisch erschwert ¹⁾	21142	0	4	99	0	13149	4530	0	0	17782
Bezug zur Vergabe nicht vorhanden	907	4	52	57	75	11	376	0	65	640
Anteil "Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden"	11%	91%	65%	43%	46%	24%	8%	100%	72%	33%

gesamtes Vertragsvolumen über dem WTO-Schwellenwert in '000 CHF

Bezug zu Vergaben	Total 2017	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Total 2018
Gesamtergebnis	2'909'230	14'513	194'240	82'281	87'877	1'648'647	477'134	263'706	91'862	2'860'259
Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden	556'515	14'364	185'200	56'053	21'057	291'688	126'684	263'706	65'028	1'023'780
ohne Bezug, Bezug systemtechnisch erschwert ¹⁾	2'020'165	-	1'982	198	-	1'356'959	242'671	-	-	1'601'146
Bezug zur Vergabe nicht vorhanden	332'549	149	7'057	26'030	66'820	864	107'578	-	26'834	235'332
Anteil "Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden"	19%	99%	95%	68%	24%	18%	27%	100%	71%	36%

neu:

Anzahl Verträge/Bestellungen über dem WTO-Schwellenwert

Bezug zu Vergaben	Total 2017	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Total 2018
Gesamtergebnis	24787	44	160	301	138	22265	6359	4087	234	33588
Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden	2738	40	104	120	63	5354	598	4087	169	10535
ohne Bezug, Bezug systemtechnisch erschwert ¹⁾	21142	-	4	124	-	16'900	5'382	-	-	22410
Bezug zur Vergabe nicht vorhanden	907	4	52	57	75	11	379	0	65	643
Anteil "Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden"	11%	91%	65%	40%	46%	24%	9%	100%	72%	31%

gesamtes Vertragsvolumen über dem WTO-Schwellenwert in '000 CHF

Bezug zu Vergaben	Total 2017	PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Total 2018
Gesamtergebnis	2'909'230	14'513	194'240	82'329	87'877	1'783'073	529'276	263'886	91'862	3'047'056
Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden	556'515	14'364	185'200	56'053	21'057	294'869	129'194	263'886	65'028	1'029'652
ohne Bezug, Bezug systemtechnisch erschwert ¹⁾	2'020'165	-	1'982	246	-	1'487'340	268'047	-	-	1'757'614
Bezug zur Vergabe nicht vorhanden	332'549	149	7'057	26'030	66'820	864	132'036	-	26'834	259'790
Anteil "Bezug zur Vergabe systemtechnisch vorhanden"	19%	99%	95%	68%	24%	17%	24%	100%	71%	34%

Seite 26, 6.2.2 VM Verträge nach Departement bzw. PD, BR und BK Tabelle ersetzt

alt:

Departement	Anzahl Verträge / Bestellungen				Vertragsvolumen in 1000 CHF			
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
PD, BR, BK	365	290	229	189	2'10'15	4'1'456	38'693	20'937
EDA	5760	4647	3516	3136	473'934	202'384	230'641	260'942
EDI	2474	2828	3030	2682	99'530	106'322	146'546	133'862
EJPD	1125	1154	1153	1117	94'605	239'448	158'736	108'534
VBS	64829	65940	76499	60009	2'114'221	2'617'413	2'297'945	2'015'498
EFD	53411	47749	49738	39658	790'663	805'211	787'866	721'877
WBF	1497	1559	4765	6573	166'004	169'439	136'840	302'080
UVEK	2163	1914	2269	2148	159'878	132'168	203'735	161'743
Gesamtergebnis	131'624	126'081	141'199	115'512	3'919'850	4'313'841	4'001'003	3'725'473

neu:

Departement	Anzahl Verträge / Bestellungen				Vertragsvolumen in 1000 CHF			
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
PD, BR, BK	365	290	229	189	21'015	41'456	38'693	20'937
EDA	5760	4647	3516	3136	473'934	202'384	230'641	260'942
EDI	2474	2828	3030	3102	99'530	106'322	146'546	135'050
EJPD	1125	1154	1153	1117	94'605	239'448	158'736	108'534
VBS	64829	65940	76499	79959	2'114'221	2'617'413	2'297'945	2'238'399
EFD	53411	47749	49738	50207	790'663	805'211	787'866	812'920
WBF	1497	1559	4765	6575	166'004	169'439	136'840	302'266
UVEK	2163	1914	2269	2158	159'878	132'168	203'735	162'187
Gesamtergebnis	131'624	126'081	141'199	146'443	3'919'850	4'313'841	4'001'003	4'041'234

Seite 29, 6.4.2 Verträge nach Beschaffungsbereich:
Tabelle ersetzt

alt:

Beschaffungsbereich	Vertragsvolumen in 1000 CHF				PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Gesamtergebnis	Anteil
	2015	2016	2017	2018										
Güter	1'331'821	1'783'564	1'291'116	218	5'535	3'262	1'795	1'082'544	72'985	10'799	1'482	1'178'620	32%	
IKT	693'361	799'325	964'591	18'407	10'710	47'364	33'373	386'969	242'234	166'649	41'811	947'507	25%	
Bau	746'387	915'813	800'921	-	17'776	16	43'294	363'367	308'026	433	4'326	737'238	20%	
Dienstleistung (exkl. IKT und Beratung)	223'713	602'993	720'768	1'862	203'415	53'379	25'264	159'909	63'784	89'096	73'258	669'814	18%	
Beratung	314'928	155'880	168'899	371	19'150	26'001	39'11	18'417	10'632	27'851	39'385	145'719	4%	
Keiner Kategorie zuordenbar	556'950	312'777	348'75	9	4'196	1'561	331	4'292	6'776	3'575	605	21'346	1%	
Verträge in mehreren Kategorien (Kostendach für den Gesamtvertrag)	52'690	24'988	19'832	71	159	2'442	565	-	17'440	3'676	876	25'229	1%	
Gesamtergebnis	3'919'850	4'313'841	4'001'003	20'937	260'942	133'862	108'534	2'015'498	721'877	302'080	161'743	3'725'473	100%	

neu:

Beschaffungsbereich	Vertragsvolumen in 1000 CHF				PD, BR, BK	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK	Gesamtergebnis	Anteil
	2015	2016	2017	2018										
Güter	1'331'821	1'783'564	1'291'116	218	5'535	4'256	1'795	1'186'711	91'530	10'979	1'482	1'302'506	32%	
IKT	693'361	799'325	964'591	18'407	10'710	47'364	33'373	454'005	288'119	166'649	41'895	1'060'521	26%	
Bau	746'387	915'813	800'921	-	17'776	16	43'294	373'499	332'715	433	4'326	772'059	19%	
Dienstleistung (exkl. IKT und Beratung)	223'713	602'993	720'768	1'862	203'415	53'379	25'264	190'058	65'529	89'102	73'489	702'099	17%	
Beratung	314'928	155'880	168'899	371	19'150	26'010	39'11	26'153	10'752	27'851	39'515	153'713	4%	
Keiner Kategorie zuordenbar	556'950	312'777	348'75	9	4'196	1'582	331	7'973	6'836	3'575	605	25'107	1%	
Verträge in mehreren Kategorien (Kostendach für den Gesamtvertrag)	52'690	24'988	19'832	71	159	2'442	565	-	17'440	3'676	876	25'229	1%	
Gesamtergebnis BVerw.	3'919'850	4'313'841	4'001'003	20'937	260'942	135'050	108'534	2'238'399	812'920	302'266	162'187	4'041'234	100%	

Seite 31, 6.4.4 VM Verträge nach Beschaffungskategorie
Tabelle ersetzt

alt:

Beschaffungskategorie	Vertragsvolumen in 1000 CHF												Gesamtergebnis	Anteil		
	2015	2016	2017	2018	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK					
01.00 Nahrungsmittel und Getränke	11771	8384	9967	-	22	57	712	8717	23	44	101	-	-	9245	0.23%	
02.01 Textilien	19232	1832	4232	-	430	-	85	5563	96	-	-	-	-	8185	0.20%	
02.02 Bekleidung	47699	81358	59586	-	83	2	189	29711	1133	-	-	-	-	31117	0.8%	
03.01 Brennstoffe	42562	93379	10009	-	-	-	-	11660	937	-	-	-	-	12596	0.3%	
03.02 Chemie	5645	7030	8360	-	-	-	819	4	4887	29	1616	-	-	7356	0.2%	
04.01 Waffen, Munition, Sprengstoffe inkl. W+R	162276	211362	338113	-	-	-	44	240968	401	-	-	-	-	241413	6.5%	
04.02 Maschinen und Apparate inkl. W+R	95768	249907	115242	-	1040	814	222	150515	887	6789	792	-	-	160870	3.9%	
05.00 Medizinische Produkte und Pharmabereich	19431	17738	27559	-	2363	735	1	7363	430	1339	-	-	-	12491	0.3%	
06.01 Transportdienstleistungen, Güter und Waren	3104	5322	3327	-	1051	133	1	1194	1007	5	6	-	-	3398	0.1%	
06.02 DL im Zusammenhang mit Personentransport, Hotels, usw.	14970	1992	8215	-	902	116	9028	807	419	245	107	-	-	11624	0.3%	
07.01 Fahrzeuge inkl. W+R	449216	731591	330928	-	972	-	493	214947	2304	564	14	-	-	219895	5.9%	
07.02 Stromerzeugungsaggregate inkl. W+R	3057	12795	24354	-	18	-	0	4931	0	-	-	-	-	4349	0.1%	
07.03 Schiffe und Boote inkl. W+R	2788	29795	2912	-	-	-	-	4217	-	-	-	-	-	4217	0.1%	
07.04 Lokomotiven und zillendes Material inkl. W+R	968	1422	386	-	-	-	-	257	-	-	-	-	-	13	0.0%	
07.05 Luftfahrtsysteme inkl. W+R	294355	216994	258674	-	-	-	-	391444	-	-	-	-	-	273	396217	10.6%
08.00 Güter und DL im Zusammenh. mit Sport und Erholung inkl. W+R	5221	6476	5647	-	-	-	-	17	4566	42	-	-	-	4824	0.1%	
09.01 Bundespublikationen, Drucksachen	26587	27278	27859	29	263	938	7	321	19366	287	238	-	-	21450	0.6%	
09.02 Sicherheitsdrucksachen	20385	10308	9985	-	-	-	-	9	7996	-	-	-	-	8005	0.2%	
10.00 Biomatik, inkl. Präsentationstechnik, Zubehör inkl. W+R	20049	12109	11396	79	28	-	-	21	20	5952	1	-	-	6101	0.2%	
11.00 Koptertechnik inkl. Wartung und Reparatur	13415	13283	11423	-	160	-	-	-	-	8339	-	-	-	8499	0.2%	
12.01 Büro- und Raumausstattung	59328	29475	27015	-	154	36	0	452	16730	18	42	-	-	17433	0.5%	
13.00 Bürobedarf inkl. Papier und EDV-Verbrauchsmaterial inkl. W+R	16428	14989	11610	110	-	0	1	347	7720	130	8	-	-	8317	0.2%	
14.01 Postdienste	17044	56338	49664	-	39	-	4	58	26364	227	3	-	-	26694	0.7%	
14.02 Diplomatischer Kurier	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5017	0.1%	
15.01 Hardware inkl. W+R	59242	39963	77497	295	1593	20	3647	7367	29300	611	28	-	-	39059	1.0%	
15.02 Software inkl. Lizenzen inkl. W+R	64501	64347	80033	666	189	500	195	4227	52799	872	11	-	-	59259	1.6%	
15.03 Telekommunikation inkl. W+R	8449	42277	15971	41	1011	-	-	2	81	10402	-	-	-	11536	0.3%	
15.04 SW-Pflege und HW Wartung inkl. W+R	48579	62802	29550	58	76	1359	128	1982	29705	12346	1511	-	-	47066	1.3%	
16.01 Aufkärungs- und Auswertsysteme inkl. W+R	12842	83994	74360	-	-	-	-	-	188784	0	-	3693	-	192477	5.2%	
16.02 Führungs- und Informatsysteme inkl. W+R	127969	60584	8594	-	-	-	-	94474	1053	-	-	-	-	95527	2.6%	
16.03 Ausbildungssysteme (Simulatoren) inkl. W+R	3040	31890	38129	-	-	-	-	5	26559	-	-	-	-	26564	0.7%	
16.04 Software für militärische Systeme (inkl. Lizenzen) inkl. W+R	-	1754	925	-	-	-	-	-	3188	-	-	-	-	3188	0.1%	
17.01 DL Ziel für Bereitst., Betrieb, Unterhalt der Güter	7841	3333	54007	-	-	99	485	10	181	1118	-	-	-	2442	0.3%	
17.02 DL Militärschiff für Bereitst., Betrieb, Unterhalt der Güter	120200	104181	123941	-	-	-	-	-	113701	1	-	-	-	113701	3.1%	
18.01 Allg. Beratungs-DL im Fachbereich eines Amtes und Honorare	264903	111885	106363	254	12811	12283	2441	17508	7687	16673	25809	-	-	95467	2.6%	
18.02 Informatik-DL inkl. Personalverleih im Bereich IKT	368290	367899	599330	16981	7068	45431	20560	58546	117196	149846	30158	-	-	445596	12.0%	
18.03 Beratungs-DL für Management und Organisation sowie Coaching	49138	23860	37047	61	3641	10834	880	400	2289	1700	2418	-	-	22222	0.6%	
18.04 Informationsarbeit	21806	30814	39225	209	2184	15923	-	273	3566	1447	1073	-	-	33675	0.9%	
18.05 Sprach- und Übersetzungsdienstleistungen	33392	8138	23468	112	865	1621	154	1319	4156	2404	4538	-	-	16963	0.5%	
18.06 Personalverleih und temporäres Personal im Bereich IKT	1418	26118	30281	656	773	44	8837	1762	5779	2974	1349	-	-	22174	0.6%	
18.07 Personalverleih und temporäres Personal, excl. Bereich IKT	1809	10610	10135	-	14	1181	222	3051	5529	441	828	-	-	11266	0.3%	
18.08 Politikorientierte Beratung	-	4754	8474	56	1013	704	79	-	-	738	2701	-	-	5291	0.1%	
18.09 Forschung, Auftragsforschung	1078	25230	48202	-	320	10818	384	2233	335	1469	25933	-	-	40993	1.1%	
18.10 Experten (auch im Fachb. eines Amtes), Rechtsgutachten	1187	15581	17016	-	1985	2179	511	509	657	8740	8457	-	-	22739	0.6%	
18.11 Aus- und Weiterbildung	280	48320	27553	-	2453	405	525	1134	11931	691	2742	-	-	27190	0.7%	
18.12 Diverse Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung	2791	170208	183790	1541	12526	22743	13443	35758	9260	34226	26885	-	-	165511	4.2%	
18.13 Umsetzung und Begleitung von Projekten der internationalen Zusammenarbeit	-	138005	154612	-	177943	-	-	-	-	48002	-	-	-	225945	6.1%	
19.01 Zivile Bauten, Honorare ohne weitere Bauleistungen	20130	35962	28554	-	1865	-	143	-	25590	-	-	-	-	27598	0.7%	
19.02 Zivile Bauten, Bauleistungen inkl. Honorare	201878	157183	151247	-	6483	-	-	-	2041002	17	804	-	-	211306	5.7%	
19.03 Zivile Bauten, Miete	80	3084	225	-	-	15	-	-	-	-	-	-	-	15	0.0%	
19.04 Zivile Bauten, Betrieb Immobilien	123385	259912	140708	-	9428	1	43151	-	78344	416	-	-	-	131408	3.5%	
20.01 Militärische Bauten, Honorare ohne weitere Bauleistungen	54752	66521	51298	-	-	-	-	-	67091	-	-	-	-	67091	1.8%	
20.02 Militärische Bauten, Bauleistungen inkl. Honorare	334456	386272	397690	-	-	-	-	-	284951	-	-	-	-	284851	7.6%	
20.03 Militärische Bauten, Miete	166	80	290	-	-	-	-	-	101	-	-	-	-	101	0.0%	
20.04 Militärische Bauten, Betrieb Immobilien	21539	14100	28245	-	11324	-	-	-	11324	1	-	-	-	11325	0.3%	
21.01 Bauten Nationalstrassen, Honorare ohne weitere Bauleistungen	-	-	2695	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1808	0.0%	
21.02 Bauten Nationalstrassen, Bauleistungen inkl. Honorare	-	-	11422	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5062	0.1%	
21.03 IKT für die Bestandteile der Nationalstrassen	-	18167	11422	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5062	0.1%	
21.04 Bauten Nationalstrassen, Betrieb und Unterhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1715	0.0%	
22.00 Keiner Kategorie zugeordnet, inkl. Wartung und Reparatur	471921	31189	29011	9	4196	1561	331	4292	6776	3575	605	-	-	21346	0.6%	
# Nicht zugeordnet!	85029	88	5864	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.0%	
Verträge in mehreren Kategorien (Kostendach für den Gesamtvertrag)	52690	24988	19832	71	159	2442	565	-	17440	3676	876	-	-	25229	0.7%	
Gesamtergebnis BVerw.	3919860	4313841	4001003	20937	260942	133862	108534	2015498	721877	302080	161743	-	-	3725473	100.0%	

neu:

Beschaffungskategorie	Vertragsvolumen in 1000 CHF												Gesamtergebnis	Anteil	
	2015	2016	2017	2018	EDA	EDI	EJPD	VBS	EFD	WBF	UVEK				
01.00 Nahrungsmittel und Getränke	11771	8384	9967	-	22	57	712	8270	40	44	101	-	-	9245	0.23%
02.01 Textilien	19232	1832	4232	-	430	-	85	7500	169	-	-	-	-	8185	0.20%
02.02 Bekleidung	47699	81358	59586	-	83	4	189	27860	1226	-	-	-	-	32982	0.85%
03.01 Brennstoffe	42562	93379	10009	-	-	-	-	36509	1239	-	-	-	-	37748	0.93%
03.02 Chemie	5645	7030	8360	-	-	1176	4	6331	37	1616	-	-	-	9365	0.23%
04.01 Waffen, Munition, Sprengstoffe	162276	211362	338113	-	-	-	44	247288	471	-	-	-	-	247903	6.13%
04.02 Maschinen und Apparate	95768	249907	115242	-	1040	791	222	160803	1102	6979	792	-	-	176731	4.37%
05.00 Medizinische Produkte und Pharmabereich	19431	17738	27559	-	2363	1243	1	16469	938	1339	-	-	-	22042	0.55%
06.01 Transportdienstleistungen, Güter und Waren	3104	5322	3327	-	1051	133	1	1223	1134	5	6	-	-	3563	0.09%
06.02 DL im Zusammenhang mit Personentransport, Hotels, usw.	14970	1992	8215	-	902	122	9028	820	419	245	107	-	-	11943	0.29%
07.01 Fahrzeuge	449216	731591	330928	-	972	0	493	247454	3320	564	14	-	-	252718	6.25%
07.02 Stromerzeugungsaggregate	3057	12795	24354	-	18	-	0	6912	0	-	-	-	-	6969	0.17%
07.03 Schiffe und Boote	2788	29795	2912	-	-	-	-	4487	-	-	-	-			

Seite 35, 6.5.3 VM Verträge nach Beschaffungsverfahren
Tabelle ersetzt

alt:

Vertragsvolumen in 1000 CHF und in %

Beschaffungsverfahren	2015		2016		2017		2018	
	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil
Gesamtergebnis BVerw.	3'919'850	100%	4'313'841	100%	4'001'003	100%	3'725'473	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	1'936'084	49%	1'691'273	39%	1'768'066	44%	1'482'573	40%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	924'369	24%	1'530'703	35%	1'141'164	29%	1'377'685	37%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	297'269	8%	349'086	8%	354'661	9%	258'115	7%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	762'128	19%	742'778	17%	737'111	18%	607'099	16%
PD, BR, BK	2'10'15	100%	4'14'56	100%	3'8'693	100%	20'937	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv)	12'520	60%	29'801	72%	21'217	55%	14'032	67%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	609	3%	1'295	3%	8'606	22%	481	2%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	1'708	8%	1'169	3%	5'262	14%	1'786	9%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	6'179	29%	9'192	22%	3'607	9%	4'638	22%
EDA	473'934	100%	202'384	100%	230'641	100%	260'942	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv)	209'403	44%	64'256	32%	59'054	26%	59'647	23%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	174'959	37%	58'268	29%	110'249	48%	134'592	52%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	20'770	4%	23'253	11%	15'413	7%	20'906	8%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	68'802	15%	56'607	28%	45'925	20%	45'796	18%
EDI	99'530	100%	106'322	100%	146'546	100%	133'862	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv)	28'308	28%	36'026	34%	68'135	46%	66'052	49%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	27'202	27%	1'3636	13%	17'044	12%	16'228	12%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	10'549	11%	16'249	15%	20'870	14%	16'523	12%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	33'470	34%	40'412	38%	40'497	28%	35'058	26%
EJPD	94'605	100%	239'448	100%	158'736	100%	108'534	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv)	68'591	73%	216'161	90%	128'569	81%	80'984	75%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	9'850	10%	7'310	3%	7'989	5%	6'893	6%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	3'132	3%	6'478	3%	5'922	4%	5'991	6%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	13'032	14%	9'498	4%	16'257	10%	14'667	14%
VBS	2'114'221	100%	2'617'413	100%	2'297'945	100%	2'015'498	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung)	1'005'436	48%	739'809	28%	885'031	39%	557'481	28%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	595'379	28%	1'301'390	50%	858'547	37%	1'091'165	54%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	125'081	6%	180'648	7%	18'076	8%	94'278	5%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	388'324	18%	395'566	15%	367'292	16%	272'574	14%
EPD	790'663	100%	805'211	100%	787'866	100%	721'877	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv)	483'175	61%	451'666	56%	429'109	54%	400'436	55%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	43'103	5%	102'031	13%	93'102	12%	76'998	11%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	116'431	15%	102'456	13%	97'665	12%	95'882	13%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	147'954	19%	149'058	19%	167'990	21%	148'861	21%
WBF	166'004	100%	169'439	100%	136'840	100%	302'080	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv)	86'643	52%	99'575	59%	74'582	55%	241'816	80%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	31'543	19%	29'785	18%	14'016	10%	21'890	7%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	9'029	5%	9'271	5%	8'480	6%	10'447	3%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	38'789	23%	30'808	18%	39'762	29%	27'927	9%
UVEK	159'878	100%	132'168	100%	203'735	100%	161'743	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv)	42'007	26%	53'979	41%	102'369	50%	62'125	38%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	41'724	26%	16'989	13%	31'810	16%	29'737	18%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	10'569	7%	9'564	7%	13'974	7%	12'302	8%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	65'578	41%	51'637	39%	55'782	27%	57'580	36%

neu:

Vertragsvolumen in 1000 CHF und in %

Beschaffungsverfahren	2015		2016		2017		2018	
	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil
Gesamtergebnis BVerw.	3'919'850	100%	4'313'841	100%	4'001'003	100%	4'041'234	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	1'936'084	49%	1'691'273	39%	1'768'066	44%	1'583'984	39%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	924'369	24%	1'530'703	35%	1'141'164	29%	1'463'072	36%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	297'269	8%	349'086	8%	354'661	9%	272'161	7%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	762'128	19%	742'778	17%	737'111	18%	722'017	18%
PD, BR, BK	2'10'15	100%	4'14'56	100%	3'8'693	100%	20'937	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	12'520	60%	29'801	72%	21'217	55%	14'032	67%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	609	3%	1'295	3%	8'606	22%	481	2%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	1'708	8%	1'169	3%	5'262	14%	1'786	9%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	6'179	29%	9'192	22%	3'607	9%	4'638	22%
EDA	473'934	100%	202'384	100%	230'641	100%	260'942	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	209'403	44%	64'256	32%	59'054	26%	59'647	23%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	174'959	37%	58'268	29%	110'249	48%	134'592	52%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	20'770	4%	23'253	11%	15'413	7%	20'906	8%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	68'802	15%	56'607	28%	45'925	20%	45'796	18%
EDI	99'530	100%	106'322	100%	146'546	100%	135'050	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	28'308	28%	36'026	34%	68'135	46%	66'100	49%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	27'202	27%	1'3636	13%	17'044	12%	16'228	12%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	10'549	11%	16'249	15%	20'870	14%	16'523	12%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	33'470	34%	40'412	38%	40'497	28%	36'198	27%
EJPD	94'605	100%	239'448	100%	158'736	100%	108'534	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	68'591	73%	216'161	90%	128'569	81%	80'984	75%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	9'850	10%	7'310	3%	7'989	5%	6'893	6%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	3'132	3%	6'478	3%	5'922	4%	5'991	6%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	13'032	14%	9'498	4%	16'257	10%	14'667	14%
VBS	2'114'221	100%	2'617'413	100%	2'297'945	100%	2'238'399	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	1'005'436	48%	739'809	28%	885'031	39%	640'022	29%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	595'379	28%	1'301'390	50%	858'547	37%	1'143'051	51%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	125'081	6%	180'648	7%	18'076	8%	101'314	5%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	388'324	18%	395'566	15%	367'292	16%	354'012	16%
EPD	790'663	100%	805'211	100%	787'866	100%	812'920	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	483'175	61%	451'666	56%	429'109	54%	419'077	52%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	43'103	5%	102'031	13%	93'102	12%	76'998	11%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	116'431	15%	102'456	13%	97'665	12%	102'892	13%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	147'954	19%	149'058	19%	167'990	21%	180'751	22%
WBF	166'004	100%	169'439	100%	136'840	100%	302'266	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	86'643	52%	99'575	59%	74'582	55%	241'866	80%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	31'543	19%	29'785	18%	14'016	10%	21'890	7%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	9'029	5%	9'271	5%	8'480	6%	10'447	3%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	38'789	23%	30'808	18%	39'762	29%	27'933	9%
UVEK	159'878	100%	132'168	100%	203'735	100%	162'187	100%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (offen, selektiv, Einladung nur VBS)	42'007	26%	53'979	41%	102'369	50%	62'125	38%
Vergabe über WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	41'724	26%	16'989	13%	31'810	16%	29'737	18%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, Wettbewerbsverfahren (Einladung, in einzelnen Fällen offen oder selektiv)	10'569	7%	9'564	7%	13'974	7%	12'302	8%
Vergabe unter WTO-Schwellenwert, freihändiges Verfahren	65'578	41%	51'637	39%	55'782	27%	58'023	36%

Seite 36 ff, 6.5.4 VM Verträge nach Begründung der freihändigen Verfahren Ersetzen diverser Tabellen

Tabelle BVerw alt:

Begründung der freiländigen Verfahren	2015		2016		2017		2018	
	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil
Gesamtergebnis BVerw.	1'686'497	100.0%	2'273'481	100.0%	1'878'275	100.0%	1'984'784	100.0%
BoB 3.1.a Institutionen	4094	0.2%	4631	0.2%	11082	0.6%	6147	0.3%
BoB 3.1.b Agrar- und Ernährunghilfsprogramme	5961	0.4%	476	0.0%	1'621	0.1%	2'555	0.1%
BoB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	74'152	4.4%	19'377	0.9%	36'212	1.9%	60'550	3.1%
BoB 3.1.d Internationale Organisationen	19'615	1.2%	4'592	0.2%	2'089	0.1%	389	0.0%
BoB 3.1.e Waffen, Munition, Kriegsmaterial	29'753	1.8%	93'814	4.1%	9'380	0.5%	12'139	0.6%
BoB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	53'923	3.2%	28'555	1.3%	36'633	2.0%	70'782	3.6%
BoB 3.2.b Schutz von Gesundheit und Leben	166	0.0%	529	0.0%	14'840	0.8%	2'946	0.1%
BoB 3.2.c geistiges Eigentum	1'691	0.1%	5'407	0.2%	163	0.0%	2'799	0.1%
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	3'291	0.2%	6'055	0.3%	5'417	0.3%	11'315	0.6%
VöB 13 b Keine geeigneten Angebote, Absprachen	1'916	0.1%	495	0.0%	1'527	0.1%	1'628	0.1%
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	292'484	17.3%	861'433	37.9%	463'540	24.7%	575'150	29.0%
VöB 13 d Dringlichkeit	57'129	3.4%	14'999	0.7%	8'131	0.4%	10'466	0.5%
VöB 13 e Zusätzliche Bauleistungen	4'874	0.3%	768	0.0%	139	0.0%	762	0.0%
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	445'222	26.4%	557'986	24.5%	510'586	27.2%	603'730	30.4%
VöB 13 g Prototypen	22'535	1.3%	13'365	0.6%	13'433	0.7%	15'406	0.8%
VöB 13 h gleichartiger Bauauftrag m. Bezug auf Grundauftrag	5'119	0.3%	1'281	0.1%	1'064	0.1%	2	0.0%
VöB 13 i Warenbörse	8'932	0.5%	539	0.0%	1	0.0%	20	0.0%
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	534	0.0%	9'635	0.4%	1'044	0.1%	136	0.0%
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	781	0.0%	3'728	0.2%	175	0.0%	1'288	0.1%
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	382'826	22.7%	463'798	20.4%	490'099	26.1%	404'288	20.4%
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	123'396	7.3%	128'592	5.7%	123'948	6.6%	83'841	4.2%
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	26'597	1.6%	27'945	1.2%	11'902	0.6%	104'955	5.3%
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	16'430	1.0%	20'575	0.9%	19'119	1.0%	13'024	0.7%
Andere Gründe	1'382	0.1%	702	0.0%	4'841	0.3%	257	0.0%
Nicht zugeordnet	103'694	6.1%	4'205	0.2%	3'286	0.2%	209	0.0%

Tabelle BVerw neu:

Begründung der freihändigen Verfahren	2015		2016		2017		2018	
	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil
Gesamtergebnis BVerw.	1'686'497	100.0%	2'273'481	100.0%	1'878'275	100.0%	2'185'090	100.0%
BoB 3.1.a Institutionen	4094	0.2%	4631	0.2%	11082	0.6%	6'373	0.3%
BoB 3.1.b Agrar- und Ernährunghilfsprogramme	5961	0.4%	476	0.0%	1'621	0.1%	2'638	0.1%
BoB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	74'152	4.4%	19'377	0.9%	36'212	1.9%	61'206	2.8%
BoB 3.1.d Internationale Organisationen	19'615	1.2%	4'592	0.2%	2'089	0.1%	389	0.0%
BoB 3.1.e Waffen, Munition, Kriegsmaterial	29'753	1.8%	93'814	4.1%	9'380	0.5%	12'928	0.6%
BoB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	53'923	3.2%	28'555	1.3%	36'633	2.0%	75'766	3.5%
BoB 3.2.b Schutz von Gesundheit und Leben	166	0.0%	529	0.0%	14'840	0.8%	4'385	0.2%
BoB 3.2.c geistiges Eigentum	1'691	0.1%	5'407	0.2%	163	0.0%	2'835	0.1%
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	3'291	0.2%	6'055	0.3%	5'417	0.3%	11'321	0.5%
VöB 13 b Keine geeigneten Angebote, Absprachen	1'916	0.1%	495	0.0%	1'527	0.1%	1'745	0.1%
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	292'484	17.3%	861'433	37.9%	463'540	24.7%	630'252	28.8%
VöB 13 d Dringlichkeit	57'129	3.4%	14'999	0.7%	8'131	0.4%	12'691	0.6%
VöB 13 e Zusätzliche Bauleistungen	4'874	0.3%	768	0.0%	139	0.0%	762	0.0%
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	445'222	26.4%	557'986	24.5%	510'586	27.2%	638'796	29.2%
VöB 13 g Prototypen	22'535	1.3%	13'365	0.6%	13'433	0.7%	17'566	0.8%
VöB 13 h gleichartiger Bauauftrag m. Bezug auf Grundauftrag	5'119	0.3%	1'281	0.1%	1'064	0.1%	14	0.0%
VöB 13 i Warenbörse	8'932	0.5%	539	0.0%	1	0.0%	20	0.0%
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	534	0.0%	9'635	0.4%	1'044	0.1%	143	0.0%
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	781	0.0%	3'728	0.2%	175	0.0%	1'294	0.1%
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	382'826	22.7%	463'798	20.4%	490'099	26.1%	456'962	20.9%
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	123'396	7.3%	128'592	5.7%	123'948	6.6%	119'948	5.5%
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	26'597	1.6%	27'945	1.2%	11'902	0.6%	110'391	5.1%
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	16'430	1.0%	20'575	0.9%	19'119	1.0%	16'192	0.7%
Andere Gründe	1'382	0.1%	702	0.0%	4'841	0.3%	257	0.0%
Nicht zugeordnet	103'694	6.1%	4'205	0.2%	3'286	0.2%	214	0.0%

Tabellen EDI und EJPD alt:

Table with columns: Begründung der freihändigen Verfahren, Vertragsvolumen in 1000 CHF und in % (2015, 2016, 2017, 2018), Anteil (2015, 2016, 2017, 2018). Includes sections for EDI and EJPD.

Tabellen EDI und EJPD neu:

Table with columns: Begründung der freihändigen Verfahren, Vertragsvolumen in 1000 CHF und in % (2015, 2016, 2017, 2018), Anteil (2015, 2016, 2017, 2018). Includes sections for EDI and EJPD.

Tabellen VBS und EFD alt:

Table with columns: Begründung der freihändigen Verfahren, Vertragsvolumen in 1000 CHF und in % (2015, 2016, 2017, 2018), Anteil (2015, 2016, 2017, 2018). Includes sections for VBS and EFD.

Tabellen VBS und EFD neu:

Table with columns: Begründung der freihändigen Verfahren, Vertragsvolumen in 1000 CHF und in % (2015, 2016, 2017, 2018), Anteil (2015, 2016, 2017, 2018). Includes sections for VBS and EFD.

Tabellen WBF und UVEK alt:

Vertragsvolumen in 1000 CHF und in %		2015		2016		2017		2018	
Begründung der freihändigen Verfahren	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen
WBF	70'332	100.0%	60'592	100.0%	53'778	100.0%	49'817	100.0%	
BoB 3.1.a Institutionen	500	0.7%	-	0.0%	130	0.2%	-	0.0%	
BoB 3.1.b Agrar- und Ernährungshilfsprogramme	160	0.2%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	
BoB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	2748	3.9%	210	0.3%	-	0.0%	11845	23.8%	
BoB 3.1.d Internationale Organisationen	14063	20.0%	760	1.3%	700	1.3%	90	0.2%	
BoB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	-	0.0%	-	0.0%	225	0.4%	-	0.0%	
BoB 3.2.c geistiges Eigentum	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	268	0.5%	
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	877	1.2%	18	0.0%	223	0.4%	1162	2.3%	
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	14555	20.7%	29919	49.2%	13193	24.5%	6384	13.8%	
VöB 13 d Dringlichkeit	1176	1.7%	1464	2.4%	1345	2.5%	3201	6.4%	
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	170	0.2%	643	1.1%	239	0.4%	-	0.0%	
VöB 13 i Warenbörse	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	6	0.0%	
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	98	0.1%	160	0.3%	-	0.0%	-	0.0%	
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	255	0.5%	
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	26'439	37.6%	24'142	39.8%	32'695	60.8%	22'791	45.7%	
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	1177	1.7%	2291	3.8%	4881	9.1%	3092	6.2%	
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	206	0.3%	680	1.1%	0	0.0%	-	0.0%	
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	338	0.5%	405	0.7%	146	0.3%	242	0.5%	
Nicht zugeordnet	7823	11.1%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	
UVEK	107'301	100.0%	68'626	100.0%	87'392	100.0%	87'317	100.0%	
BoB 3.1.a Institutionen	1214	1.1%	1262	1.8%	1087	1.2%	1416	1.6%	
BoB 3.1.b Agrar- und Ernährungshilfsprogramme	13	0.0%	379	0.6%	243	0.3%	2555	2.9%	
BoB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	41	0.0%	602	0.9%	1965	2.2%	640	0.7%	
BoB 3.1.d Internationale Organisationen	4398	4.1%	210	0.3%	-	0.0%	47	0.1%	
BoB 3.1.e Waffen, Munition, Kriegsmaterial	-	0.0%	145	0.2%	-	0.0%	6	0.0%	
BoB 3.2.b Schutz von Gesundheit und Leben	-	0.0%	-	0.0%	140	0.2%	-	0.0%	
BoB 3.2.c geistiges Eigentum	-	0.0%	-	0.0%	4	0.0%	-	0.0%	
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	696	0.6%	302	0.4%	518	0.6%	166	0.2%	
VöB 13 b Keine geeigneten Angebote, Absprachen	52	0.0%	11	0.0%	133	0.2%	10	0.0%	
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	28'655	26.7%	12'839	18.7%	25'235	28.9%	20'020	22.9%	
VöB 13 d Dringlichkeit	900	0.8%	474	0.7%	525	0.6%	511	0.6%	
VöB 13 e Zusätzliche Bauleistungen	76	0.1%	-	0.0%	30	0.0%	-	0.0%	
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	3286	3.1%	2490	3.6%	1076	1.2%	6952	8.0%	
VöB 13 g Prototypen	15'192	14.2%	10'483	15.3%	11'403	13.0%	11'139	12.7%	
VöB 13 i Warenbörse	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	11	0.0%	
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	2	0.0%	
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	567	0.5%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	42'705	39.8%	37'034	54.0%	43'537	49.8%	42'918	49.2%	
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	951	0.9%	1477	2.2%	1'124	1.3%	278	0.3%	
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	1'113	1.0%	661	1.0%	527	0.6%	590	0.7%	
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	259	0.2%	254	0.4%	144	0.2%	56	0.1%	
Nicht zugeordnet	7'184	6.7%	6	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	

Tabellen WBF und UVEK neu:

Vertragsvolumen in 1000 CHF und in %		2015		2016		2017		2018	
Begründung der freihändigen Verfahren	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen	Anteil	Vertragsvolumen
WBF	70'332	100.0%	60'592	100.0%	53'778	100.0%	49'823	100.0%	
BoB 3.1.a Institutionen	500	0.7%	-	0.0%	130	0.2%	-	0.0%	
BoB 3.1.b Agrar- und Ernährungshilfsprogramme	160	0.2%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	
BoB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	2748	3.9%	210	0.3%	-	0.0%	11845	23.8%	
BoB 3.1.d Internationale Organisationen	14063	20.0%	760	1.3%	700	1.3%	90	0.2%	
BoB 3.2.a Sittlichkeit, öffentliche Ordnung und Sicherheit	-	0.0%	-	0.0%	225	0.4%	-	0.0%	
BoB 3.2.c geistiges Eigentum	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	268	0.5%	
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	877	1.2%	18	0.0%	223	0.4%	1162	2.3%	
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	14555	20.7%	29919	49.2%	13193	24.5%	6384	13.8%	
VöB 13 d Dringlichkeit	1176	1.7%	1464	2.4%	1345	2.5%	3201	6.4%	
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	170	0.2%	643	1.1%	239	0.4%	-	0.0%	
VöB 13 i Warenbörse	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	6	0.0%	
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	98	0.1%	160	0.3%	-	0.0%	-	0.0%	
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	255	0.5%	
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	26'439	37.6%	24'142	39.8%	32'695	60.8%	22'791	45.8%	
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	1177	1.7%	2291	3.8%	4881	9.1%	3092	6.2%	
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	206	0.3%	680	1.1%	0	0.0%	0	0.0%	
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	338	0.5%	405	0.7%	146	0.3%	242	0.5%	
Nicht zugeordnet	7823	11.1%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	
UVEK	107'301	100.0%	68'626	100.0%	87'392	100.0%	87'761	100.0%	
BoB 3.1.a Institutionen	1214	1.1%	1262	1.8%	1087	1.2%	1421	1.6%	
BoB 3.1.b Agrar- und Ernährungshilfsprogramme	13	0.0%	379	0.6%	243	0.3%	2638	3.0%	
BoB 3.1.c Völkerrechtliche Verträge	41	0.0%	602	0.9%	1965	2.2%	640	0.7%	
BoB 3.1.d Internationale Organisationen	4398	4.1%	210	0.3%	-	0.0%	47	0.1%	
BoB 3.1.e Waffen, Munition, Kriegsmaterial	-	0.0%	145	0.2%	-	0.0%	6	0.0%	
BoB 3.2.b Schutz von Gesundheit und Leben	-	0.0%	-	0.0%	140	0.2%	-	0.0%	
BoB 3.2.c geistiges Eigentum	-	0.0%	-	0.0%	4	0.0%	-	0.0%	
VöB 13 a Keine oder keine geeigneten Angebote	696	0.6%	302	0.4%	518	0.6%	166	0.2%	
VöB 13 b Keine geeigneten Angebote, Absprachen	52	0.0%	11	0.0%	133	0.2%	10	0.0%	
VöB 13 c Keine angemessene Alternative	28'655	26.7%	12'839	18.7%	25'235	28.9%	20'020	22.8%	
VöB 13 d Dringlichkeit	900	0.8%	474	0.7%	525	0.6%	511	0.6%	
VöB 13 e Zusätzliche Bauleistungen	76	0.1%	-	0.0%	30	0.0%	-	0.0%	
VöB 13 f Folgeauftrag (Ersetzung, Ergänzung, Erweiterung)	3286	3.1%	2490	3.6%	1076	1.2%	6952	7.9%	
VöB 13 g Prototypen	15'192	14.2%	10'483	15.3%	11'403	13.0%	11'139	12.7%	
VöB 13 i Warenbörse	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	11	0.0%	
VöB 13 k deutlicher Preisvorteil, Liquidationsverkäufe	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	2	0.0%	
VöB 13 l Folgeplanung oder Koordination an Gewinner	567	0.5%	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	
VöB 36.2 b Bau- oder DL-Auftrag < CHF 150'000.-	42'705	39.8%	37'034	54.0%	43'537	49.8%	43'178	49.2%	
VöB 36.2 c Lieferauftrag < CHF 50'000.-	951	0.9%	1477	2.2%	1'124	1.3%	278	0.3%	
VöB 36.2 d Zusätzliche Leistungen	1'113	1.0%	661	1.0%	527	0.6%	590	0.7%	
VöB 36.3 Güter und DL < CHF 50'000.-	259	0.2%	254	0.4%	144	0.2%	56	0.1%	
Nicht zugeordnet	7'184	6.7%	6	0.0%	-	0.0%	-	0.0%	